

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

Kostenlose Sicherheitsberatung vor Ort

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 23 56 · FAX 91 37 01

DIE HARKE

am Sonntag

Sonstagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

energiesparen.

Bürgel

Bauen. Wohnen. Leben.

Wir bauen Zukunft:
Effiziente, neue Heizungen

bad&heizung T (05021) 9717-0
www.buergelgmbh.de

SONNTAG, 8. JANUAR 2012 • NR. 2 26. JAHRGANG * *

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Für die Radballer des RV Halle endet der Deutschlandpokal wie erwartet im Viertelfinale.

Seite 11



KULTUR

Der Satiriker Wiglaf Droste tritt im Kulturwerk auf.

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

Gute Ausbildung
Unternehmen, die bislang nicht selbst ausgebildet haben, bekommen Schwierigkeiten, ihren betrieblichen Nachwuchs zu sichern. Beim Kreisverband für Wasserwirtschaft setzt man darauf, junge Leute selbst auszubilden. Seite 2

Politisches Grußwort
Sven Giegold, finanz- und wirtschaftspolitischer Sprecher der Grünen-Fraktion im Europaparlament und Mitbegründer von „attac“, wird beim diesjährigen Neujahrstreffen des Kreisverbandes der „Grünen“ das politische Grußwort halten. Seite 4

Epiphanius-Empfang
Der Epiphanius-Empfang der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist immer etwas Besonderes – auch für den Gastgeber. Zumal wenn dieser diese Aufgabe erstmals übernehmen darf, wie am Freitag Landesbischof Ralf Meister Seite 5

Theater-Premiere Nienburg (DH). Am Mittwoch, 11. Januar, um 20 Uhr Uhr ist die Tournee-Premiere der Komödie „Kunst“ von Yasmina Reza auf der Bühne des Nienburger Theaters zu erleben. Alexander Pelz übernimmt die Rolle des erkrankten Jörg Pleva. Seite 6

Vernissage in der Galerie N

Nienburg (DH). Ihre erste Ausstellung im neuen Jahr widmet die Galerie N einer Malerin, die in ihrer einmaligen künstlerischen Prägung Nienburger Kunstfreunden seit vielen Jahren ein Begriff ist. Am Sonntag, 15. Januar, wird die Präsentation „Sieglinde Ketterer – Retrospektive“ eröffnet. Zahlreiche großformatige Arbeiten in Öl und Acryl beleuchten das Lebenswerk der Wahl-Nienburgerin. Das Spiel von Licht und Farbe ist das vitale Markenzeichen. Seite 6



Über 300 Gäste beim Neujahrsempfang in Hoya

Der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Hoya, gestern im Kulturzentrum Martinskirche, hatte mit über 300 Gästen einen tollen Zuspruch. Stadtdirektor Detlef Meyer begrüßte Vertreter aus der Verwaltung mit Landrat Detlev Kohlmeier (Mitte) an der Spitze und weitere Gäste aus Politik und Wirtschaft. „Ganz besonders freue ich mich über den Besuch unserer Ehrenbürgerin

Irene Möller.“ Der Neujahrsempfang stand ganz im Zeichen der Grundschule, mit Sanierung und Neubau. Bürgermeisterin Anne Sophie Wasner hatte als greifbares Zeichen kleine Mauersteine auf ein handliches Maß bringen lassen und auf den Tischen ausgelegt. „Zur Erinnerung an ihre eigene Schulzeit“. Kinder der Grundschule gestalteten mit Chorbeiträgen den musika-

lichen Teil des Neujahrsempfanges und mit einer Modenschau von 1920 bis heute unter der Moderation von Ursula Konkul zeigten die „kleinen Mäuse“ mit viel Begeisterung, was die Kinder in den unterschiedlichen Jahrzehnten zur Schule angezogen haben. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie in der Montagsausgabe der Tageszeitung Die Harke. Foto: Achtermann

Die Betriebskosten sind erheblich

Kühlanlage der Eisbahn läuft permanent

Holtorf (due). Kein Schnee, kein Frost, keine Eiszapfen – die milden Temperaturen lassen kein echtes Wintergefühl aufkommen. Wer allerdings für eine kurze Zeit lang doch in die Welt gefrorener Kristalle eintauchen möchte, dem wird mit der Eisbahn am Dobben in Holtorf eine ideale Möglichkeit geboten. Da die Kühlmaschine zur Eisproduktion in

den vergangenen Tagen und Wochen ständig lief, sind die Kosten erheblich. „Das Aggregat läuft auf vollen Touren, was ziemlich teuer ist, deswegen sind wir etwas traurig, dass die Resonanz so verhalten ist.“ Waltraut Heidorn prognostiziert, dass die Rechnung für die Stromkosten, allein für die Kühlanlage, rund 30 000 betragen wird. Seite 2

Dachschaden nach Orkan

Nienburg (due). Am Donnerstag fegte das Orkantief „Andrea“ über den Landkreis Nienburg hinweg – mit einigen Folgen. So zerstörte der starke Wind ein Dach an einem Haus an der Oyler Straße in Nienburg – die Feuerwehr konnte die beschädigte „Hauskappe“ nur noch herunterziehen. Die Höhe des Schadens steht noch nicht fest. Seite 2

© (05021) 600567
www.fitnessfactory-nienburg.de

Fitness- & Wellness-Park

FITNESS FACTORY

Fit ins neue Jahr!
Bis zum 31.1.2012 anmelden –
p.P. mehr als 100 € sparen
und sofort starten!

NEU

ZUMBA FITNESS

Fitness in angenehmer Atmosphäre!

Wir reparieren Unfälle!

Wir bringen Farbe in Ihr Leben!

gustav gm meyer

Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau
Tel. (0 50 23) 98 07-0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de
Malerbetrieb • Glaserei • Autolackiererei

Ihre Werbung aus einer Hand

(05021) 3864

Zahngold
Edelmetallhandel: Gold · Silber · Platin
Schmuck · Münzen · Palladium

W. Wöhler
Leinstr. 17 · Nienburg · ☎ 0 50 21 16 14 42

wilde ehe ringe

Zwei Ringe, die einander umarmen: eine Aufforderung geliebte Menschen und das Leben zu umarmen, es hier und jetzt wirklich zu leben, das Zusammensein zu genießen und die entgegengebrachte Liebe anzunehmen und zu schätzen.

Goldschmiede
KULLMANN
Lange Straße 37 31582 Nienburg
0 5 0 2 1 / 7 8 7 8

thanh.IT
Alles rund um Ihren PC

WINTERSPECIAL PC

Inkl. Office 2010 Home & Student
(Word, Excel, PowerPoint & OneNote)

Windows 7

Jetzt kostenlos beraten lassen!

exzone

05021 897 14 51 - Mindener Landstr. 14a - www.thanh-it.de

Ein freundliches und kompetentes Team ... für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden!

Individuell für Sie angefertigte Mikronährstoffe stärken Ihr Immunsystem, machen Sie körperlich und geistig leistungsfähiger. Der beste Schutz in der kommenden Jahreszeit. Wir beraten Sie gern.

Ihre Apothekerin Bettina Menke

Ines Bendisch, Apothekerin	Iris Riedemann, PTA	Annette Rossius, PTA	Sigrid Gerdes, PTA	Tanja Scheer, PTA Fachkosmetikerin	Sidar Bchaar, PTA	Marina Schat, PTA-Praktikantin	Lothar Pfeil, Kurier
Heike Mesloh, PTA	Jaana Timm, PKA	Annemarie Franke, PTA	Elena Minch, PTA	Bianca Klopp, PTA	Giesela Pohl, PKA	Silke Hachmeister, PKA	Katja Grand, PKA-Azubi
Natalie Gense, Reinigung							

APOTHEKE NEUE

...von Mensch zu Mensch!

Apothekerin Bettina Menke
Lange Straße 81 · Nienburg
Tel. (0 50 21) 9 76 80
Fax 97 68 20



Wir haben stark reduziert!

viele Dessous bis zu **50%**

20% viele Calida-Schlafanzüge

Einzelteile bis zu **70%**

Exquisit
Dessous
Wäsche · Bademoden
N. Brahmstädt

GEORGSTRASSE 26 · 31582 NIENBURG
TELEFON (0 50 21) 6 42 33

Orkan zerstört Dach

Der Eigentümer des Hauses an der Oyler Straße eingangs der Nienburger Marsch staunte nicht schlecht, als er das zerstörte Dach seines Eigenheims in Augenschein nahm: „Es sah wirklich seltsam aus.“ Der Grund: Am Donnerstag fegte das Orkan-Tief „Andrea“ über den Landkreis Nienburg und verursachte allorts Schäden. Mithilfe der Nienburger Feuerwehr, einem Leiterwagen und einem Dachdecker wurde die beschädigte Dachabdeckung heruntergezogen (Foto). Aufgrund der massiven Holzkonstruktion und der professionellen Abdichtung ist das Dach weiterhin wasserundurchlässig. Die Schadenshöhe stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

(due) / Foto: privat



MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung

Hülstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
www.malerbetrieb-siko.de

Den Nachwuchs lieber selbst ausbilden

Kreisverband für Wasserwirtschaft stellt Jahr für Jahr mehrere Auszubildende ein

Landgasthaus „Zum Schäferhof“
Berliner Ring 251 · 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 33 20

Bauernbüfett
jeden Donnerstag
ab 19. Januar bis 23. Februar
von 18.00 – 21.00 Uhr

Kartoffelsuppe, Grünkohl,
Kaisergemüse, Kasseler,
Schnitzel, kleine Kohlwürste,
Knipp, Bratkartoffeln, Salz-
kartoffeln, Hausgemachtes,
Fisch, Käse, Brot, Salate, Obst,
„Rote Grütze“, Eis, Vanillesauce

13,13 €

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Nienburg (DH). Die Zeiten ändern sich: Über Jahre bekamen die meisten Betriebe zwar viele Bewerbungen, hatten aber trotzdem oft Schwierigkeiten, geeignete junge Leute für ihre freien Lehrstellen zu finden. Inzwischen ist das schulische Rüstzeug, das potenzielle Auszubildende mitbringen, besser geworden; dafür aber sinkt die Zahl der Bewerber. Unternehmen, die bislang nicht selbst ausgebildet haben, bekommen zusehends Schwierigkeiten, ihren betrieblichen Nachwuchs zu sichern. Beim Kreisverband für Wasserwirtschaft setzt man auch darum seit eh und je darauf, junge Leute selbst auszubilden.

„Als Dienstleister im ländlichen Raum sind wir in der Region verwurzelt. Allein deshalb ist es für uns selbstverständlich, auszubilden“, sagt Dirk Dohrmann, Vorstandsvorsteher des Kreisverbandes für Wasserwirtschaft. „Davon abgesehen haben wir dadurch die Chance, junge Leute zu genau den Fachleuten auszubilden, die wir brauchen.“

Obwohl der Kreisverband ein recht kleiner Ver- und Entsorger ist, bildet er jedes Jahr aus. Vier bis fünf Auszubildende sind deshalb immer im Betrieb – in der Regel Büro- und Industriekaufleute sowie Fachkräfte für Wasserversorgung und Fachkräfte für Abwassertechnik. In den technischen Berufen haben in den vergangenen Jahren bereits drei Frauen eine Ausbildung erfolgreich



Verbandsvorsteher Dirk Dohrmann, Praktikant Arne Nitsch, Azubi Fachkraft für Wasserversorgungstechnik Stephen Krause, Azubi Industriekaufmann Annika Kästner, Azubi Fachkraft für Abwassertechnik Andre Zweifennig und Ausbildungsleiter Thomas Teichmann. Es fehlt Azubi Fachkraft für Wasserversorgungstechnik Marvin Rittmeier.

absolviert. Aktuell endete die Bewerbungsfrist für eine Ausbildung im kommenden Jahr.

„Bislang hatten wir immer zahlreiche Bewerbungen auf eine Lehrstelle“, sagt Thomas Teichmann, zuständig für das Personal beim Kreisverband. „In diesem Jahr waren es deutlich weniger. Wir beginnen den demografischen Wandel zu spüren.“

Dass der Kreisverband eines Tages einen Ausbildungsplatz nicht besetzen könnte, kann sich Teichmann indes nicht vorstellen: „Wer beispielsweise eine Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik oder für Wasserversorgung absolviert hat, dem stehen viele Türen offen. Je nach Interessenslage kann man sich fortbilden, seinen Techniker machen, Meister werden,

sogar Ingenieur.“ Arbeitsplätze gibt es genug; bundesweit haben Menschen mit solch einer Lehre gute Chancen, und auch im Ausland ist das deutsche Knowhow bei der Wasser- und Abwassertechnik gefragt.

Eher schon sei es schwierig, Schülerinnen und Schülern zu vermitteln, was es mit solchen Berufen denn genau auf sich hat. „Viele wissen gar nicht so richtig, was wir hier eigentlich machen“, schmunzelt Thomas Teichmann. „Manche kommen erst durch ein Schulpraktikum auf den Geschmack und wollen dann gern ihre Lehre hier machen.“ Diesen guten Draht zu jungen Leuten führt Verbandsvorsteher Dohrmann auch auf die Einstellung des Kreisverbandes zur Ausbildung zurück. „Das läuft hier nicht so nebenher. Beide Meister sind Mitglied im Prüfungsausschuss, und alle Mitarbeiter unterstützen die jungen Leute in der Ausbildung.“ Die „alten Hasen“ seien auch nach Feierabend durchaus ansprechbar. „Und wenn je-

mand Probleme hat, können wir in Zusammenarbeit mit der Arbeitsagentur sogar eine Art Förderunterricht ermöglichen“, berichtet Thomas Teichmann. In den technischen Berufen gehören neben der Berufsschule auch spezielle Weiterbildungen wie „Labor und Technik“ an der Deula Hildesheim zur Ausbildung.

Dirk Dohrmann liegt es am Herzen, jungen Leuten ihre Potenziale aufzuzeigen. Er hat den Werdegang „seiner“ Azubis recht genau im Blick. Zwar dient die Ausbildung in erster Linie der Sicherung des eigenen Nachwuchses. Doch wenn jemand durch die Lehre entdeckt, was in ihm steckt und er – oder sie – mehr erreichen will, hat Dohrmann volles Verständnis dafür: So im Falle einer jungen Frau, die nach der Realschule zum Kreisverband kam, ihre Lehre zur Bürokauffrau mit Bravour abschloss und den Kreisverband jetzt verließ, um das Fachabitur zu machen und zu studieren.

TIPPS & TERMINE

Selbsthilfverein trifft sich Nienburg (DH). Der Selbsthilfverein für das Schlafapnoe Syndrom (Atemstillstände beim Schlafen) führt am Mittwoch, 11. Januar, um 18.30 Uhr im Konferenzraum der Mittelweser Kliniken (3. Etage) in der Ziegelkampstraße 39 in Nienburg die Jahreshauptversammlung durch. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Vorstellung des Jahresprogramms und die Ehrung langjähriger Mitglieder. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung werden ab 19.30 Uhr neue Masken und Therapiegeräte von der Firma Res med vorgestellt. Nähere Auskünfte zu den Aktivitäten des Selbsthilfvereins sind bei Bernd Andermann unter der Telefonnummer (0 50 24) 16 45 oder im Internet unter www.schlafapnoe-nienburg.de erhältlich.

Brillen – Kontaktlinsen



Wir machen Ihnen schönen Augen...
Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafestraße 6
Telefon (0 50 21) 91 21 57
www.brillenshop-nienburg.de

Erfahrungsaustausch

Nienburg (DH). In der Beratungsstelle „Ariadne“ – Beratung und Unterstützung für Kinder und Jugendliche aus Familien mit Suchterkrankungen oder seelischen Belastungen – treffen sich am Donnerstag, 12. Januar, von 15 bis 16.30 Uhr interessierte Eltern zum Kennenlernen und Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen.

Die Kinder sind ebenfalls willkommen in der Bahnhofstraße 3 in Nienburg. Rückfragen werden telefonisch unter (0 50 21) 600 04 63 oder per Mail unter beate.strohmeier@paritaetischer.de beantwortet.

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.SMH.austechnik.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

MS-Aktiv-Treffen

Nienburg (DH). Das monatliche Treffen der MS-Aktiv-Gruppe findet am Freitag, 13. Januar, um 18 Uhr im Alpeide Seniorenzentrum, Am Exzerzierplatz 26, statt.

Betroffene und Interessierte sind herzlich willkommen. Informationen erteilen Barbara Fahl unter Telefon (0 50 21) 8 60 06 93 oder Clement Baptiste unter Telefon (0 50 21) 6 18 59.

Ole Schöne eröffnet

Drakenburg „DH). Die „Ole Schöne“ hat am heutigen Sonntag, 8. Januar, von 14 bis 17 Uhr geöffnet (mit Kaffeetafel), teilt der Heimatverein Drakenburg mit.

Kamine · Kaminöfen · Schornsteine · Kachelöfen

„Ofenbau-Meisterbetrieb“

Bei uns brennt immer ein Feuer für Sie...

das feuer haus



Jeden Sonntag Schautag 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
(ohne Beratung und ohne Verkauf)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 14 Uhr
Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
Telefon (0 50 31) 91 37 32 · Fax 91 37 33
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de



Geschäftsübergabe Bestattungen Fritz und Heidemarie Bollmann

Nach 40-jähriger Selbstständigkeit haben wir unser Geschäft zum 31. Dezember 2011 aufgegeben. Jedoch wird das Bestattungsinstitut Böger unser Unternehmen in unserem Sinne weiterführen. Selbstverständlich stehen wir, neben dem Bestattungsinstitut Böger mit den Inhabern Barbara und Rafael Cempel, weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen der vergangenen Jahre und wünschen uns, dass dieses Vertrauen auch dem Bestattungsinstitut Böger entgegengebracht wird.

Bestattungsinstitut Böger OHG
B. R. Cempel
Verdener Landstraße 36
31582 Nienburg
www.boeger-bestattungen.de
Tag & Nacht Telefon (0 50 21) 9 78 90

Bestattungen
F. H. Bollmann
Am Kirchplatz 2
31626 Haßbergen
Telefon (0 50 24) 5 34

GUTEN TAG



Die Niedersächsische Landwirtschaftskammer teilte am Mittwoch mit:

„Deutschland ist Spitze in Europa“ - und zwar im Brotverzehr. Mehr als 84 Kilogramm werden nach Angaben der Kammer pro Kopf und Jahr in Deutschland verzehrt - kein Land der Europäischen Union isst mehr Brot. Der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e. V. geht sogar noch etwas weiter, indem er auf seiner Internetseite schreibt: „Mit einem Angebot von mehr als 300 Sorten Brot und 1200 Sorten Kleingebäck hat Deutschland eine Vielfalt zu bieten, wie es sie sonst wohl nirgends auf der Welt gibt.“ Auch die Milchproduktion sei äußerst produktiv. So gibt jede Kuh in Deutschland im Durchschnitt 19 Liter Milch pro Tag, womit 22 Bundesbürger mit Frischmilch, Joghurt, Quark, Käse und Butter versorgt würden. Und das Landvolk Niedersachsen vermeldet am Donnerstag zudem: „Erstmals wurden nach Mitteilung der Landesvereinigung der Landwirtschaft Niedersachsen (LVN) 2010 fast 550 000 Tonnen Käse hergestellt. Zehn Jahre zuvor wurden in Niedersachsen gut 300 000 Tonnen Käse produziert, im Jahr 1950 waren es bescheidene 38 000 Tonnen.“ Des Weiteren stellt die Landwirtschaftskammer einen bemerkenswerten Vergleich an, der auf das Konsumverhalten der Deutschen schließen lässt. Vor 100 Jahren hätte der finanzielle Anteil am Gesamtkonsum für Nahrungs- und Genussmittel bei rund 50 Prozent gelegen, heute seien es 14 Prozent, „obwohl sich die Qualität und Verarbeitung der Nahrungsmittel enorm verbessert habe“, unterstreicht die Landwirtschaftskammer. Einen angenehmen Sonntag wünscht Ihnen *Michael Duensing*



Fördervereinsvorsitzende Waltraut Heidorn trotz dem verregneten Winterwetter. Wenn die Eismaschine die Eisfläche vom Wasser befreit und blank poliert hat, herrschen auf der Eisbahn allerbeste Bedingungen. Foto: Duensing

Aggregat fährt volle Leistung

Eisbahn: Die milden Temperaturen sorgen für hohe Kosten

VON MICHAEL DUENSING

Holtorf. Kein Schnee, kein Frost, keine Eiszapfen - die milden Temperaturen lassen kein echtes Wintergefühl aufkommen. Wer allerdings für eine kurze Zeit lang doch in die Welt gefrorener Kristalle eintauchen möchte, dem wird mit der Eisbahn am Dobben in Holtorf eine ideale Möglichkeit geboten.

Doch das Wetter macht den Verantwortlichen einen Strich durch die Rechnung. Es ist nicht kalt genug, zu viel Regen, es ist zu ungemütlich. Dabei wird das Eis in Holtorf täglich bestens präpariert und bietet somit hervorragende Voraussetzungen für das Eislaufen. Waltraut Heidorn, Vorsitzende des Vereins zur Förderung und Erhaltung des Freibades am Dobben, ist so gar nicht zufrieden mit der ersten Hälfte der laufenden Saison. „Der warme Winter hat uns schon geschädigt“, erklärt die engagierte Vorsitzende. Im Jahr 2005 wurde die Eisbahn

städtischen Zuschüsse reichen nicht aus, um einen kostendeckenden Sommer-Bade-Betrieb zu ermöglichen. Insbesondere dem Engagement der Fördervereinsmitglieder ist es zu verdanken, dass das Freibad seinen Betrieb noch aufrecht erhalten. Zudem wird in den Sommermonaten die 18-Loch-Minigolfbahn als weiteres Freizeitangebot vorgehalten, um das Bad noch attraktiver zu gestalten.

Doch zurück zur Eisbahn: Da die Kühl-Maschine zur Eisproduktion in den vergangenen Tagen und Wochen ständig lief, sind die Kosten erheblich. „Das Aggregat läuft auf vollen Touren, was ziemlich teuer ist, deswegen sind wir etwas trau-

www.RENAS-REISEN.de

rig, dass die Resonanz so verhalten ist.“ An schönen Tagen können es bis zu 150 Gäste sein, bei schlechtem Wetter sind es weitaus weniger. Waltraut Heidorn prognostiziert, dass die Rechnung für die Stromkosten, allein für die Kühlanlage, rund 30 000 betragen wird - was weit über den Kosten der letzten Saison liegt. Trotz des eher schlechten Sommers 2011 und der eher mäßigen laufenden Eisbahnsaison ist die Vereinsvorsitzenden noch zuversichtlich. „Das finanzielle Polster wird geringer, aber es ist noch alles in Ordnung. Wir sparen an allen Ecken und Enden.“ Doch wenn die nächste Badesaison und die Wintersaison 2012/2013 nicht den gewünsch-

ten Erfolg haben werden, könnte es eng werden. „Aber das wird nicht passieren“, ist die Holtorferin überzeugt. Und was wünscht sich Waltraut Heidorn für die kommenden Wochen? „Beständiges Wetter bei null

Montagsangebot am 9.1.:

Haarfarbe kompl. inkl. Schnitt, Pflege, Frisur und Finish **45,- €**
Friseur Meyer
Georgstr. 2, 31582 Nienburg
Telefon (05021) 3256

Grad Celsius.“ Insbesondere auf die Eisdisko immer donnerstags von 18 bis 21 Uhr weist die Vereins-Chefin hin, denn es gibt eine neue Lichtanlage mit Diskokugel und Lichtorgel, die zu schwungvollen Musiktitel für echte Party-Atmosphäre sorgt. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 14.30 bis 17 Uhr. Der Montagabend ist für Sonderveranstaltungen (nach Reservierung) vorgesehen. Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen ist von 10.30 bis 12.30 Uhr sowie von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet. Eisdisko ist immer donnerstags von 18 bis 21 Uhr. Das Eisstockschießen (nach vorheriger Anmeldung) ist immer dienstags, mittwochs, freitags, sonnabends und sonntags von 18 bis 21 Uhr. Anmeldungen sind unter Telefon (0 50 21) 91 14 10 (zu den Öffnungszeiten) möglich. Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.eisbahn-am-dobben.de erhältlich.

Gewinner stehen fest

Nienburg (due). Die Harke am Sonntag verlorste in der vergangen Ausgabe Karten für das Ski-Paradies „Snow Dome“ in Bispingen. 64 Tonnen - so lautete die richtige Antwort auf die Quizfrage: Wie schwer ist der Polarturm? Jeweils zwei Snow-Dome-Tickets erhalten die folgenden fünf Gewinnerinnen und Gewinner: Marina Altmann aus Nienburg, Claudia Kruse aus Marklohe, Julia Loges aus Nienburg, Michaela Buschmann aus Warmen und Günter Lühring aus Binnen. Die Karten wurden zugeschickt.

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
31582 Nienburg
Uhrenservice-Tel. (05021) 603 94 93
Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

am Dobben mit ihren mehr als 1000 Quadratmetern Fläche eröffnet und kontinuierlich verbessert und ausgebaut. Hintergrund war und ist, das Freibad mit den zusätzlichen Einnahmen zu erhalten, denn die

ANGEBOT - ALLES KOMPLETT

FASSUNG VON UNSERER ANGEBOTSWAND + KUNSTSTOFFGLÄSER FÜR FERNE ODER NÄHE + ENTSPIEGELUNG

* **nur € 39,-**

oder als Gleitsichtbrille nur **€ 139,-**

*Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Nur solange der Vorrat reicht.

SEHEN & HÖREN.

Andreas Pröttsch

AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 05021 / 21 31

Reisen in den Osten
Prospekt 2012 kostenlos anfordern

4 Tage Stettin - Pommern - Polen p. P. im DZ / HP	ab 99,- €
Fakultativ: Stettin inkl. Schifffahrt, Ostseeküste, Swinemünde, Polenmarkt	
4 Tage Posen - Gnesen - Thorn - Polen p. P. im DZ / HP	ab 99,- €
Fakultativ: Stadtbesichtigungen von Posen und Thorn, Gnesener Dom	
5 Tage West- und Ostpreußen - Polen p. P. im DZ / HP	ab 99,- €
Fakultativ: Danzig, Elbing, Marienburg, Masuren / Nikolaiken, Rollberge Wolfsschanze, Frauenburger Dom (Kopernikus), Frisches Haff	
4 Tage Schlesien - Riesengebirge - Polen p. P. im DZ / HP	ab 99,- €
Fakultativ: Breslau, Krummhübel, Hirschberg, Schreiberhau, Rübezahl, Haus Wiesenstein (Gerhart Hauptmann), Kirche Wang, Schneekoppe	
6 Tage Ostpreußen - Königsberg - Russland p. P. im DZ / HP	ab 249,- €
Fakultativ: Insterburg, Gumbinnen, Trakehnen, Cranz, Kurische Nehrung	
Balkikum und St. Petersburg	12 Tage 1.295,- €
Ukraine Rundreise mit Halbinsel Krim	14 Tage 1.490,- €
Rumänien - Rundreise mit Dracula-Burg	12 Tage 995,- €
Masuren - Ostpreußen - Polen	7 Tage 495,- €
Thorn - Masuren - Danzig - Elbing - Stettin	9 Tage 650,- €
Elbing - Westpreußen - Polen	8 Tage 595,- €
Breslau - Krakau - Prag - Städtereise	7 Tage 595,- €

Alle Ceiler Heerstraße 2, 31637 Rodewald
Telefon: 0 50 74 / 92 49 10, Fax: 0 50 74 / 92 49 12
E-Mail: info@busche-reisen.de, www.busche-reisen.de

REISE-SERVICE BUSCHE

Fleischerei + Feinkost MARTIN
Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 9. 1. 2012:	Donnerstag, 12. 1. 2012:
Senfeier	Jägerschnitzel
Kartoffeln und Salat 5,00	Kartoffelgratin 5,00
Dienstag, 10. 1. 2012:	Freitag, 13. 1. 2012:
2 Stck. Hähnchenkeulen	Königsberger Klopse
Paprikasauce mit Reis 5,00	Kartoffeln und Rote Bete 5,00
Mittwoch, 11. 1. 2012:	Party-Service
Steckrübensuppe	Steckrübensuppe
mit Würstchen 2,70	mit Würstchen 2,70

Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.
Neben Privatpersonen bedienen wir gerne auch Firmen und ihre Mitarbeiter.

Ab dem 18. Januar sind wir für Sie auch mittwochs auf dem Nienburger Wochenmarkt!

Hannoversche Straße 96 • 31582 Nienburg • Telefon/Fax (05021) 2633

UNILUX Holz-Alu-Fenster bei fensterAGENTUR.de

UNILUX Fenster und Türen

Außen: wetterfestes Aluminium

Innen: Holzbehaglichkeit

Passiv-Haus Fenster Uw **0.7** W/m²K

fensterAGENTUR.de

Ausstellung
Mühlentorstraße 43
31547 Rehburg
Tel. 05037 - 966990

BLOCK
Busreisen

Musicals 2012

08. 02. 2012
Best of Musical
Hannover
PK 1 86,- €
PK 2 76,- €

19. 02. 2012
Starlight Express
Bochum
PK 2 109,- €

26. 02. 2012
Sister Act PK 2 85,- € PK 1 95,- €
Der König der
Löwen PK 2 99,- € PK 1 109,- €
Tarzan PK 2 89,- € PK 1 99,- €

2012

2 Tage Habichtstein Resort Alexisbad
inkl. HP, Besuch der Kloster-
brennerei mit Verköstigung,
Abendessen/Spezialitätenabend,
Stadtführung Wernigerode
18. 02. 2012 - 19. 02. 2012 154,- €

Vorschau
Reiseprogramm 2012 Preise pro
Pers. im DZ

4 Tage „Salü im Saarland“ Saisonauftakt
28. 04. 2012 - 01. 05. 2012 385,- €

3 Tage Spreewald
11. 05. 2012 - 13. 05. 2012 265,- €

5 Tage Schwarzwald & Elsass
26. 05. 2012 - 30. 05. 2012 369,- €

4 Tage Floriade Venlo & Amsterdam
06. 06. 2012 - 09. 06. 2012 379,- €

5 Tage Sonnenregion Kärnten
13. 06. 2012 - 17. 06. 2012 399,- €

4 Tage Flandern kompakt
14. 06. 2012 - 17. 06. 2012 375,- €

8 Tage Schottland-Erlebnis-Rundreise
20. 06. 2012 - 27. 06. 2012 949,- €

Tel. (050 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Obdachlos oder von Obdachlosigkeit bedroht

Wohngemeinschaft hatte im Nordertor zu einem nachbarschaftlichen Treffen eingeladen

Landkreis (DH). Seit Oktober gibt es im Nienburger Nordertor eine Wohngemeinschaft für junge Erwachsene ohne eigenen Wohnraum. Möglich macht dies das Modellprojekt Incasa, eine Initiative des Landkreises Nienburg in Kooperation mit dem Jobcenter Nienburg, das sich finanziell an dem Projekt beteiligt. Jetzt haben die Träger des Projektes gemeinsam mit den neuen Bewohnern zu einem nachbarschaftlichen Treffen eingeladen, um damit die soziale Integration der drei neuen Mitbewohner des Häuserblocks zu fördern.

Dank des Engagements der ehemaligen Leiterin der Friedrich-Fröbel-Schule, Rosemarie Isensee, die beim Austragen des Gemeindebriefs in Begleitung der Projektverantwortlichen eine persönliche Einladung von Tür zu Tür aussprach, folgten zahlreiche Nachbarn der Einladung zum geselligen Beisammensein. Bei Kaffee, Tee, alkoholfreiem Punsch und Schnittchen bahnten sich erste Kontakte zwischen den drei jungen WG-Bewohnern, ihren Nachbarn und den Projektver-

antwortlichen an. Der im Innenhof des Hauses aufgestellte Feuerkorb, Stehtische und ein beleuchteter Feuerwehroldtimer, über den sich besonders die Kinder aus der Nachbarschaft freuten, trugen zur positiven Stimmung bei.

Das Spezielle am Modellprojekt Incasa ist seine Zielgruppe. Das Wohnprojekt spricht grundsätzlich alle jungen Menschen im Alter von 18 bis 25 Jahren an, die obdachlos oder von Obdachlosigkeit bedroht sind. Nach der Sicherung der Wohnmöglichkeit stehen das Ordnen persönlicher Angelegenheiten sowie die Aufnahme einer Ausbildung bzw. einer Arbeitsstelle oder anderen Tätigkeit auf dem Programm. Darüber hinaus bietet das Projekt neben dem gemeinsamen Wohnraum auch ein Intensivcoaching zur Alltagsbewältigung, zur sozialen Integration und Förderung der Arbeitsaufnahme. Aktuell werden die drei Bewohner, zwei junge Männer und eine junge Frau, hierbei von pädagogischen Fachkräften des Trägers „ESta Horizonte“ mit bis zu zwölf Stunden wöchentlich begleitet.



Nachbarschaftliches Kennenlernen rund um einen Feuerwehroldtimer.

Anlässlich der nachbarschaftlichen Veranstaltung zogen Regina Bodenstab, Valeria Nielsen und Klaus Borck vom Fachbereich Jugend mit dem Organisationsteam eine posi-

ve Bilanz. Rund 20 Nachbarn des umliegenden Wohnblocks waren letztlich der Einladung gefolgt. Ein ausdrücklicher Dank für die Unterstützung sowie für Geld- und Sachspen-

den ging an die Nienburger Bürgerstiftung, an engagierte Privatpersonen, den Verein Bildung, Arbeit, Soziales, Erziehung und den Verein „Hafengesang und Puffmusik“.

Salzgrotte-Minden
Durchatmen. Entspannen. Wohlfühlen.

**FIT DURCH DEN WINTER:
ERKÄLTUNG
VORBEUGEN**

WOHLTUENDE ENTSPANNUNG
FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE

Simeonsplatz 17 · 32423 Minden
direkt neben dem PREUSSEN-MUSEUM
Telefon: 0571 38512755
www.salzgrotte-minden.de

- Auch am Wochenende und Feiertagen für Sie geöffnet
- Besuch in Straßenkleidung
- Geschenkgutscheine erhältlich

„Verlässlich, kompetent und bürgernah“

Nienburger SPD-Fraktion verabschiedet ehemalige Ratsmitglieder

Nienburg (DH). „Die Stadt Nienburg hat sich in den letzten dreißig Jahren sehr positiv entwickelt, und ihr habt einen ganz wesentlichen Anteil daran, dass unsere Stadt so viel Attraktivität und Lebensqualität erhalten hat“, lobte Fraktionsvorsitzender Rolf Warnecke den bedeutenden Einsatz der langjährigen Ratsmitglieder der SPD-Fraktion, die zum Ende der Wahlperiode aus dem Rat der Stadt Nienburg ausgeschieden sind.



Die geehrten ausgeschiedenen Ratsmitglieder mit dem Fraktionsvorsitzenden (von links): Dieter Schwanbeck, Uwe Lange, Hans-Ulrich Haßlinger, Horst Prüfer, Anja Altmann, Gerd Munk, Rolf Warnecke und Marie-Luise Hemme. Foto: privat

Rolf Warnecke erinnerte an den Beginn der Sanierung der Altstadt und die Einrichtung der Fußgängerzonen in der Innenstadt. Er machte deutlich, dass die umfangreichen Veränderungen in der Stadtstruktur die Bedeutung der Innenstadt als Einkaufszentrum und als bevorzugter Wohnstandort erheblich gesteigert hätten. Die Umsiedlungen von Betrieben und Infrastruktureinrichtungen wie Feuerwehr und Baubetriebshof waren bei vielen ebenso schon in Vergessenheit geraten, wie die heftigen Auseinandersetzungen um die Sanierung des Posthofes oder auch die von den Sozialdemokraten verhinderte Planungsabsicht, einen großen Motorboothafen im Bereich des heutigen Theaters zu bauen.

Lebendigkeit und Flair in die Fußgängerzone zu bringen, sei stets nachhaltiges Ziel gewesen. Auch die Initiative der SPD, den Wochenmarkt vom Parkplatz Neumarkt in die Fußgängerzone zu bringen, stieß auf heftigen Widerstand. „Nur das couragierte Eintreten für die eigene Überzeugung hat dieses Vorhaben möglich gemacht. Heute haben wir den schönsten Wochenmarkt Europas. Es hat sich gelohnt, mit den guten Argumenten durchzuhalten“, lobte Rolf Warnecke die Fraktionskolleginnen und Fraktionskollegen.

Vielfältig und bedeutend für die Zukunft der Stadt seien viele der Entscheidungen gewesen, die die ausgeschiedenen Ratsmitglieder mit gestaltet und geprägt haben, zog der Fraktionsvorsitzende den Bogen von der Entwicklung des Gewerbegebietes Schäferhof über den Bau verschiedener Sportanlagen, wie das Stadion Mülfriede sowie den Bau von Kindertagesstätten und Schulen. Hier nannte der Vorsitzende insbesondere den Bau der Friedrich-Ebert-Schule. Hans-Ulrich Haßlinger sei stets einer der kompetenten

und kreativen Ratsherren gewesen, die über einen langen Zeitraum bedeutende Funktionen im Rat der Stadt Nienburg wahrgenommen hat. Kultur und Bildung standen im Mittelpunkt seines Engagements. Zuletzt war Haßlinger Vorsitzender des Rates. Seit 1981 gehörte Hans-Ulrich Haßlinger dem Rat an.

Der Ortsbürgermeister von Holtorf Gerhard Munk war mehr als fünf Wahlperioden Mitglied des Stadtrates. Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung sowie Bauen waren die Schwerpunkte seiner Ratstätigkeit. Der bürgernahe Kommunalpolitiker hatte neben „seinem“ Ortsteil Holtorf immer das Wohl der Gesamtstadt im Blick.

Uwe Lange wurde für 25 Jahre aktives Wirken im Rat gewürdigt. Stadtentwicklung und Bauen hatten bei dem ideenreichen Ratsherrn Priorität. An etlichen Stellen der Stadt finde man seine Vorschläge im Alltag wieder.

Marie-Luise Hemme sei als Schulausschussvorsitzende ein Glücksfall für die Stadt gewesen. Aus der Elternarbeit startete sie direkt in die städtische Bildungspolitik. Dieter Schwanbeck habe in den letzten zehn Jahren mit Sachkom-

petenz insbesondere im Finanzbereich Finanzen und mit einer klaren Position zu seinem Ortsteil Erichshagen-Wölpe überzeugt.

Eine Wahlperiode brachten Barbara Dieckhoff und Nicoletta Kattler neue Ideen und perspektivisches Denken in die Fraktionsarbeit ein. Beide wollten sich nun wieder stärker Familie und Beruf widmen.

Verbunden mit dem Dank

COMP-PRO GMBH
Mobotix IP · Videosysteme Security-Vision-Systeme
vom SecurePartner
mobotix@comp-pro.de
Telefon (050 24) 88725-0

für das besondere ehrenamtliche Engagement und die vielen gemeinsamen Stunden für die Zukunft der Menschen in Nienburg überreichten Ortsvereinsvorsitzender Horst Prüfer und Abteilungsvorsitzende Anja Altmann Theatertickets für einige schöne Stunden mit kultureller Vielfalt.

„Wir brauchen Menschen, wie Ihr es seid: verlässlich, kompetent und bürgernah, um auch in Zukunft unsere schöne Stadt Nienburg auf Kurs zu halten“, schloss Rolf Warnecke seine Dankesworte.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Ihre private
KLEINANZEIGE
können Sie völlig unkompliziert im Internet aufgeben.

Einfach unter www.DieHarke.de registrieren und schon kann es losgehen.

**WIR RÄUMEN AUF.
SIE RÄUMEN AB!**

Alle Langschaftstiefel zum **1/2 Preis**.
Auf alles Reduzierte weitere **20 %**.

**SCHUHHAUS
S.C.H.R.E.I.B.E.R**
am Posthof

NIENBURG · Georgstraße 24

Neujahrstreff der Grünen

Nienburg (DH). Sven Giegold, finanz- und wirtschaftspolitischer Sprecher der Grünen-Fraktion im Europaparlament und Mitbegründer von „attac“, wird beim diesjährigen Neujahrstreff des Kreisverbandes das politische Grußwort halten. Giegold ist der erste in der Reihe der prominenten Neujahrsgäste, der bereits zum zweiten Mal den geselligen Jahresauftakt der Grünen einleitet. Anlass dafür ist aktuelle finanzpolitische Diskussion rund um die Eurokrise, zu der die Nienburger Grünen von dem Europapolitiker einen Beitrag erwarten.



Sven Giegold.

Die Veranstaltung, zu der neben den Mitgliedern auch interessierte Gäste willkommen sind, findet am Freitag, 13. Januar, 19 Uhr, im Nienburger

Kulturwerk statt. Damit das angebotene Buffet für alle reicht, wird um frühzeitige Anmeldung gebeten unter Telefon 05021-62622 (AB) oder kv@gruene-nienburg.de.

TIPPS & TERMINE

„Sicherheit für Senioren“

Landesbergen (DH). Die Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppe Landesbergen (Region Mittelweser) trifft sich am Montag, 9. Januar, zu ihrem ersten Gruppenabend im neuen Jahr um 19 Uhr im Saal der Kirchengemeinde. Der 1. Vorsitzende wird einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr geben und eine ausführliche Information über geplante Aktivitäten im Jahr 2012 mitteilen. Der Vorstand hat für diesen Abend Polizeioberkommissar Hartmut Grulke aus Nienburg eingeladen. Er wird zu dem Thema „Sicherheit für Senioren“ ein Referat halten. Der Vorstand möchte noch einmal daran erinnern, dass auch interessierte Bürger herzlich willkommen sind.

Spartenversammlung

Steimbke (DH). Die Gymnastiksparte der SVBE Steimbke lädt ein zur Spartenversammlung am Dienstag, 10. Januar, um 20 Uhr ins „Waldbad Steimbke“ ein. Zudem teilt der Verein mit, dass noch Plätze in der Eltern/Kindgruppe für Kinder ab eineinhalb Jahre donnerstags von 16 bis 17 Uhr mit Isabell frei sind.

Computer-Kummer?
Wähle diese Nummer.
Telefon (0 50 22) 8 91 01 92

Rückentrainingskurs

Haßbergen (DH). Am Mittwoch, 25. Januar, und dann immer mittwochs von 9 bis 10 Uhr findet in der in der Mehrzweckhalle ein neuer Rückentrainingskurs mit der Rückentrainerin Yldeez Laaser statt. Dieser Kurs richtet sich an alle, die aktiv etwas zur Kräftigung ihrer Muskulatur, ohne den Rücken zusätzlich zu belasten, tun wollen. Die Kosten für den zehnwöchigen Kurs betragen für Vereinsmitglieder 20 Euro, für Nichtmitglieder 30 Euro. Da der Verein mit dem Pluspunkt Gesundheit ausgezeichnet wurde, kann die Kursgebühr bei den Krankenkassen eingereicht werden. Um eine verbindliche Anmeldung bis zum 23. Januar bei Christa Hassel, Telefon (0 50 24) 10 57 oder Marion Flade, Telefon (0 50 24) 88 07 80 oder per E-Mail: Marion-Flade@t-online.de wird gebeten.

Neuer Pilates-Kurs

Haßbergen (DH). Ein neuer Pilates-Kurs beim MTV Haßbergen beginnt am Dienstag, 10. Januar, und dann immer dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Haßbergen. Kursleiterin ist Marion Flade.

Die Kosten für den zehnwöchigen Kurs betragen für Vereinsmitglieder 20 Euro, für Nichtmitglieder 30 Euro. Eine verbindliche Anmeldung wird erbeten bis zum 9. Januar bei Christa Hassel, Telefon (0 50 24) 10 57 oder Marion Flade, Telefon (0 50 24) 88 07 80.



Epiphanius-Empfang in Loccum mit Ministerpräsident McAllister

Der Epiphanius-Empfang der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist immer etwas Besonderes – auch für den Gastgeber. Zumal wenn dieser diese Aufgabe erstmals übernehmen darf, wie am Freitag Landesbischof Ralf Meister (Foto, rechts): „Für mich ist es eine Premiere, wie auch für einige der Gäste. Andere wie-

derum, wie Ministerpräsident David McAllister (Foto, Zweiter von rechts) blicken stolz auf ihr zweites Mal, und wieder andere, wie Abt Horst Hirschler, sind schon viele Jahrzehnte hier anzutreffen.“ Diese Beschreibung der rund 140 geladenen Gäste aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben traf auch genau auf die Kreis-Nienbur-

ger Gäste zu: Landrat Detlev Kohlmeier erlebte erstmals die Kaffeetafel im Refektorium des Klosters – Rehburgs Stadtbürgermeister Dieter Hüsemann, Loccums Ortsbürgermeisterin Dörte Zieseniß und Stolzenaus Superintendentin Dr. Ingrid Goldhahn-Müller hingegen sind „diensterfahrene“ Stammgäste. (la) / Foto: Stüben

TIPPS & TERMINE

Älteren Menschen helfen

Stolzenau (DH). „Haben Sie sich zum Jahreswechsel vorgenommen ihre Mitmenschen mehr zu unterstützen? Möchten Sie öfter mal eine ‚gute Tat‘ vollbringen und älteren Menschen helfen? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle!“, schreibt der Verein „Luise“ in der Einladung zur

kommenden Informationsveranstaltung, die am Montag, 9. Januar, um 19.30 Uhr unter der Überschrift „Ehrenamtliche Tätigkeit bei Luise e.V.“ stattfindet.

Interessierte erfahren hier, wer „Luise“ ist, was der Verein macht und wie man sich einbringen kann. Die Veranstal-

tung findet in der Tagespflege der Sekura Kranken- und Altenpflege GmbH, Unter den Friedenseichen 1c in Stolzenau, statt.

Für weitere Informationen steht Koordinatorin Birgit Mildner unter der Telefonnummer (01 52) 06 12 68 06 zur Verfügung.



Die Harke am Sonntag wird auch in Costa Rica gelesen

Anfang der Woche erreichte die Redaktion eine E-Mail aus dem fernen Zentralamerika. Dirk Rose und seine Verlobte Marilu lassen es sich auch am Strand von Costa Rica (Provinz Guanacaste) nicht nehmen,

die Harke am Sonntag ausgiebig zu studieren. Und dass im fernen Costa Rica deutlich besseres Wetter herrscht als im trüben Deutschland - das zeigt das Foto auch, denn es ist direkt am Silvestertag vergangenen Sonn-

abend entstanden, schreibt Dirk Rose in seiner E-Mail, der gleichzeitig Grüße an alle Nieburger, insbesondere die Blenhorster, übermitteln möchte und trotz der Sonne froh ist, bald wieder daheim zu sein. (due)

ACHTUNG **PREISRUTSCH!**

30% 20% 10% 50% 75%

DER GROSSE PREISRUTSCH

SPIELWAREN & ZÜGE IM **EisenbahnEck**

K. B.-Helling · Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 8 · Tel. (0 50 21) 6 00 29 49 · www.eisenbahneck.de

MUNDFEIN
PIZZAWERKSTATT

NEUERÖFFNUNGSANGEBOT!
Für alle Selbstabholer:
30% Rabatt
auf unsere 26er Salami-,
Hawaii- und Thunfisch-Pizzen.
vom 09.01. bis 04.02.2012.

www.mundfein.de

Verdener Landstraße 97 · 31582 Nienburg · Tel.: 05021 - 60 39 333

Küchen ganz persönlich!

KÜCHENSTUDIO
UNGER

Am neuen Standort in den Ausstellungensräumen von VW Klubmeyer!
Nienburger Strasse 9 · 31608 Marklohe · Tel.: 05021/912674 · info@kuechenstudio-unger.de

Unser Party-Service bis zum 29. Januar 2012: für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe* m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Süchtings Saunasuppe* mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat	49,-	Currywurststoppf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	59,-	Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	69,-	Sahnegeschneitzeltes Reis oder Kartoffel oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	69,-	Fleischkäse Sauerkraut, Kartoffelbrei	69,-
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.		65,-		Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat		75,-		»Kalt-warmes Büffet« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettbällchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter		75,-		Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot		75,-	
Bayerisches Büffet mit Weißwurst, Leberkäse, Schweinshaxe, Sauerkraut, Zwiebelkaviar, süßer Senf		79,-		Schlemmerfilet mit Tomaten, Champignons, Mozzarella überbacken, Kartoffelgratin, Rohkostsalat mit Dressing		79,-		Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl		85,-		20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen		85,-	
Winterbüffet Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot		89,-		Sauerbraten Kartoffeln, Sauce, Butterbohnen oder Blumenkohl		89,-		Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl		89,-		Wintermenü 1 Hochzeitsuppe*, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse		129,-	
Wintermenü 2 Rindfleischsuppe*, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce		129,-		Wintermenü 3 Tomatensuppe*, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Rote Grütze mit Vanillesauce		129,-		NEU - NEU - NEU - NEU Süchtings Grünkohl Kartoffeln oder Ofenkartoffeln, Kasseler, Rauchenden, Bremer Pinkel und Regenwurst		89,-		Entenkeulen Kartoffeln, Sauce, Rotkohl oder Rosenkohl		99,-	
Entenbrust Kartoffeln, Sauce, Rotkohl oder Rosenkohl		159,-		Gänsekeulen Kartoffeln, Sauce, Rotkohl oder Rosenkohl		159,-		Gänsebrust Kartoffeln, Sauce, Rotkohl oder Rosenkohl		169,-		Wärmes Mittagessen: Mo.: Paniertes Nackenkotelett Kartoffelbrei, Gemüse 4,20 Di.: Rahmgulasch Nudeln, Gewürzgurke 4,20 Mi.: Grünkohleintopf 2 kl. Rauchenden 3,50 Do.: 2 Hähnchenschnitzel Kartoffelgratin, Salat 4,50 Fr.: Haxenfleisch Sauerkraut, Kartoffelbrei 4,50 Sa.: Porreecremesuppe 2,80		Unsere Wochenangebote vom 9. bis 14. Januar 2012: Wochenknüller Schinkenschnitzel aus der Oberschale 1 kg 5,99 Thüringer Mett frisch 100 g -,49 5 Bratwürste Paket 2,99 Kasseler Lummerbraten 100 g -,75 Streichwurst grob 100 g -,79 Fr.: Haxenfleisch versch. Sorten .. Stück 1,99 Schaschlik 100 g -,69 Lachsschinken 100 g 1,29	

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €



Leuchtende Farbakkorde

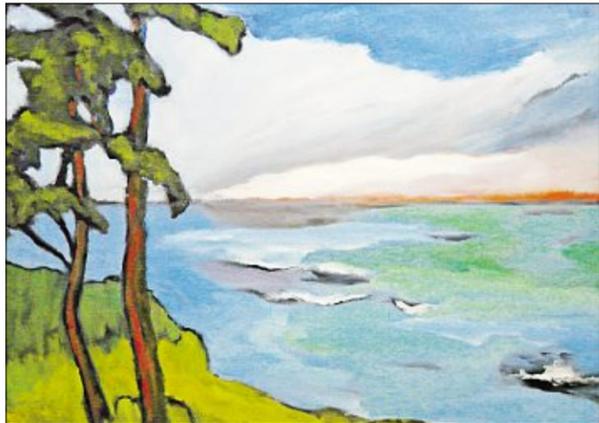
Sieglinde Ketterer-Werke in der Galerie N / Vernissage am 15. Januar

Nienburg (DH). Ihre erste Ausstellung im neuen Jahr widmet die Galerie N einer Malerin, die in ihrer einmaligen künstlerischen Prägung Nienburger Kunstfreunden seit vielen Jahren ein Begriff ist. Am Sonntag, 15. Januar, wird die Präsentation „Sieglinde Ketterer – Retrospektive“ eröffnet. Zahlreiche großformatige

Arbeiten in Öl und Acryl beleuchten das Lebenswerk der Wahl-Nienburgerin. Das Spiel von Licht und Farbe ist für die 1932 in Lingen an der Ems geborene Künstlerin die Intention, ist ihr vitales Markenzeichen. Mit ihm schafft Sieglinde Ketterer in der für sie typischen Malweise Expressionistisches in leuchtender, stimmungsreicher

Farbgebung. Ausgeprägt und kraftvoll setzt sie die Konturen, schafft flächige kontrastreiche Felder in aggressiven Farbakorden. Überwiegend ist es die Natur, die ihr Modell steht, doch wird diese keineswegs nur übertragen. Vielmehr realisiert die Künstlerin mit ihrer Hilfe die eigenen Bildvorstellungen, entnimmt aus der Fülle der optischen Eindrücke bestimmte Elemente und führt sie zur Ketterer-typischen, intensiven wie ausgewogenen Komposition. Einfachheit, Klarheit, Genauigkeit sind die Maxime, sie bestimmen das Konzentrat des Natureindrucks. Vereinfachung der Formen, ihre Kondensierung, Deformierung machen Sieglinde Ketterers Arbeiten gleichfalls unverwechselbar.

Ausstellungseröffnung ist um 11.30 Uhr, die Einführung hält Tonka Angheloff. Die Präsentation in der Galerie N ist bis zum 12. Februar zu sehen. Öffnungszeiten sind dienstags bis freitags 15 bis 18 Uhr, samstags 11 bis 14 Uhr, sonntags 14 bis 17 Uhr.



Leuchtend, stimmungsreich, intensiv in Öl und Acryl: Die Ausstellung „Sieglinde Ketterer – Retrospektive“ wird am 15. Januar in der Galerie N eröffnet.

Weisheit und Witz

Satire-Lesung mit Wiglaf Droste im Nienburger Kulturwerk

Nienburg (DH). Am Freitag, 27. Januar, um 20 Uhr liest der Satiriker Wiglaf Droste im Nienburger Kulturwerk neue Texte. Mit wissendem Charme, in wunderbarer sprachlicher Leichtigkeit und mit gewohnt satirischer Schärfe beschreibt Droste die Welt und ihre Bewohner. Seine Texte sind scharf, boshaft, polemisch und dabei bestechend wahrhaftig.

In ihrer sprachlichen Brillanz sind sie zudem unvergleichlich komisch.

Tragödien wie das „Draußenrauchen“, die Übergangsjacke oder „servile Servicekräfte“ werden ebenso gut gelaunt und kenntnisreich abgefertigt. In „saure Gurken“ wie Til Schweiger oder Guido Westerwelle beißt Droste kurz und final hinein, um sich dann doch lieber

der Liebe und ihrer Huldigung zuzuwenden.

Der ehemalige taz- und Titanic-Redakteur tut das, was er besonders gut kann: Er beobachtet und beschreibt. Er sieht Dinge, die alle anderen auch sehen, mit dem Unterschied, dass er den Wahnsinn darin erkennt und die passenden Fragen stellt.

Seit 1991 freier Schriftsteller, veröffentlicht Wiglaf Droste heute auch regelmäßig im Radio. Für seine Arbeit wurde er 2003 mit dem Ben-Witter-Preis, 2005 mit dem Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis und 2010 mit dem „Ringel-nuts“-Preis ausgezeichnet.

Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Der Vorverkauf läuft im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße, und in den Buchhandlungen Bücherbutze und Leseberg, beide Lange Straße, Nienburg. Weitere Informationen und Anmeldungen im Nienburger Kulturwerk unter Telefon (0 50 21) 91 16 66, E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.



Der Satiriker Wiglaf Droste präsentiert am 27. Januar im Kulturwerk seine neuen Texte.



Das Ensemble der preisgekrönten Show „Pasión de Buena Vista“ zeigt seine fulminante Vorstellung mit traumhaften Melodien und feurigen Tänzen.

Heiße kubanische Rhythmen

Die „Pasión de Buena Vista“ ist am 2. Februar im Theater zu erleben

Nienburg (DH). Das Ensemble der preisgekrönten Show „Pasión de Buena Vista“ zeigt am Donnerstag, 2. Februar, um 20 Uhr seine fulminante Vorstellung mit traumhaften Melodien und feurigen Tänzen. Das 21-köpfige kubanische Ensemble mit Tänzern, Sängerinnen und Musikern in tollen Kostümen entführt in das aufregende Nachtleben und Straßen der karibischen Insel. Die kubanische Mentalität und Lebensfreude spiegelt sich in der

Musik. Heute in aller Welt bekannte Musikstile wie Rumba, Mambo, Cha-Cha-Cha und Salsa haben hier ihren Ursprung. Zu den traditionellen Klanghölzern und Trommeln ist das, was Kuba-Reisende heute als kubanische Musik wahrnehmen, eine Synthese aus afrikanischer Percussion-Rhythmen und spanischen Coplas. Unter Zugabe von melodischen Instrumenten wie Holzbass, Bongos, Marimbula und Trompeten entwickelten

sich die heutigen Modetänze Rumba und Mambo. Aus dem traditionellen „Son“ entspringt der Salsa. Die Show begeisterte bereits 250 000 Besucher in 25 Ländern und kommt nun erstmals nach Nienburg. Es sind noch Karten erhältlich, und zwar an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, theaterkasse@nienburg.de, www.theater.nienburg.de.

Wankende Männerfreundschaften

Tournee-Premiere der Komödie „Kunst“ am kommenden Mittwoch

Nienburg (DH). Am Mittwoch, 11. Januar, um 20 Uhr ist die Tournee-Premiere der Komödie „Kunst“ von Yasmina Reza auf der Bühne des Nienburger Theaters zu erleben.

Es spielen Ulli Kinalzik, Wolfgang Finck und Alexander Pelz, der als Umbesetzung die Rolle des erkrankten Jörg Pleva übernehmen wird. Die öffentliche Generalprobe in der Reihe Theater für Schulen, unterstützt durch die Stadtwerke Nienburg, ist am Mittwoch, 11. Januar um 10.30 Uhr. Eine weitere Aufführung ist am Donnerstag, 12. Januar, um 20 Uhr im Theater auf dem Hornwerk. Zum Inhalt: Drei Männer und ein weißes Bild – mehr benötigt die Autorin Yasmina Reza nicht, um den Mythos der unzerbrechlichen Männerfreundschaft ins Wanken zu bringen und ihn endgültig in den Komödienhimmel zu heben. „Mein Freund Serge hat sich ein Bild gekauft. Ein weißes Bild mit weißen Streifen.“

Mit so einfachen Sätzen bemüht sich Marc den Stein des Anstoßes zu beschreiben, an dem die langjährige Freundschaft von Serge, Marc und Yvan zu zerbrechen droht. Hier klingt schon die ganze Bandbreite der Befindlichkeiten an: Unverständnis, Ironie, ja gar Gehässigkeit, aber auch Wehmut und eine leise Eifersucht kann man da heraushören – wenn auch die Schadenfreude in diesem Stadium vielleicht noch den lautesten Part spielen mag. Im Folgenden entblättern die unvermeidlichen Streitgespräche darüber, was nun Kunst sei und was die denn (kosten) dürfe, alle Facetten dieser drei Männer in den besten Jahren: Serge, der in gereiften Jahren in Ermangelung der Verführung durch weibliche Kunst der zeitgenössischen Kunst verfällt. Marc, dessen naturwissenschaftlicher Pragmatismus ihn in den Missbrauch homöopathischer Beruhigungsmittel stürzt. Und Yvan, dessen ausgeglichenes

Wesen ihn bis an die Schwelle zur Unterwürfigkeit geführt hat über die er schließlich die Tochter eines Papierwarenfabrikanten ins Ehebett tragen soll. Komisch und gemein, rührend und bitter liefern sich die drei Freunde eine absurde Wortschlacht. Von Wort zu Wort, von Boshaftigkeit zu Boshaftigkeit, von Pointe zu Pointe, wird die Männerfreundschaft auf eine harte Probe gestellt.

Karten sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, theaterkasse@nienburg.de, www.theater.nienburg.de und eine Stunde vor Beginn an der Tages-/Abendkasse, Telefon (0 50 21) 6 20 51, theater.abendkasse@nienburg.de. Das „Last-Minute-Theater-Tickets“ für junge Leute (16 bis 25 Jahre) ist jeweils 30 Minuten vor Beginn der Abendvorstellungen an der Kasse im Theater erhältlich.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Firmenfahrzeug bezeugt Kooperation

Seit Jahrzehnten ist die Firma Lessmann verlässlicher Handwerkspartner, wenn es um die Bereiche Heizung, Sanitär und Elektro geht. „Schon lange liegt ein Schwerpunkt im Sanitärbereich auf Produkten von Villeroy und Boch“, führt Firmeninhaber Harald Meyer (re.) aus. Seit kurzem spiegelt sich die gute Kooperation nicht

mehr allein in der Konzeption der hauseigenen Ausstellung wider. „Ein Jahr lang werden wir jetzt außerdem mit einem Firmenwagen unterwegs sein, der eine entsprechende Werbung trägt“, unterstreicht der Firmenchef. Per Handschlag besiegelte Villeroy und Boch Mitarbeiter Kai Hafkemeyer (re.) die besondere Werbeaktion.

„Futter“ für Geist und Zwerchfell

Kabarettist Philipp Weber am 14. Januar mit neuem Soloprogramm im Kulturwerk

Nienburg (DH). „Du bist, was Du isst“, so heißt es. Der Kabarettist und studierte Chemiker Philipp Weber befasst sich am Samstag, 14. Januar, um 20 Uhr im Nienburger Kulturwerk mit genau diesem Thema. In seinem aktuellen Programm „Futter“ setzt er sich äußerst unterhaltsam mit der politischen Dimension des Essens auseinander. Weber hat es sich zur Aufgabe gemacht, Verbraucherschutz zur humoristischen Kunstform zu erheben. Ein Abend mit Philipp Weber ist, wie er selbst meint, eine satirische Magenspiegelung der Gesellschaft. In einer globalisierten Welt sind Entscheidungen vor dem Supermarktregal nämlich folgenschwerer als in der Wahlkabine. Weber unter anderem: „Dabei wollen wir uns doch gut ernähren. Aber was heißt gut? „Bio“ natürlich. Und „Bio“ gibt's ja heute schon in jedem Discounter: Die Hühner

sind glücklich, aber mit dem Glück der Angestellten hinter der Kasse nimmt man's nicht so genau. Der Deutsche ist so scharf auf Bio, dass das Zeug mittlerweile aus China heran gekarrt werden muss. So eine Öko-Gurke hat also gerne mal 5 000 Flugkilometer auf dem Buckel. Dann ist es klimatechnisch auch egal, wenn man zum Naturkostladen um die Ecke in seinem Porsche Cayenne düst. Schließlich schluckt der ja Biodiesel. Der Vorverkauf läuft im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße, und in den Buchhandlungen „Bücherbutze“ und Leseberg, beide Lange Straße, Nienburg. Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Informationen sind im Nienburger Kulturwerk, Telefon (0 50 21) 91 16 66, E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.



Am 14. Januar im Nienburger Kulturwerk: der Kabarettist Philipp Weber.

TIPPS & TERMINE

„Samba-Step“ in Heemsen

Heemsen (DH). Wer heiße Samba-Rhythmen mit Step-Aerobic verbinden möchte und danach Muskelaufbau trainieren will, ist beim SV Heemsen genau richtig bei dem neuen Programm „Samba Step“. Lateinamerikanische Rhythmen begleiten die Teilnehmenden auf dem Step, und nach 30-minütigem Cardio-Training wird der Muskelaufbau mit kleinen Handgeräten trainiert. Propriozeptorisches Training (mit Swing Stab und Aero Step) runden das Programm ab.

Der zehnmalige Kurs startet am Mittwoch, 11. Januar, von 18 bis 19 Uhr in der Gymnastikhalle in Heemsen. Interessierte kommen einfach am ersten Abend in die Halle.

Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Nichtmitglieder zahlen 40 Euro, Mitglieder, die nicht der regulären Mittwochs-Gruppe angehören, zehn Euro. Geleitet wird der Kurs von Inge Balland, lizenzierte Aerobic und Step-Aerobic Trainerin des DTB und lizenzierte Zumba-Trainerin sowie Inhaberin des Pluspunktes Gesundheit Cardio Fit. Weitere Infos unter inge.balland@googlemail.com.

Einbruchmeldeanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (0 50 24) 98 101 15
www.agt-gruppe.de

Wieder „Stretch & Relax“

Heemsen (DH). Wer nach Entspannung sucht, ist beim SV Heemsen auch im neuen Jahr genau richtig. Mit dem Kurs „Stretch & Relax“ startet der Verein nach den Ferien einen weiteren Kurs. Inhalt ist das Dehnen der zur Verkürzung neigenden Muskulatur (oft der Grund für Rückenprobleme) und die Entspannung nach Jacobson. Außerdem wird die Beweglichkeit gesteigert, ein verbessertes Körpergefühl erreicht und Stress abgebaut.

Der zehnmalige Kurs startet am Mittwoch, 11. Januar, von 19 bis 20 Uhr in der Gymnastikhalle in Heemsen. Interessierte kommen einfach am ersten Abend in die Halle. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Nichtmitglieder zahlen wie üblich 40 Euro, Mitglieder zehn Euro. Geleitet wird der Kurs von Inge Balland, lizenzierte Pilates-Trainerin des DTB und ausgebildete Yogalehrerin des BYV, Inhaberin des Pluspunkt Gesundheit. Weitere Informationen unter inge.balland@googlemail.com.

VHS Nienburg: Service für Schwerhörige



Die Nienburger Volkshochschule bietet einen neuen Service für Schwerhörige an. Eine mobile induktive Höranlage soll Betroffenen den Besuch von Kursen noch angenehmer oder überhaupt erst möglich machen. Die Hörhilfen können im Kreismedienzentrum im VHS-Haus an der Rühmkorfstraße kostenlos ausgeliehen werden. Nach Voranmeldung werden die Geräte für die Teilnehmenden hinterlegt oder können abgeholt werden.

„Für die Nutzer gibt es zwei technische Möglichkeiten“, erklärt Elke Schröder vom Kreismedienzentrum. Der Dozent bekommt ein Mikrofon mit einem kleinen Sender, der Teilnehmende einen Funkempfänger und kann entweder mit Kopfhörern hören oder legt eine so genannte Teleschlinge um. Letztere sei für Hörgeräte- oder CI-Träger mit aktivierter Telefonspule besonders geeignet. Teilnehmerin Christa Mense hat die mobilen Hörverstärker bereits bei einem Computerkurs in der Volkshoch-

schule erfolgreich getestet und möchte sie anderen Schwerhörigen weiter empfehlen. Um

LAMINATBODEN
Holz
Niemann
Bauholz - Paneele
Parkett - Holz im Garten ... bringt's
Graßhoffsstraße 63 · 32425 Minden
Telefon (0571) 46847
www.holz-niemann.de

das drahtlose Gerät zu nutzen, schaltet Mense ihre eigenen Hörgeräte entsprechend um. Über einen Empfänger, den sie in der Hosentasche trägt

und der Induktionsschleife um den Hals, ist sie dann mit dem Kursleiter verbunden, der seinerseits ein Mikrofon und einen Sender trägt. Für Christa Mense wird aber nicht nur der Vortrag akustisch verstärkt, indem Nebengeräusche im Raum ausgeblendet werden. Vorteil des Gerätes sei auch, dass der Referent gleichmäßig zu hören ist, egal wo er sich im Raum befindet, lobt sie. Wer Interesse an der Nutzung der mobilen Induktionsanlage hat, sollte sich ein paar Tage vor Kursbeginn unter der Telefonnummer (05021) 967-643 an das Kreismedienzentrum wenden.

TIPPS & TERMINE

Schützenverein Balge tagt im Dorfgemeinschaftshaus

Balge (DH). Am Sonnabend, 14. Januar, um 19.30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Balge die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Balge und Umge-

bung statt. Neben den üblichen Regularien wie Jahresberichte des Schriftführers, Jugend- und Schießwartes stehen Ehrungen langjährige Mitglieder und Wahlen auf der Tagesord-

nung. Außerdem soll über das Schützenfest 2011 und das kommende 2012 gesprochen werden. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme vieler Mitglieder.



„Große“ Kinder zu Gast bei der DRK-Weihnachtsfeier

Vor Weihnachten hatte das DRK Rohrsen Mitglieder und Gäste zur traditionellen Weihnachtsfeier eingeladen. An diesem Tag waren die „großen“ Kinder vom Kindergarten Heemsen, die im August zur Schule kom-

men, zu Gast beim DRK, um den Nachmittag mitzugestalten. Die begleitenden Kindergärtnerinnen berichteten, dass die Vorfreude der Kinder über den geplanten Auftritt groß war und dass alle Kinder immer wieder

mit viel Begeisterung die Weihnachtslieder eingeübt hätten. Der Auftritt der vielen kleinen Wichtel mit ihren Liedern war ein toller Erfolg und hat sehr zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen.

hagebauzentrum
HOTZE
LEESE UCHTE LAHDE *hat's*

Gipskartonplatten 12,5 mm
200 x 60 / 260 x 60 cm
Bei uns nur 2,19 €/qm

Gipskartonplatten 12,5 mm
Jedoch imprägniert für Feuchträume; 200 x 60 cm
Bei uns nur 3,89 €/qm

Erhältlich in unseren Baustoffhandlungen! Alle Preise verstehen sich ab Lager inkl. MwSt.

Hotze Baustoffe Leese
Bahlweg 1, 31633 Leese
Telefon 0 57 61-70 60

Hotze Baustoffe Uchte
Zur Ihle 2, 31600 Uchte
Telefon 0 57 63-9 62 60

Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen - da lacht die Leber!
Ein Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck (der „heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr so viel aus.

Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer. Trinken Sie diesen Cocktail möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends:

Mixen Sie:
6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreichen Tag!

Die Zutaten erhalten Sie natürlich bei uns im Reformhaus.

LOTTO PRIMA URLAUB Reformhaus

ROHDE
am Markt

Das Fachgeschäft für Gesundheit, Schönheit, Freizeit, Geschenke, Schreibwaren und Foto
Stolzenauer Straße 8
31595 Steyerberg
Telefon (0 57 64) 16 23 · www.rohde-am-markt.de

Spielcenter ORION

Ab sofort haben wir in der **Celler Straße 3** in Nienburg **23 Stunden am Tag geöffnet!**

+++ NEUE Jackpot- und +++ Geldspielgeräte eingetroffen!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes neues Jahr!

Sie finden uns auch in der Verdener Str. 2 und in der Brückenstr. 1.

Ausgabe 2012/13

Mittelweser regional
Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch

Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch für den gesamten Landkreis Nienburg.

Mittelweser regional ... ist Telefon- und Branchenbuch in einem Band. Einfacher geht es nicht!

Mittelweser regional ... bringt frischen Wind in den Telefonbuch-Anzeigenmarkt mit viel Medialeistung zu günstigen Konditionen.

Mittelweser regional ... 70 000 Exemplare werden direkt an alle Haushalte und Firmen im Verbreitungsgebiet verteilt.

Ihr Kontakt für Anzeigenwerbung in Mittelweser regional:

Im Nordkreis und im Norden Nienburgs
Ralf Hannemann
Tel. (01 71) 5 76 58 90
Fax (0 50 21) 9 66 3 12
E-Mail: R.Hannemann@mittelweser-regional.de

Im Südkreis und im Süden Nienburgs
Peter Taborsky
Tel. (01 70) 4 65 06 09
Fax (0 50 21) 9 66 3 12
E-Mail: P.Taborsky@mittelweser-regional.de

Verlag Die Harke
Mittelweser regional
Anzeigenservice
Tel. (0 50 21) 9 66-3 06
Fax (0 50 21) 9 66-3 12
E-Mail: info@mittelweser-regional.de

Verlag: Die Harke – J. Hoffmann GmbH & Co. KG – 31582 Nienburg



Das Theater Karo Acht zeigt im Nienburger Kulturwerk ein turbulentes und poetisches Theaterstück für Kinder und Jugendliche.

Umgang mit Veränderungen

Theater für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren im Kulturwerk

Nienburg (DH). Am Donnerstag, 19. Januar, um 9 Uhr zeigt das Theater Karo Acht im Nienburger Kulturwerk ein turbulentes und poetisches Theaterstück für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren nach der erfolgreichen Buchreihe von Guus Kuijer.

„Das Glück kommt wie ein Donnerschlag“ handelt von der zwölfjährigen Polleke, in deren Leben es drunter und drüber geht. Ihre Mutter ist in ihren Lehrer verliebt und will ihn sogar heiraten (muss das sein?). Ihr Vater ist in Nepal, um sich selbst zu finden (was

heißt das eigentlich?). Und ihr Freund Mimun ist so komisch in letzter Zeit (hat das vielleicht mit Marokko zu tun?). Gut, dass sie manchmal zu ihren Großeltern aufs Land fahren kann, wo das Leben einfach nur einfach ist.

Die zwölfjährige Polleke begegnet den Neuerungen, Konflikten und Veränderungen in ihrem Leben und in ihrem Umfeld mit herzerfrischend positivem Lebensgefühl. Das Theatererlebnis zeigt gerade Heranwachsenden den Wert von konstruktiver und von Zunei-

gung geprägter Umgangsweise mit konfliktbehafteten, neuen und bisweilen schwierigen Erfahrungen. Das Nienburger Kulturwerk zeigt das Stück im Rahmen des Netzwerks „Spielplatz Niedersachsen“. Der Eintritt kostet vier Euro für Kinder und sechs Euro für Erwachsene. Weitere Informationen und Reservierungen im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, Telefon (0 50 21) 91 16 66, E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de.

„Filmklappe“ startet wieder

Der Kurzfilmwettbewerb geht in neue Runde

Landkreis (DH). Die Kreismedienzentren der Landkreise Nienburg und Diepholz laden Kinder und Jugendliche auch in diesem Jahr zur Teilnahme an der „Weser-Hunte-Filmklappe“ ein. Unter dem Motto „Geschichten erzählen mit der Kamera“ haben Kinder und Jugendliche aller Klassen und Schulformen die Chance, ihr Talent als Nachwuchs-Regisseure zu beweisen. Die Filmbeiträge können bis zum 30. April bei den Kreismedienzentren eingereicht werden.

In maximal 15 Minuten sollen die jungen Filmemacher in ihrer eigenen Filmsprache eine Geschichte aus ihrer Lebenswelt erzählen. Das Filmgenre wie beispielsweise Kurzspielfilm, Trickfilm oder Dokumentation ist frei wählbar. Die Filme können von einer Schulklasse, von einer Gruppe oder auch in Eigenregie gedreht wer-

den. Eine Jury wird in den fünf Kategorien Förderschule, Kindergarten/Grundschule, Klasse fünf bis sieben, Klasse acht bis zehn und Sekundarstufe II Klasse elf und zwölf/BBS die jeweils besten zwei Beiträge auswählen. Beurteilt werden die Filme nach den Kriterien „Originalität der Filmidee“, „schauspielerisch-kreative Umsetzung“ sowie „Einsatz filmgestalterischer Technik“. Der Sieger jeder Kategorie erhält 200 Euro; die Zweitplatzierten werden mit einem Kinogutschein ausgezeichnet.

Für die Realisierung der Filme bietet das Kreismedienzentrum Beratungen, Videokameras und Schnittplätze an. Außerdem wird auch in diesem Jahr ein Kameraworkshop im Kreismedienzentrum Nienburg stattfinden. Der Workshop am 4. und 5. Februar mit Stefanie Gartmann

ist offen für Schüler und Lehrkräfte. Fragen, Anmeldungen und interessante Filmbeiträge nimmt das Kreismedienzentrum Nienburg, (0 50 21) 96 76 43, entgegen.

Die Preisverleihung geht in diesem Jahr im „Filmhof“ Hoya über die Bühne. Dort werden auch die Siegerfilme auf der großen Kinoleinwand gezeigt. Die mit einem ersten Platz ausgezeichneten Filme qualifizieren sich automatisch für den landesweiten Kurzfilmwettbewerb „Niedersachsen Filmklappe“.

Die „Weser-Hunte-Filmklappe“ wird vom Landschaftsverband Weser-Hunte, dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung, dem Filmhof Hoya und den Sparkassen Nienburg und Diepholz unterstützt. Schirmherr ist Landrat Detlev Kohlmeier.

A-cappella-Kunst in Syke

Mitglieder des Haßberger Heimatvereins unternehmen Theaterfahrt

Haßbergen (DH). Das Team der Alten Kapelle in Haßbergen lädt wieder zur gemeinsamen Theaterfahrt ein. In diesem Jahr geht es am Mittwoch, 1. Februar, ins Stadttheater nach Syke, wo die A-cappella-Band „Basta“ mit ihrem aktuellen Programm „Mach Blau!“ gastiert.

Die Kölner Gruppe mit René Overmann, Werner Adelman, Thomas Aydintan (Tenöre), William Wahl (Bariton)

und Andreas Hardegen (Bass) gehören spätestens seit ihrem sensationellen Hit zur Fußball-WM 2010 „Gimme Hope Joachim“ zu den erfolgreichsten deutschen Gesangsgruppen.

Interessierte, Mitglieder und Freunde des Heimatvereins sind herzlich eingeladen. Anmeldungen zur Theaterfahrt nehmen Heiko Mönch per E-Mail unter heiko.moench@t-online.de, Telefon

(05024) 8259, sowie Jörg Meyer per E-Mail unter agentur.nizza@t-online.de, Tel. (0 50 24) 5 55 entgegen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Die Karten kosten zwischen 18 und 24 Euro. Tickets für diese Veranstaltung in Syke gibt es außerdem auch in der Theaterkasse in Nienburg (www.theater.nienburg.de) sowie unter www.syke.de.

Wir wünschen einen guten Start in 2012

Jetzt Küchen auf 2. Stockwerken

NOCH GRÖßSER!



über 250 Musterküchen

70%

Alles sofort lieferbar!



HENKE

Wohn-, Schlaf-, Polstermöbel und Esszimmer

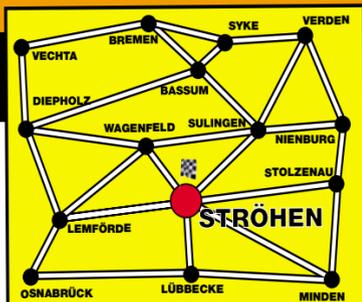
Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18

Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82

www.henke-wohkomfort.de



Küppersbusch

Miele

Häcker
kitchen.germanMade.

nobilis

SIEMENS

HENKE
DIE MARKENKÜCHE

noite

MEFF

AEG

CONSTRUCTA

TIPPS & TERMINE

Nach Berlin und Potsdam

Holtorf (DH). Vom 31. Mai 3. Juni ist eine Studienfahrt der Holtorfer SV nach Berlin und Potsdam geplant, bei der noch einige Plätze frei sind.

Gäste sind auch herzlich willkommen. Auf dem Programm stehen der Besuch des Reichstages, eine ausgiebige geführte Stadtrundfahrt, der Besuch der inzwischen neu eröffneten Museen auf der Museumsinsel. Wenn Interesse besteht, kann das Musical „Alexandra“, das im Schlossparktheater in Berlin gespielt wird, besucht werden. Am Sonntag, dem Rückreisetag, soll ein Abstecher nach Potsdam vorgenommen werden, um das Schloss Sanssouci, die Neuen Kammern und die Bildergalerie zu besichtigen. Anmeldungen nimmt an Rita Siedenberger unter Telefon (0 50 21) 51 90 entgegen.

Jetzt auch Reha-Sport

Heemsen (DH). Dank des Engagements von Übungsleiterin Yildiz Laaser ist es dem Sportverein Heemsen jetzt auch möglich, Reha-Sport anzubieten. Trainiert wird ab dem 10. Januar jeweils dienstags von 18.15 bis 19 Uhr in der oberen Halle. Weitere Informationen bei der Übungsleiterin unter Telefon (0 50 24) 82 95.

Zusatzkurs

Steimbke (DH). Aufgrund großer Nachfrage bietet die VHS Steimbke ab Mittwoch, 11. Januar, um 18 Uhr einen zusätzlichen Hatha-Yogakursus in der Oberschule Steimbke an. Anmeldungen nimmt Sara Rohe unter Telefon (0 50 26) 9 00 17 37 oder per E-Mail unter vhs-steimbke@gmx.de entgegen.



Neue „Instrumentenkarussell“-Kurse an der Musikschule

Im Januar starten wieder neue Kurse für das Instrumentenkarussell an der Musikschule Nienburg/W. e.V.. Das Instrumentenkarussell bietet interessierten Kindern die Möglichkeit, verschiedene Instrumentenfamilien kennen zu lernen und deren Bauart, Klangcharakteristiken, Spielweise und Einsatz gemeinsam mit anderen Kindern zu erkunden. Wer einen ersten spielerischen Schritt in die Welt der

Instrumente und ihren Klangfarben wagen möchte, ist im Instrumentenkarussell genau richtig. Seit August drehte sich das Instrumentenkarussell einmal wöchentlich für sechs Monate an der Musikschule. Unter der Leitung von Lena Bardowicks werden neben ersten Lernschritten auf verschiedenen Instrumenten das gemeinsame Zusammenspiel erprobt, aber auch erste Inhalte der

Musiklehre spielerisch über die Rhythmik vermittelt und in Zusammenhang gebracht. Der Unterricht war für die Kinder durch das aktive Spiel auf den jeweiligen Instrumenten gemacht und somit begreifbar in allen Facetten. Wer neugierig geworden ist und eine Runde mitfahren möchte, erhält Informationen unter Telefon (0 50 21) 40 08 oder unter www.musikschule-nienburg.de.

TIPPS & TERMINE

„Literatur in der Mensa“

Heemsen (DH). Erfolgreich gestartet ist beim Sportverein Heemsen die Reihe „Literatur in der Mensa“. Zahlreiche Interessierte hatten sich Ende vergangenen Jahres in der Mensa des Schulzentrums eingefunden, um von Büchereileiterin Renate Schellenberger Näheres über Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt zu erfahren, Tipps zu ihrem Lieblingsautor zu erhalten und Passagen aus Büchern unter-

schiedlichen Genres vorgelesen zu bekommen. Auch hatten sie die Möglichkeit, die öffentliche Bücherei der Samtgemeinde Heemsen zu besichtigen. Sie ist im Grundschultrakt der Schule untergebracht und mittwochs von 9.45 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr geöffnet. Fortgesetzt wird „Literatur in der Mensa“ am Mittwoch, dem 11. Januar, um 20 Uhr. Weitere Interessierte sind vielmals willkommen.

DRK-Neujahrstreffen

Rohrsen (DH). Der Vorstand des DRK Rohrsen lädt alle Mitglieder zu einem Sektempfang mit anschließender Kaffeetafel am Mittwoch, 11. Januar, um 15 Uhr in die Alte Schule in Rohrsen ein. Die Bühnenwachtel der Sing- und Spielgemeinschaft führen zur Unterhaltung einige Sketche auf. Gäste sind wie immer herzlich willkommen, teilt der Vorstand des DRK Rohrsen in einer Pressemitteilung mit.

Wohngemeinschaft für Senioren!

... denn **Pflegeheim muss nicht sein!**



Bürgermeister-Heuemann-Str. 8 - 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 77 47
<http://www.pflegeteam-babette.de> - Email: info@pflegeteam-babette.de

Viele Spielwaren und Nintendo-Spiele bis zu 70% reduziert, z. B.

Jamz-Gitarren mit Gurt 49,99 **20,-**
Lego-Spiel Sunblock 9,99 **5,-**

Celler Straße 56
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 40 45
www.fleischer-nienburg.de

„Ratskeller“ Landesbergen

Wegen Teil-Renovierung bis auf Weiteres **geschlossen.**

Geplante Fertigstellung und Neuverpackung: **März 2012.**

Für zwischenzeitlich eingeschränkte Bewirtschaftung (Gaststätte, Saal, Gästezimmer) **suchen wir entsprechende Aushilfskräfte.**

Fam. Langner

Landesbergen · Tel. (0 50 25) 63 48 · Mobil 0175 8 92 63 49

Wir brauchen dringend Platz!

KOLLEKTIONS WECHSEL in allen Abteilungen!

*Nur bis zum 18.02.2012

Bis zu 50% SPAREN

Frottieserie „Sandra“, Handtuch, ca. 50x90 cm.

1,59 Stück
Sie sparen 47%

www.hammer-heimtex.de
Hammer

Schlafenschal, bedruckt, 100% Polyester, ca. 140x245 cm.

~~29,99~~ **14,99 Stück**

STAPELWEISE MINI-PREISE!

Designer-Teppich, gewebt, 100% Polypropylen.

5 Jahre GARANTIE

ca. 60x110 cm ~~19,99~~ **9,99**
ca. 120x170 cm ~~59,99~~ **29,99**
ca. 160x230 cm ~~99,99~~ **49,99**

Stück
Sie sparen 50%

... weil ich schöner wohnen will!

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Nienburg

31582 Nienburg
Mindener Landstraße 48 • Tel. 05021/2347
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Sulingen

27232 Sulingen
Steinstraße 20 • Tel. 04271/953193
Mo-Fr: 9.00 - 19.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Badausstattung • Gardinen • Bettwaren • Matratzen



TIPPS & TERMINE

Theater und Kaffee

Steimbke (DH). Der SoVD-Ortsverband, das DRK und die Familie Duensing (Hotel „Zur Post“) in Steimbke, laden am Sonntag, 21. Januar, zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit Theater in Hotel „Zur Post“ ein. Aufgeführt wird „De flotte Otto“ von der Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen. Die Kaffeetafel ist um 15 Uhr. Das Theater beginnt um 16 Uhr. Zur Kaffeetafel wird um Anmeldung gebeten bei M. Beermann, Telefon (0 50 26) 14 49, bei H. Ullmann, Telefon (0 50 26) 313, bei I. Beermann, Telefon (0 50 26) 3 78 oder im Hotel „Zur Post“, Telefon (0 50 26) 2 82. Eingeladen sind alle, die Spaß am Theater haben.

Exzellente Darbietungen

Frauen des Landfrauenvereins Wietzen und Umgebung in Bremen

Wietzen/Bremen (DH). Rechtzeitig hatte die 1. Vorsitzende des Landfrauenvereins Wietzen und Umgebung, Heidi Raven-Arndt, für eine gute Platzreservierung im Konzerthaus „Die Glocke“ in Bremen für das Weihnachtskonzert mit Senta Berger und dem Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor gesorgt. Für rund 45 Frauen vom Landfrauenverein war es ein genussvoller Advent-Nachmittag. Festliche Klänge dank Dirigent Heribert Breuer und dem von ihm gut einstudierten C.-P.-E.-Bach-Chor Hamburg boten einen glanzvollen Beginn der Vorstellung. Weih-

nachtsmusik des Barock und der Romantik unterbreitete der Chor dem Publikum mit präzise und flexiblem Gesang in hoher Qualität. Die Solo-Partien mit Claus Bantzer an der Orgel und dem Engländer Nigel Shore an der Oboe wurden in aller gebotenen Pracht zelebriert. Der textreiche Teil des Nachmittags wurde in der Wiedergabe ihrer Erzählungen von der Schauspielerin Senta Berger abwechslungsreich und makellos gestaltet. Manchmal englisch gleich weich und sanft, aber auch temperamentvoll bestimmend, auf den Inhalt ihrer Er-

zählungen abgestimmt, zog sie die Zuhörer mit „Das Mädchen mit den Schwefelhölzern“ von Hans Christian Andersen ganz in ihren Bann. Zu gern hätten die Gäste immer wieder für die exzellenten Darbietungen Beifall geklatscht; aber der Dirigent hatte gebeten, damit bis zum Ende der Vorstellung zu warten. Kein Wunder also, dass zum Schluss das Publikum dieses besondere Konzert mit nicht enden wollendem Beifall quittierte. Selbst beim anschließenden Treffen im „Friesenhof“ wurde noch rege über die gelungene Veranstaltung diskutiert.

TIPPS & TERMINE

Winterkino in Rethem

Rethem (DH). Nachdem das neue „Winterkino“ für Jugendliche und Erwachsene im Rethemer Burghof im Dezember sehr gut angelaufen ist, folgen in den nächsten Monaten noch drei weitere Filme. Den Anfang macht am Mittwoch, 11. Januar, um 20 Uhr die französische Komödie „Willkommen bei den Schtits“ von und mit Dany Boon. Hauptfigur ist der Postbeamte und Südfrenze Philippe Abrams, der in den ungeliebten Norden Frankreichs versetzt wird; zu den Schtits, wie die Nordlichter wegen ihres Dialektes genannt werden. Schnell merkt Philippe, dass er den Schtits-

Dialekt zwar nicht versteht, die Menschen aber unwahrscheinlich herzlich sind, allen voran der Postbote Antoine (Dany Boon), der bald sein bester Freund wird. An den freien Wochenenden bereitet Philippes Frau Julie ihrem Ehemann, der aus dem angeblich barbarischen Norden angereist kommt, im Süden den Himmel auf Erden. Am 15. Februar wird ebenfalls französische Film „Das Labyrinth der Wörter“ und am 7. März das unterhaltsame Roadmovie „Vincent will meer“ gezeigt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr im Burghof Rethem, Lange Straße 2.

Für den Totensonntag sensibilisiert

Landkreis appelliert an Kommunen

Landkreis (eha). Aus aktuellem Anlass hat der Landkreis Nienburg in einem Rundschreiben an alle Kommunen die Kollegen in den Rathäusern zwischen Hoya und Uchte und zwischen Steimbke und Liebenau gebeten, bei der Genehmigung von Veranstaltungen am Totensonntag verstärkt auf die gesetzlichen Bestimmungen zu achten. Auslöser war nach Auskunft von Anita Hartmann von der

Pressestelle des Landkreises die Tatsache, dass vermehrt Anfragen von Bürgern eingegangen waren, die an Veranstaltungen an diesem kirchlichen Feiertag zum Gedenken an die Verstorbenen Anstoß genommen haben. Mit einem generellen Verbot ist allerdings nicht zu rechnen: Jede Gemeinde kann selbst entscheiden, wie sie mit Veranstaltungen am Totensonntag verfährt.

TIPPS & TERMINE

Pilates-Kursus in Holtorf

Holtorf (DH). Bei der Holtorfer Sportvereinigung beginnt jetzt ein Pilateskurs für Menschen, die erst ab 20 Uhr Zeit haben. Alle, die gezielt Muskelaufbau, Beweglichkeitsverbesserung und Entspannung durch Pilates suchen, sind ab Montag, 16. Januar, von 20.15 bis 21.15 Uhr im Kindergarten am Dobben willkommen. Pilates hat sich vor allem durch seine positive Wirkung auf Rücken- und Schulterbeschwerden einen Namen gemacht. Die Möglichkeit für einen Einstieg in bereits bestehende Kurse besteht ebenfalls; und zwar

monatlich ab 16.45 Uhr, freitags ab 16.45 Uhr und ab 17.45 Uhr im Kindergarten am Dobben sowie donnerstags ab 15.45 Uhr in „Vogelers Haus“. Eine Mitgliedschaft im Verein ist bei allen Kursen nicht erforderlich. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Geleitet werden die Kurse von Inge Balland, lizenzierte Pilates-Trainerin des DTB und ausgebildete Yogalehrerin des BYV sowie Inhaberin des Pluspunkt Gesundheit. Anmeldung und Infos unter 0173/6159008 oder inge.balland@googlemail.com.

Sektempfang beim DRK

Wietzen (DH). Der DRK-Vorstand der Ortsverein Wietzen-Holte lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zu einem Sektempfang ins Gasthaus Kunst (Wietzen) ein. Anschließend erfolgt das traditionelle

Grünkohlessen. Das Treffen findet am 21. Januar um 12 Uhr statt. Anmeldung werden bis zum 19. Januar unter Telefon (0 50 22) 8392 (Mersmann) oder (0 50 22) 82 33 (Püllmann) entgegengenommen.

Yoga in Holtorf

Holtorf (DH). Pünktlich zum Jahresbeginn starten bei der Holtorfer SV neue Yogakurse. Ab Mittwoch, 11. Januar, um 20.15 Uhr beginnt der Kursus „Sanfte Mittelstufe“. Ab Donnerstag, 12. Januar, startet der Kursus „Mittelstufe/fordernde Mittelstufe“. Unterrichtet wird klassisches, ganzheitliches Hata Yoga nach der Tradition Swami Shivanada. Dies beinhaltet neben den klassischen Yogahaltungen auch Atemübungen und eine Tiefen-

spannung. Für die Teilnahme an den zehnmöglichen Kursen ist eine Mitgliedschaft im Verein nicht erforderlich. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Geleitet werden diese Kurse von Inge Balland, ausgebildete Yogalehrerin des BYV, lizenzierte Pilates-Trainerin des DTB, Inhaberin des Pluspunkt Gesundheit. Anmeldung und Informationen unter Telefon (01 73) 6 15 90 08 oder inge.balland@googlemail.com.

Power-Point-Kursus

Liebenau (DH). Die VHS-Arbeitsstelle Liebenau teilt mit, dass im Kursangebot „Präsentation mit Power Point“ ab dem 11. Januar von 18.15 bis 20.30 Uhr noch Plätze frei sind. Die vier Kurs-Abende

finden im EDV-Raum der Laurentiussschule statt. Die Gebühr beträgt 32,40 Euro. Interessierte melden sich umgehend unter den Telefonnummern (0 50 23) 17 09 oder (0 50 23) 29 22 an.

PC-Grundlagen

Steimbke (DH). Am Montag, 9. Januar, um 16.15 Uhr startet in der Steimbker Oberschule im EDV-Raum der Kursus „PC-Grundlagen und Betriebssystem Windows“. Im Anschluss um 18.45 Uhr beginnt der Kursus „Internet-

Grundlagen - Navigation im world wide web“ ebenfalls im EDV-Raum der Oberschule Steimbke. Weitere Informationen sind unter Telefon (0 50 26) 9 00 17 37 oder per E-Mail unter vhs-steimbke@gmx.de erhältlich.

Damit fängt das Jahr gut an:

Beim Möbelkauf im Januar können sie jetzt so richtig SPAREN!

MÖGROSSA
Der billige Möbel-Discounter!

Büro „Stampa“, Ausführung Coimbra Esche Dekor mit Struktur. Art. Nr. 0818 0017

Regal ca. 80 x 220 cm **139,-** ~~227,-~~

Rollcontainer ca. 47x65x42 cm **69,-** ~~113,-~~

1 Schreibtischplatte ca. 120 x 80 cm **49,-** ~~84,-~~

2 Schreibtischplatte ca. 150 x 80 cm **59,-** ~~99,-~~

3 Schreibtisch-Eckplatte **49,-** ~~69,-~~

4 Regal ca. 80 x 113 cm **79,-** ~~127,-~~

Alles Abholpreise!

Chefsessel „Leon“
Textilleder braun, mit Wippe, höhenverstellbar. Art. Nr. 0088 0042 **99,-** ~~164,-~~

Chefsessel „Freising“
Netzstoffkombination mit Textilleder in schwarz. Art. Nr. 0218 0036 **109,-** ~~213,-~~

5 Extra-Gutscheine im Sparmonat Januar

10 EURO

Gültig bis 28.01.2012 ab einem Einkauf von 50,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0876

MÖGROSSA

30 EURO

Gültig bis 28.01.2012 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0877

MÖGROSSA

100 EURO

Gültig bis 28.01.2012 ab einem Einkauf von 900,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0878

MÖGROSSA

0%

Bis zu 2 Jahren keine Zinsen!

Ohne Anzahlung!

MÖGROSSA

Neueröffnung im Küchenstudio

99 EURO statt 270,-

Lieferung & Montage ihrer neuen Küche

Gültig bis 28.01.2012 Statt der regulären 270,- Euro zahlen Sie für die Lieferung und Montage Ihrer neuen Küche nur 99,- Euro. Gilt nur für den Küchenkauf bis 28.01.2012. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discounter!

Landesbergen: Brokeler Straße 4, Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr, Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben HEINEKING Fachmarkt für Raumgestaltung

Sensationelle Tiefpreise: Warum woanders mehr bezahlen?

Finanzierungs-Service: Finanzierung bis 72 Monaten Laufzeit

Planungs-Service: Individuelle Küchenplanung am PC

Liefer-Service: Auf Wunsch Lieferung zu Mini-Preisen

www.moegrossa.de

Fangen wir das Jahr 2012 gleich mit einer guten Nachricht an: Eine repräsentative Umfrage ergab, dass Dribbeln statt Daddeln bei unseren Kindern hoch im Kurs steht.

Mit 33 Prozent liegt Sport klar und deutlich vor anderen Tätigkeiten. Da Sport darüber hinaus meist mit Freunden ausgeübt wird, steigt das Kindeswohl gleich doppelt.

Erfreulich ist ebenso, weil es ein Vorurteil widerlegt: Nur sechs Prozent der über 10 000 befragten Kinder zwischen 9 und 14 Jahren nannten das Spielen am Computer, wenn es darum ging, was ihnen zurzeit den größten Spaß bereite. „Statistiken, beispielsweise zur täglichen Nutzung des Computers, reichen nicht aus, um tatsächlich Rückschlüsse über das Verhalten der Jugendlichen ziehen zu können“, kommentierte ein Experte dieses Teilergebnis der Studie, die auch hervorbrachte, dass sich die befragten Mädchen und Jungen mehr Zeit mit ihren Eltern wünschen.

In diesem Sinne gilt für den heutigen Sonntag: Der Computer bleibt aus, der Ball kommt raus! Soll es doch regnen...

Mit sportlichen Gräben

Matthias Brosch



Uwe Hormann vom RV Halle (links) konnte mit seinem Bruder Karsten Hormann gestern beim Heimauftritt in Kreuzkrug für keine Überraschung im Viertelfinale des Deutschlandpokals sorgen.

Haller verkaufen sich gut

Radball-Deutschlandpokal: Spannendes Viertelfinale in Kreuzkrug

Kreuzkrug (bro). Die Zuschauer in Kreuzkrug erlebten gestern Nachmittag ein spannendes Viertelfinale im Radball-Deutschlandpokal. Karsten und Uwe Hormann vom ausrichtenden RV Halle belegten als klassentiefster Teilnehmer mit sechs Punkten den vierten Rang unter den sechs Startern – ein Platz mehr wäre möglich gewesen. Für sie stellte aber allein schon die Qualifikation für diese Runde und das damit einhergehende Kräftemessen mit den Erst- und Zweitligisten einen Erfolg dar. Das Weiterkommen sicherten sich der verlustpunktfreie KSC

Leipzig und der RV Oberfeld II, der sich in der allerletzten und entscheidenden Begegnung gegen den RC Iserlohn durchsetzte, zehn Sekunden vor dem Ende fiel das 6:5. Die in der Oberliga angesiedelten Haller starteten gut in den Wettbewerb mit einem 3:2 gegen den Zweitligisten aus Oberfeld. Uwe Hormann nutzte die Freiräume, die sich dadurch ergaben, dass sein älterer Bruder enger gedeckt wurde, und traf zweifach. Im Achtelfinale hatte es gegen diesen Gegner bereits ein beachtliches 2:2 gegeben. Es folgte nach einem offe-

nen Schlagabtausch das unglückliche 6:7 gegen die klassenhöheren Iserlohner. Ärgerlich: Karsten Hormann ließ mit einem vergeblichen Viermeter das mögliche Unentschieden kurz vor Schluss aus. Dass zwischen der ersten und zweiten Partie nur ein Spiel pausiert werden konnte, machte sich bemerkbar. Im dritten Match ging es gegen den RSC Schiefbahn, den die Südkreisler im Griff hatten und einen souveränen 5:3-Erfolg einfuhren. Am Ende belegte dieser Konkurrent mit einem Sieg den letzten Platz. Danach unterlagen die

„Hormänner“ dem SV Nordshausen, der an diesem Tag unter seinen Möglichkeiten blieb mit 0:4. Der am Ende gescheiterten Erstligist sorgte nur mit seiner lautstarken Kritik an den Schiedsrichterentscheidungen für Aufsehen. Zum Abschluss ging es für die Haller gegen die souveränen Leipziger, die ebenso zwei Klassen höher angesiedelt sind. Karsten und Uwe Hormann, die mit ihren 47 beziehungsweise 45 Jahren mit Abstand die ältesten Teilnehmer waren, blieben beim 3:11 chancenlos. In der Summe hatten sie sich allerdings gut verkauft.

„Wintertransfer“ nicht vergessen

Bundesliga-Trainer: Bis zum 20. Januar können die Kader verändert werden

Die kurze Winterpause der Fußball-Bundesliga ist bald vorbei: Bereits am 20. Januar geht's mit dem 18. Spieltag weiter, wenn Borussia Mönchengladbach den FC Bayern München empfängt. Doch für die „Bundesliga-Trainer“ unseres Internet-Spiels zur Saison 2011/12 geht die Arbeit natürlich

ohne Unterbrechung weiter, schließlich öffnet sich das Wechsel-Fenster. Seit gestern Nachmittag gilt: Verbessern Sie ihr Team jetzt! 4241 Mitspieler sind aufgerufen, ihre „Wintertransfers“ zu tätigen. Die wichtigsten Infos:

■ **Melden Sie** sich zunächst mit Ihrem Benutzernamen an

und wählen dann das Profil aus. Rechts erscheint nun der Button: „Zum Transfer“.

■ **Das Transfer-Fenster** ist seit gestern geöffnet, schließlich wird es kurz vor dem Anpfiff der Rückrunde am Freitag, dem 20. Januar 2012, um 20.30 Uhr. Da die Server zu diesem Zeitpunkt in der Vergangenheit stark belastet

waren, empfehlen wir Ihnen sich schon früher zu entscheiden.

■ **Maximal vier Spieler** können Sie verkaufen und bekommen für diese das Geld zurück. Dabei ist es unerheblich, ob ihre Verkäufe in der Bundesliga auflaufen oder im Laufe der Serie ins Ausland gewechselt sind.

■ **Ausgeschiedene Spieler**, die die Bundesliga verlassen haben und die in Ihrer Mannschaft verbleiben, erhöhen das Budget nicht.

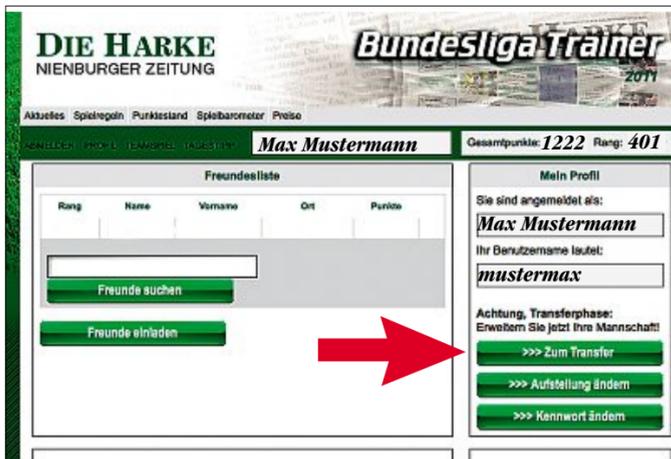
■ **Mit dem Geldbetrag** für die maximal vier verkauften Spieler können wieder bis zu vier Spieler aus den Kadern der 18 Bundesliga-Klubs gekauft werden.

■ **Achtung:** Es ist möglich, nur einen Spieler zu verkaufen und trotzdem vier neue Spieler zu kaufen.

■ **Die Marktwerte** der Bundesliga-Profis bleiben in dieser Saison unverändert.

Weitere Infos im Internet unter www.dieharke.de.

Melden Sie sich zunächst mit Ihrem Benutzernamen an und wählen dann das Profil aus. Rechts erscheint nun der Button: „Zum Transfer“.



SPORT IN KÜRZE

In Liebenau findet am heutigen Sonntag ab 10 Uhr der zweite Veranstaltungstag der niedersächsischen Badminton-Rangliste der Kategorie A statt. Es starten die Altersklassen U17 und U22. st.

Beim MTV Schweringen beginnt morgen ein Cardio-Workout mit Beats, bei dem es um Fettverbrennung, Muskelaufbau, Kreislauf-Training und Brainfitness geht. Das ganzheitliche Übungsprogramm verbindet dynamische Bewegungen mit dem pulsierenden Trommelrhythmus. Der Kurs geht zunächst über zehn Termine und findet montags ab 18.30 Uhr statt. Weitere Infos bei Dörte Mestharm unter (0 42 57) 2 89 02 20. DH.

Der VC Nienburg bietet vom 16. Januar bis 20. Februar einen sechswöchigen Kurs Aquafitness an. Die Stunde findet von 18 bis 18.45 Uhr im Hallenbad statt. Treff ist um 17.50 Uhr im oberen Bereich des Gebäudes. Anmeldung bei Claudia Sieg unter der Nummer (0 50 21) 91 13 79. DH.

Der SV Nendorf lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. Januar, um 19.30 Uhr ins Gasthaus Gerking ein. Der Entwurf der neuen Vereinsatzung kann auf der Internetseite www.sv-nendorf.de oder bei allen Vorstandsmitgliedern eingesehen werden. Einwände gegen die Tagesordnung und Anträge sind bis zum 8. Januar einzureichen. DH.

Beim SV Heemsen gibt es jetzt auch Reha-Sport dank des Engagements von Übungsleiterin Yildiz Laaser. Trainiert wird ab dem 10. Januar jeweils dienstags von 18.15 bis 19 Uhr in der oberen Halle. Weitere Informationen unter Telefon (0 50 24) 82 95. DH.

Bei der Holtorfer SV gibt es einen neuen Pilates-Kurs für Menschen, die erst ab 20 Uhr Zeit haben (Einsteiger/Mittelstufe). Auftakt ist am Montag, 16. Januar, im Kindergarten am Dobben. Die Möglichkeit für einen Einstieg in bereits bestehende Kurse besteht ebenfalls. Diese finden montags ab 16.45 Uhr, freitags ab 16.45 Uhr und ab 17.45 Uhr im Kindergarten am Dobben sowie donnerstags ab 15.45 Uhr im Vogelers Haus statt. Eine Mitgliedschaft im Verein ist bei allen Kursen nicht erforderlich. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Übungsleiterin Inge Balland ist unter (01 73) 6 15 90 08 oder per Mail an inge.balland@googlemail.com bei Fragen zu erreichen. DH.

Der SV Heemsen bittet zu Stretch & Relax. Kursinhalt ist das Dehnen der zur Verkürzung neigenden Muskulatur und die Entspannung nach Jacobson. Die zehn Termine finden ab 11. Januar immer mittwochs ab 19 Uhr in der Gymnastikhalle statt. Interessierte kommen einfach vorbei. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Übungsleiterin Inge Balland beantwortet Fragen per Mail an inge.balland@googlemail.com. Sie weist auf ein weiteres Angebot hin: Samba Step. Dabei begleiten lateinamerikanische Rhythmen die Teilnehmer auf dem Step – und nach diesem 30-minütigen Cardio-Training wird der Muskelaufbau mit Handgeräten trainiert. Propriorezeptorisches Training rundet das Programm ab. Der Kurs (zehn Termine) beginnt am Mittwoch, 11. Januar, um 18 Uhr in der Gymnastikhalle. DH.



Biathlon: Arnd Peiffer siegt im Sprint über zehn Kilometer vor heimischer Kulisse

Sprintsieg im Schneetreiben ist Balsam für die Seele

OBERHOF (sid). Triumphator Arnd Peiffer lächelte selig und genoss die Ovationen der 22.000 frenetischen Fans in der Oberhofer Rennsteig-Arena. „Dieser Sieg war Balsam für die Seele“, sagte der Biathlon-Weltmeister nach seinem Sprintsieg über 10 km vor heimischer Kulisse.

Einen Tag nach dem Erfolg von Rekordweltmeisterin Magdalena Neuner verwandelte der 24-Jährige mit seinem fünften Weltcup-Sieg die Arena erneut in ein Tollhaus. Und im Gegensatz zur „Königin“, die am Saisonende zurücktritt, bleibt Peiffer den deutschen Skijägern noch eine Weile erhalten.

„Bin nicht schwanger“

„Erstens bin ich nicht schwanger, und zweitens bin ich noch nicht so lange dabei wie die Lena“, sagte Peiffer mit einem Schmunzeln. Wie schon in den vergangenen Jahren war Peiffer

nur schwer in die Saison gekommen, um dann im Januar direkt durchzustarten. „Ich bin auf dem richtigen Weg. Dabei profitiere ich auch von den Erfahrungen der vergangenen Jahre“, sagte Peiffer, der zusammen mit Daniel Böhm in Oberhof auf Wohnungssuche ist.

Doch kein Fehler

In einem spannenden Finale hatte der Clausthal-Zellerfelder knapp die Nase vorn: „In so einem Rennen ist immer viel möglich. Das war ein Riesen-Erlebnis heute. Beim letzten Schuss im Stehendschießen habe ich schon gedacht, es sei ein Fehler. Dann ist er zum Glück doch noch gefallen“, sagte Peiffer, der nach dem zweiten Schießen noch 8,7 Sekunden Rückstand auf den Franzosen Simon Fourcade gehabt hatte: „Auf der Schlussrunde habe ich gemerkt, dass ich mich rantaste. Ich war zuversichtlich, dass es reichen könn-

te.“ Letztlich setzte sich Peiffer auf seiner erklärten Lieblingsstrecke trotz eines Schießfehlers in 25:57,5 Minuten hauchdünn

mit 1,1 Sekunden vor dem fehlerfreien Fourcade und Olympiasieger Jewgeni Ustjugow (Russland/4,8 Sekunden zurück)

durch. Florian Graf (Eppenschlag) rundete als Siebter das gute deutsche Mannschaftsergebnis ab.



Arnd Peiffer konnte sich auf seiner Lieblingsstrecke durchsetzen.

Foto: Getty Images

Henkel macht weiter

OBERHOF (sid). Biathlon-Olympiasiegerin Andrea Henkel aus Großbreitenbach wird ihre Karriere bis zu den Spielen 2014 im russischen Sotschi fortsetzen. Das gab die 34-Jährige beim Heim-Weltcup in Oberhof bekannt. „Es macht mir noch Spaß, und ich habe keinen Grund aufzuhören“, sagte die siebenmalige Weltmeisterin. Demonstrativ strich sie auf einem Plakat für die diesjährige Veranstaltung die 12 durch und ersetzte sie durch eine 14. Um Weihnachten herum fiel die endgültige Entscheidung, noch zwei Jahre dranzuhängen. Ein Grund sei auch Lebensgefährte Tim Burke, der ebenfalls noch einige Jahre im Weltcupzirkus unterwegs sein wird. „Auf mich wartet niemand zu Hause, wenn ich aufhöre. Zudem kann ich viel mit Tim zusammen trainieren.“

Budenzauber wird zur „Prügelorgie“

HAMBURG (sid). Chaos statt Budenzauber: Das 26. internationale Hamburger Hallenfußballturnier um den Schweinske-Cup sollte ein besonderer Leckerbissen werden. Stattdessen kam es zu mehreren Prügeleien. 49 Verletzte und 74 Ingewahrsamnahmen sorgten am Freitagabend dafür, dass vielen die Bissen im Halse stecken blieben.

„Es ist eine Schande, dass so etwas passieren konnte“, sagte Veranstalter Wolfgang Engelman. Rund 2.500 Zuschauer hatten am Freitagabend den Weg in die Alsterdorfer Sporthalle gefunden, darunter viele Familien, aber auch mehrere „Fans“, die bundesweit Stadionverbot haben. Wie die Hamburger Polizei bestätigte, kam es vor der Halle gegen 17.30 Uhr zu ersten Handgreiflich-

keiten zwischen Fans des Nord-Regionalligisten VfB Lübeck und Anhängern des Zweitligisten und Titelverteidigers FC St. Pauli. Weiter ging es dann im Innern, als Lübecker Anhänger St. Pauli-Fahnen stahlen. Erst flogen Becher, dann die Fäuste. Das Ausmaß der Krawalle war so groß, dass der zweite Turntag zum ersten Mal in der 25-jährigen Geschichte der Veranstaltung abgesagt wurde.

Der „alte Mann“ und das Rad

KÖLN (sid). Seit 15 Jahren ist Jens Voigt im Profiradsport unterwegs, jetzt geht der Altmeister in seine wohl letzte Saison als Aktiver. Auch im wohlverdienten Winterurlaub konnte er nicht von seiner Leidenschaft lassen - wenn auch nicht immer ganz freiwillig. „Was soll ich sagen. Ich bin verheiratet und habe sechs Kinder. Das ist Grund genug, um aufs Fahrrad zu steigen und sechs Stunden rauszufahren“, sagte der Radprofi.

Der 40-Jährige ist Familienmensch, liebt Kinobesuche mit seiner Frau und dem Nachwuchs sowie die ausgiebigen Spaziergänge mit Hündin Linda. Und doch wird Voigt all das auch in seinem 15. Profijahr eintauschen und die meisten Tage unzählige Kilometer in aller Herren Länder auf dem Rennrad abspulen.

„Es macht noch Spaß“

Voigt wird wieder in Hotels schlafen und im Teambus essen,

ein anstrengendes und oft entbehrungsreiches Leben aus dem Koffer führen. Ein hohes Opfer, das Voigt dennoch gerne bereit ist, zu zahlen. „Es macht einfach immer noch Spaß. Ich bin einer der wenigen Leute auf dieser Welt, die ihre Passion in ihre Profession umwandeln konnten. Mein Büro ist draußen auf dem Rad, dabei halte ich mich auch noch gesund. Ich war lange Zeit ohne Rennen und freue mich jetzt, in Australien wieder am Start zu stehen.“

Mageres Abschneiden

BISCHOFSHOFEN (sid). Österreichs Überflieger stürzten sich in eine lange Partynacht, die deutschen Adler zeigten Katerstimmung: Als die 60. Vierschanzentournee nach Wetterkapriolen und Stimmungsschwankungen ihren Schlussakt geschrieben hatte, war die gewohnte Rangordnung im Skispringen wieder hergestellt. Der erhoffte Angriff der DSV-Adler war beim Saisonhöhepunkt ebenso ausgeblieben wie die Wachablösung der Austria-Stars.

„Das ist Wahnsinn. Ich bin stolz, ein Teil dieses tollen Teams zu sein“, sagte Gregor Schlierenzauer, der gleich doppelten Grund zur Freude hatte: Nur wenige Stunden nach seinem ersten Tournee-Sieg durfte der Weltmeister auf seinen 22. Geburtstag anstoßen. Thomas Morgenstern und Andreas Kofler machten den historischen Dreifachsieg perfekt.

Mehr erhofft

Weniger Anlass zur Partystimmung gab es bei den deutschen Adlern. Zwar sorgten Severin Freund und Richard Freitag als Siebter und Zehnter der Gesamtwertung für ein besseres Abschneiden als im vergangenen Winter ohne Top-10-Platzierung. Doch erhofft hatte sich das DSV-Team mehr.

Pechstein: „Der Wind ist schuld“



Die fünfmalige Olympiasiegerin Claudia Pechstein (Foto) muss bei den Mehrkampf-Europameisterschaften der Eisschnellläufer in Budapest um eine Medaille bangen. Auf der dritten von vier Strecken kassierte die 39-Jährige eine überraschend deutliche Niederlage und fiel in der Gesamtwertung vom ersten auf den vierten Platz zurück. Nach ihrem Sieg über die 1500 m steht Titelverteidigerin und Doppel-Olympiasiegerin Martina Sablikova (Tschechien) vor ihrem dritten EM-Titelgewinn in Folge. Im windigen Schlusslauf gegen Weltmeisterin Ireen Wüst (Niederlande) kam die Berlineriner nur auf eine enttäuschende Zeit von 2:08,72 Minuten. „Wir haben nicht die besten Bedingungen gehabt“, haderte Pechstein. „Der Wind ist schuld.“

Foto: Getty Images

Kein Deutscher platziert

ADELBODEN (sid). Marcel Hirscher aus Österreich ist im alpinen Ski-Weltcup der Mann der Stunde. Nur zwei Tage nach seinem Sieg beim Slalom im kroatischen Zagreb vor Felix Neureuther aus Partenkirchen gewann der 22-Jährige auch den Riesenslalom-Klassiker in Adelsboden in der Schweiz.

Mit seinem siebten Weltcup-Sieg und dem dritten in diesem Winter behauptete Hirscher seine Führung im Gesamtweltcup. „Es ist echt super. Es funktioniert derzeit echt sehr gut. Ich habe eine extreme Freude beim Rennfahren“, sagte er.

Rückkehr in die Elite

Auf dem legendären, extrem anspruchsvollen Chuenisbärgli rettete Hirscher am Ende einen Vorsprung von 0,08 Sekunden vor seinem Landsmann Benjamin Raich. „Ich habe es selbst nicht glauben wollen, ich hab mich auf der Anzeigentafel selbst nicht gefunden. Ich hab gewusst, dass

der Benni führt“, sagte der Sieger außer Atem. Der 34 Jahre alte Raich meldete sich damit nach seinem Kreuzbandriss bei der WM 2011 in Garmisch-Partenkirchen eindrucksvoll in der Weltelite zurück. Rang drei belegte der Italiener Massimiliano Blardone (0,10 Sekunden zurück).

„Es war ein Fahrfehler“

Fritz Dopfer (Garmisch) verfehlte eine weitere Spitzenplatzierung im ersten Lauf. Nach einer hervorragenden Fahrt und einer überraschenden Zwischenbestzeit stürzte der 24-Jährige im steilen Zielhang am vorletzten Tor und schied aus. „Das ist bitter, aber es war ganz klar ein Fahrfehler“, sagte Dopfer, der in den vier vorangegangenen Riesenslaloms der Saison mit den Rängen 13, 3, 7 und 7 überzeugt hatte. Bereits beim Slalom in Zagreb war Dorfer nach hervorragender Leistung und ebenfalls Zwischenbestzeit ausgeschieden - die Form aber stimmt.

Eiskunstlauf-DM: Peter Liebers triumphiert überlegen

OBERSTDORF (sid). Erst kam Peter Liebers und dann lange Zeit gar nichts - hochüberlegen hat sich der Vorjahressieger aus Berlin bei den deutschen Eiskunstlauf-Meisterschaften in Oberstdorf seinen dritten Titel nach 2009 und 2011 gesichert. Noch gehandicapt von einer langen Trainingspause im Herbst ließ der 23-Jährige der Konkurrenz

nicht den Hauch einer Chance und kam auf 221,36 Punkte.

Mit großem Abstand folgten sein Berliner Vereinskollege Paul Fentz (184,71) sowie Martin Rappe aus Chemnitz (176,45) auf den Plätzen zwei und drei. Der Schützling von Trainerin Viola Striegler kam zwar nicht fehlerfrei durch seine neue Kür, doch eine ausgefeilte Choreographie machte dies mehr als wett.

Große Aufregung hatte es kurz vor dem Auftritt des Sportsoldaten gegeben. Liebers riss der Schnürsenkel, hektisch musste in aller Eile Ersatz beschafft werden.

Fehler im Programm

„Vielleicht waren deshalb ein paar kleine Fehlerchen im Programm“, sagte der Champion.

Mit dem Überraschungssieg der Außenseiterin Nicole Schott war bereits am Nachmittag der Damen-Wettbewerb zu Ende gegangen. In Abwesenheit der verletzten Titelverteidigerin Sarah Hecken (Mannheim) setzte sich die erst 15 Jahre alte Essenerin mit 131,65 Punkten vor der Dortmunderin Isabel Drescher (129,01) und Katharina Zientek aus Krefeld (126,62) durch.

Auch die neuen deutschen Paarlauf-Meister profitierten von einer Absage. Da die Welt- und Europameister Aljona Savchenko und Robin Szolkowy (Chemnitz) eine Wettkampfpause eingelegt haben, fiel der Sieg an die beiden Oberstdorfer Maylin Hausch und Daniel Wende. Zu irischen Klängen erkämpften sich die Lokalmatadoren 157,82 Punkte.



Huber gewinnt vierten EM-Titel

ALTENBERG (sid). Skeletonfahlerin Anja Huber hat sich zum vierten Mal die EM-Krone aufgesetzt. Die 28-Jährige aus Berchtesgaden gewann das gleichzeitig auch als Weltcup ausgetragene Heim-Rennen in Altenberg vor ihrer Teamkollegin Katharina Heinz (+0,10 Sekunden). Dritte wurde die britische Titelverteidigerin Shelley Rudman (+0,12) vor Weltmeisterin Marion Thees (Friedrichroda/+0,25). Huber hatte bei kontinentalen Titelkämpfen bereits 2007, 2008 und 2010 triumphiert. „Es lief richtig gut“, sagte die Olympiadritte nach ihrem ersten Weltcup-Sieg in diesem Winter. Heinz, die mit EM-Silber die erste internationale Medaille ihrer Karriere gewann, erkannte neidlos an: „Anja hat es verdient.“ Die Entscheidung fiel in nur einem Finaldurchgang, nachdem die Jury den ersten Lauf annulliert hatte. Wegen des heftigen Schneefalls hätten die Athletinnen keine gleichen Bedingungen gehabt.

Tour de Ski: Katrin Zeller und Tobias Angerer machen mit besten Resultaten Sprung nach vorne

„Katrin ist bei den Großen mit dabei“

VAL DI FIEMME (sid). Die Skilangläufer Tobias Angerer (Vachendorf) und Katrin Zeller

(Oberstdorf) haben mit ihren besten Saisonresultaten auf der vorletzten Etappe der Tour de Ski

in der Gesamtwertung einen Sprung nach vorne gemacht. Angerer schob sich beim Sieg von

Eldar Rønning (Norwegen) im Massenstartrennen über 20 Kilometer in der klassischen Technik als Achter auf Rang elf. Einen Platz vor dem früheren Gesamtweltcup-Sieger liegt Jens Filbrich (Frankenhain), der im italienischen Val di Fiemme auf dem achten Teilstück den 13. Rang belegte.

Elfte Stefanie Böhler (Ibach) hatte wegen einer Erkältung auf einen Start verzichtet.

Durch ihren vierten Tagessieg übernahm Justyna Kowalczyk (Polen) in der Gesamtwertung wieder die Führung vor der Tageszweiten Marit Björgen (Norwegen) und steht vor ihrem dritten Triumph in Serie.

Neben Angerer und Filbrich war auch Tim Tschamke (Biberau) bis zum Schluss in der Spitzengruppe vertreten und belegte einen starken zehnten Rang. Um entscheidend in den Sieg und in den Kampf um Bonussekunden eingreifen zu können, fehlte den Deutschen allerdings die Kraft. „Es hat ein bisschen die Frische gefehlt“, sagte Filbrich. „Es war schön zu laufen“, sagte ein dennoch zufriedener Angerer.

Ex-Weltmeister Axel Teichmann (Bad Lobenstein) verlor nach einem gemeinsamen Sturz mit Kühne den Anschluss und belegte Rang 39.



Katrin Zeller liegt in der Gesamtwertung auf Rang sieben.

Foto: Getty Images

„Das Gefühl ist gut“

Zeller liegt nach ihrem sechsten Platz über neun Kilometer in der Gesamtwertung auf Position sieben. Das bisher beste deutsche Ergebnis bei den Frauen fuhr 2007/08 Claudia Nystad als Gesamt-Sechste ein. „Das Gefühl ist gut. Ich hoffe, dass es auch morgen noch da ist“, sagte Zeller. „Sie hat ein sehr beherztes Rennen bestritten. Sie ist da bei den Großen mit dabei“, sagte Bundestrainer Jochen Behle. Nicole Fessel (Oberstdorf) kam auf Rang 24. Die bisherige Gesamt-

Bob-Weltcup: Kanada zieht Team ab

ALTENBERG (sid). Nach dem schrecklichen Unfall des kanadischen Vierer-Bobs beim Weltcup ist ein Streit über die Sicherheit auf der Bahn in Altenberg entbrannt. Die kanadische Teamführung zog ihre komplette Mannschaft von der Veranstaltung ab, weil die Bahn ihrer Meinung nach nicht sicher sei.

Diese Behauptung stieß im deutschen Verband auf Unverständnis. „Dieser Vorwurf ist

eine Schutzbehauptung und hat nichts mit der Realität zu tun“, sagte Rainer Jacobus, Vizepräsident des Bob- und Schlittenverbandes für Deutschland (BSD): „Ich befürchte, dass das kanadische Team mit den Aussagen von eigenen Fehlern ablenken will.“

Spring zu unerfahren

Laut Jacobus hätte der im großen Schlitten unerfahrene

Pilot Spring „niemals ohne eine systematische Heranführung an die Bahn starten dürfen“. Der Trainingssturz am Donnerstag, bei dem sich drei der vier Crewmitglieder verletzen und ins Krankenhaus gebracht werden mussten, sei nach Ansicht der Bilder in einem klaren Fahrfehler begründet, sagte Jacobus: „Wir lagen zum Zeitpunkt des Unfalls fünf Sekunden über Bahnrekord. Die Bahn ist sicher wie ein Kinder-Popo.“

Kombinierer nur knapp geschlagen

OBERSTDORF (sid). Beim einzigen Weltcup-Teamwettbewerb in diesem Winter in der Nordischen Kombination hat das Quartett des Deutschen Skiverbandes (DSV) in Oberstdorf den Sieg nur um Haaresbreite verpasst. DSV-Schlussläufer Tino Edelmann (Zella-Mehlis) musste sich im Zielsprint dem Norweger Joergen Graabak nur um eine Zehntelsekunde geschlagen geben.

Pech hatten die drittplatzierten Österreicher. Klar in Führung liegend kam Bernhard Gruber

wenige Meter vor der Ziellinie zu Fall und gab den sicher geglaubten Sieg noch aus der Hand.

Anschluss gehalten

Deutschland war nach dem dritten Platz im Springen mit einem Rückstand von 18 Sekunden auf Österreich in das Rennen über 4x5 Kilometer gegangen. Doch bereits Startläufer Johannes Rydzek (Oberstdorf) schloss in Zusammenarbeit mit Norwegens Magnus Moan die Lücke nach vorne. Fabian Riesle (Breit-

nau) und Eric Frenzel (Oberwiesenthal) hielten den Anschluss an Norwegen und auch der zwischenzeitlich abgeschlagene Weltmeister Österreich rückte wieder zum Führungsduo auf. Auf der Zielgerade setzte sich schließlich Norwegen durch.

Mitfavorit Norwegen war geschwächt in den Wettkampf gegangen. Magnus Krog konnte am Freitag im Training den weitesten Sprung des Tages mit 135 m nicht stehen, stürzte und zog sich eine Gehirnerschütterung sowie eine Schlüsselbeinstauchung zu.

„Causa Wulff“: Bundespräsident durch anonymen Scheck in Bedrängnis:

Der „bessere“ Präsident?

BERLIN. „Ich habe fertig“ - Hunderte demonstrierten gestern mit Schuhen und Plakaten für einen Rücktritt von Bundespräsident Christian Wulff. Gegen diesen wurden unterdessen



Christian Wulff: Bundespräsident auf Abruf?

neue Vorwürfe in Bezug auf den Hauskredit laut.

Für den „besseren Präsidenten“ spricht seine Vergangenheit: der Mut der Anständigen, der Wille zur Freiheit. Dieser Präsident trägt den Namen Joachim Gauck. 2010 war er der rot-grüne Herausforderer und unterlag erst im dritten Wahlgang dem Kandidaten der christlich-liberalen Koalition unter Angela Merkel. Die Bundeskanzlerin hat nun das Problem, so sieht dies Sigmar Gabriel, SPD-Chef und einstmals Christian Wulff in Niedersachsen unterlegen. Mit seinem Fernsehinterview gelang dem Bundespräsidenten kein Befreiungsschlag. Zunächst



meldete sich die Bank und widersprach, erst im Dezember sei der Kreditvertrag unterschrieben worden. Dann prüfen Anleger gegen den ehemaligen Aufsichtsratschef von VW Schadensersatzforderungen einzuklagen. Gestern kam ans Licht, dass Wulff den Kredit mittels anonymen Scheck eingereicht hatte - ein absolut unübliches Verfahren bei Hauskäufen. Mehr als 450 Bürger demonstrierten vor dem Schloss Bellevue für den Rücktritt Wulffs. In der Koalition gäbe es - so Medien - bereits Überlegungen für einen Plan B: Rösler und Merkel könnten Norbert Lammert oder Klaus Töpfer (beide CDU) vorschlagen. In der SPD wird dagegen wiederum der Name Gauck gehandelt.

Mehrere Hundert Demonstranten forderten gestern Wulff zum Rücktritt auf (oben). Nachfolger? Joachim Gauck war bereits 2010 der Herausforderer von Christian Wulff.



Sabine Leutheusser-Schnarrenberger ist sauer: Während just in Stuttgart FDP-Chef Philipp Rösler über einen Neustart referierte, ließ Saarlands Ministerpräsidentin Annette Greg Kramp-Karrenbauer (CDU) die Jamaika-Koalition wegen Regierungsunfähigkeit der FDP platzen. Eine „merkwürdige Übereinstimmung“ sieht darin die FDP-Vize. Zumal Kramp-Karrenbauer kaum ohne Rücksprache der CDU-Führung gehandelt habe. Nach den Zerwürfissen innerhalb der Saar-FDP, sondieren nun CDU und SPD. Auch Neuwahlen sind nicht ausgeschlossen.

ALLE WELT

Unglück im Heißluft-Ballon



45 Minuten genossen fünf Paare und der Ballon-Fahrer die Aussicht über Wairarapa, einem beliebten Ziel im Süden der neuseeländischen Nordinsel. Beim Landeanflug jedoch streifte, nach ersten Erkenntnissen der Polizei, der Korb eine Oberleitung. Durch Funkenschlag brach Feuer aus. Zwei Insassen wollten sich noch durch einen Sprung retten. Viele Angehörige mussten am Boden hilflos mit ansehen, wie alle elf Luftfahrer ums Leben kamen. Fotos (7): Getty Images

Ostsee-Kirchen fusionieren



Der Weg ist frei: Auf der verfassungsgebenden Synode stimmten die Synodalen der Nordelbischen, Mecklenburgischen und Pommerschen Landeskirchen für die Gründung einer neuen Nordkirche zu Pfingsten. Einen entsprechenden Beschluss fassten sie gestern in Rostock. Kunterbunt: Da nicht nur insgesamt, sondern auch je Kirche eine Zweidrittel-Mehrheit erreicht werden musste, hatte jede Landeskirche ihre „eigene“ Farbe. Mit 2,3 Millionen Mitgliedern wird sie die fünftgrößte Landeskirche in der EKD. Foto: D. Vogel

Weiterer Mordversuch?

Im Fall der NSU ermitteln die Behörden in einem weiteren Fall. 2003 war mit einer Selbstschussanlage - wie sie auch im Haus von Beate Zschäpe war - auf einen türkischen Gastwirt in Duisburg ein Anschlag verübt worden. Der Mann überlebte.



Mut zu Reformen

BERLIN. Außenminister Guido Westerwelle besucht derzeit Nordafrika. In Algerien ermutigte er die Regierung zu Reformen. „Politische Teilhabe und wirtschaftliche Perspektive“ seien „zwei Seiten einer Medaille“, so Westerwelle. Libyen und Tunesien sind weitere Ziele.



Immobilien

Trapezblech für Dach u. Wand viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab 499,-/m² + MwSt. Seyer-Carstens - Metallbau Walsrode · Tel. (051 61) 32 65 · Fax 74 23 34

Ein- und Zweifamilienhäuser

Leese: EFH, 3 Zimmer, ca. 73 m², ca. 2000 m² Grundstück, Bj. 94, große Garage und Nebengebäude, Pr. VS, ☎ (0 57 61) 18 89

Schweringen: EFH Ortsmitte 7 ZKB, WC, kl. Keller, 200 m² Wfl., Stallanbau, Carport, 1600 m² Grdst., Preis VB ☎ (01 75) 2 87 44 73

Landesbergen: EFH in ruhiger Wohnlage, 1000 m² Garten mit Teich, 150 m² Wfl., 6,5 Zi., 2 moderne Bäder, Diele m. Kamino, Wi.-Garten, Grg. u. Nebengeb., Vollkeller mit Kaminzi. u. WC, neuw. Öl-Hzlg., 5 Min. Fußweg zu Schule/Kiga, frei ab Sommerprovisionsfrei, 125.000€, ☎ (01 72) 5 11 72 26

Suche Reihenhäuser in NI zu kaufen, ruhige Lage, ca. 120 m² Wohnrm., 5 Zi., ☎ (0 53 21) 38 89 08

Immobilien-Gesuche

Suche neueres Wohnhaus für Arzt-Ehepaar in Erichshagen / Holtorf mit 3 Schlafzimmern. Siepel Immobilien GmbH ☎ (0 50 21) 20 20

Baugrundstück Suche Grundstück, ca. 600 m², erschlossen in Nienburg, ☎ (01 73) 1 62 07 06 ab 18 Uhr

Suche für vorgemerkten Kunden Eigentumswohnung mit Fahrstuhl in der Innenstadt Siepel Immobilien GmbH ☎ (0 50 21) 20 20

Vermietungen

Loccum eine Apartmentwohnung, Leerer Str. 58 B, ebenerdig, sep. Eingang, Gesamtgröße 37,18 m², Ronnenberg, Landesbergen ☎ (01 73) 6 09 21 77

1-Zimmer-Wohnung

1 Zi., 60 m², Wohnküche, Bad, Abstellraum, ruhige Lage, im Rm. Stolzenau, 240€, ☎ (0 57 65) 2 35 oder (01 71) 7 30 53 94

Stolzenau: 1 ZKB, ca. 30 m², OG, KM 220,-€, ☎ (01 71) 5 02 60 22

Möbliertes Zimmer in 4er WG zu vermieten. ☎ (0 50 21) 6 48 70

Möbl. Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten od. Soldaten einschl. PKW+Fahrrad-Einstellplatz ☎ (0 50 21) 51 55 0. (01 60) 92 38 62 68

2-Zimmer-Wohnung

Rodewald, 2 Zi.-DG-Whg., Kü.(EBK), Bad, 42 m², ab 01.02.12, WM 280,-€, ☎ (0 50 74) 13 19

Steyerberg.: 2 Zi. EG-Whg., m. EBK, ca. 45 m², Freisitz, 240,- € KM + NK. ☎ (0 51 08) 92 69 81

Nbg.: 1 1/2 Zi., DG, ab sof. in Stadtnähe, ca. 43 m², KM 270,-€ +NK +MK. ☎ (0 50 21) 59 33 AB

Nachm. ab sofort ges. 2 ZKB in Rehburg ☎ (0 15 20) 5 91 43 68

2 Zi.-Whg., UG, NI-City, Fliesen Bad, 250,-€ +NK, ruh. Lage, ☎ (01 76) 96 69 00 78

Steyerberg: 2 Zi., OG, EBK, Bad, 48 m², 360,-€ WM, zum 1.02.0d. später, ☎ (0 57 64) 27 50

Nbg Hann. Str., 80 m² EG-Whg., 2 Zimmer, Gartenfläche, Garage, KM 380,-€. Dolle ☎ (0 57 64) 24 08 od. (01 52) 59 57 93 14

Loccum: 2 ZKB, 65 qm, Terrasse, ab sofort frei, KM 255,- € + NK, ☎ (0 57 66) 5 35

Nbg./ Lange Str. 39, 2. OG, Lift, 2 Zi. mit Pantryküche, Bad, Blk., 38 m², WM 370,-€ +MK, ab 1.02.12, ☎ (01 72) 9 91 10 56

GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN Ziegelkampstraße 7c 31582 Nienburg

Rm. Stolzenau, 2 1/2 Zi., OG, Wohnkü., 2 Schlafzi., Bad, Abstellrm., 90 m², ruhige Lage, 280,-€ KM, ☎ (0 57 65) 2 35 oder (01 71) 7 30 53 94

Liebenau, Goethestraße 2 ZKB (EG), sep. Eingang, PKW-Einstellplatz 49,33 m² - KM 250,- €, sofort frei

Liebenau, Königsberger Str. 2 ZKB (DG), 50 m² - KM 202,- €, frei zum 1. 3. 2012, evtl. früher Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Bismarckstr., EG, 2 ZKB, 55 m², Gartenbenutzung möglich, zum 1.3.2012, 280,- € KM + Heizg., 40,- € + NK 30,- €. ☎ (0 58 46) 98 03 80 o. (01 76) 21 52 85 89

Steyerberg - 2 Zi. Altbau teilmöbliert mit Küche, KM nur 250,- € Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

Stolzenau: 2 ZKB, EBK, zentral, KM 300,- €, ☎ (01 71) 5 02 60 22

Nienburg/Innenstadt: große 2-Zi.-Whg., Altbau, sehr hell, ca. 70 m², mit Balkon, ab sofort, KM 370,- €. ☎ (0151) 23030300

Holtorf: 2 1/2 Zim., Küche, Bad, OG, 75 m², Loggia, Keller, Grg., Gartenanteil, WM 470 € + NK + MK zu sof., ☎ (01 52) 29 07 85 40

In Steimbke zu vermieten: Schöne 2-Zi.-EG-Whg. in wunderschöner Waldrandlage Sackgasse, ca. 75,20 qm, mit Terrasse und EBK KM zzgl. NK und MS, Ölheizung. Hausverwaltung Berge & Altmann Quäet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg, Montag ab 9.00 Uhr Tel. (05021) 925151

Leintorf: 2 1/2 Zi.-Whg., a. 3 Ebenen (Haus), Bad, EBK, kl. Garten, KM 380,-€ +MS, geeignet für Paare od. Singles, frei ab 1.4.2012. ☎ (0 50 21) 6 65 97, AB

Nachm. ab sofort ges. : 2 Zi.-Whg. in NI, zentral, ☎ (0160) 8833315

Nbg.-Alpeide, 2 ZKB, 53 m², EBK, Abstellrm., Blk., Keller, Grg zu sofort od. später, 300,- € KM+NK+MS, ☎ (05021) 25 65

3-Zimmer-Wohnung

Münchhagen: 3 ZKB, EG, ca. 82 m², sep. Eing., 380,- € + NK + MK, sof. frei, ☎ (05766) 942 143

Wietzen - Gartenstr.: 3 (4) ZKB, Wi.-Gart, 84 m²(100 m²), OG, Grg., Kellerr., a.W. Garten, sep Heiz., frei ab März/Apr., 300,-€ (360,-€) KM + NK + MK, ☎ (01 71) 7 40 61 38

3 Zi.-Whg in Münchh. Ortsm., Kü., Bad, sof. frei, 420,- € + NK + Kautio, ☎ (01 52) 29 79 78 88

Steimbke: 3 Zi., offene Kü., Bad, Abstellrm., 88 m², OG, Bj. 94, zum 01.03.2012, KM 340,-€ + NK + MK. ☎ (0 50 26) 14 65 od. (01 60) 8 45 16 82

Liebenau: 3 ZKB, Pkw-Stellplatz, 74 m², KM 350,-€ .Ab 01.03.2012 ☎ (0 50 23) 41 57 od. ☎ (01 62) 4 86 47 71

Loccum: 3 ZKB, 70 m², EBK, Keller, Garage, Balk., Waschkü., Fahrradkeller, Gartenbenutz., ab 01.02. frei, ☎ (0 57 66) 17 41

Umlandstraße 7 4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 71,66 qm, Kaltmiete 344,00 €

Lehmwandlungsweg 50 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 71,76 qm, Kaltmiete 308,60 €

Zzgl. Betriebs- und Heizkosten. Kautio 3 Nettomieten.

Liebenau, Meisenweg 3 ZKB, Balkon, 1 Kellerraum 66 m² - KM 280,- € sofort frei, später möglich Mietpreisvergünstigung für Bundes- und Landesbedienstete

Liebenau, Lerchenweg 3 ZKB, Balkon, 1 Kellerraum 67,5 m² - KM 326,- € frei zum 1. 3. 2012

Nienburg, Mindener Landstr. 3 ZKB, Balkon (1. OG) 61,66 m² - KM 355,- € EBK vorhanden frei zum 1. 4. 2012

Uchte, Mindener Straße 3 ZKB (1. OG) 83 m² - KM 375,- € sofort frei Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

Stolzenau: 3 ZKB, 82 m², 340,-€ KM + NK + 1 MMS ☎ (0 50 37) 24 60

Bad Rehburg, 3 ZKB, 62 m², 1 OG, Blk., Kell., KM 240,- €, frei, ☎ (0 50 26) 12 84

Nbg.: 3 Zi., OG, Blk., Kellerrm., Pkw-Abstellplatz, ca. 79 m², in Stadtnähe, KM 410,-€ +NK +MK, ab 1.4. od. früher. ☎ (0 50 21) 59 33 AB

3 Zi.-Wohnung, Kü., Bad, Terrasse, EG, 77,4 m², 300,-€ +NK, ab 2/12 in Wiedensahl zu vermieten ☎ (0 57 26) 92 11 52

Steimbke: 3 ZKB, 1. OG, 62 m², Blk., Keller, KM 240,- €, frei, ☎ (0 50 26) 12 84

Loccum: 3 ZKB, 1. OG, Carport, Garten, 70 m², KM 350,- €, zentral, sofort ☎ (01 71) 5 02 60 22

Rodewald: 3 Zi.-DG-Whg., Küche, Bad, ca. 67 m², m. Gartenbenutzung, keine Tierhaltung, ab 1.02., WM 420€, ☎ (05074) 1319

Ni/Holtorf, 3 ZKB, OG, 80 m², Grg Balkon, ruh. 2-Fam.Hs., k. Tierh. KM 370 € ab 19 h ☎ (05024) 640

3 Zi.-DG-Whg., 85 m², Parkett, 350,-€ +NK, Eltr.-Hzg., ruh. Lage, ☎ (01 76) 96 69 00 78

Stöckse: 3 Zi.-EG-Whg., EBK, Terr., sep. Eingang. ☎ (05026) 416

Nienburg, 3 Zim.-Wohnung, renov. 2. Stock-Dachgeschoss, frei, KM 319 € + NK ☎ ((0 57 61) 90 05 85

Helle, großzügig, geschnittene 3 Zi.-Whg., ca. 93 m², Blk, 1. OG, Kellerraum, in Ni/stadtnah, ruhig gelegen. Ab sofort langfr. an solvente Interessenten gü. zu verm. Anfr. unter: ☎ (0 50 21) 91 41 96

Stolzenau - OT Anemolter 3 ZKB, 75 m², 260€KM+NK+MS, Garage, Kellerraum, PKW-Stellplatz. ☎ (0 57 61) 28 72

4-Zimmer-Wohnung

In Nienburg, Am Lehmwandlungsweg 6, zu vermieten: 4-Zi.-Whg., 1. OG, ca. 82 qm, KM 350 € + NK + MS Hausverwaltung Berge & Altmann Quäet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Tel. (050 21) 92 51 51

... allein im Haus? Einzelne 4-Zi.-Whg., ca. 82 m², 1. OG, Loggia, in Ni/stadtnah, ruhig gelegen. Ab sofort, gem an älteres Ehepaar günstig, langfristig zu verm., ☎ (0 50 21) 91 41 96

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten: QR code, Telefon (05021) 9704-0 www.gbn-nienburg.de

Estorf: Suche Nachmieter für 4 ZKB, 92 m², Balkon, zum 01.02.12, ☎ (0 50 25) 2 04 80 05

Binnen: 4 ZKB, OG, 96 qm, Blk., Abstellr., Carp., PKW-Stellpl., z. 1.03.12☎ (0 50 23) 9 40 45

Steyerberg 108 m² 4 Zi. mit großer Dachterasse. Carport, 400,- € KM Dolle ☎ (0 57 64) 24 08

Schöne Maisonettewhg. in der Lemker Str. in Nienburg! 4 Zi., Kü. mit EBK, Bad mit Wanne, gute Ausstattung, KM 470 € inkl. Garage, zum 1. 3. 2012, zzgl. NK und 3 KM Kautio

Poppe Immobilien GmbH Ihre Hausverwaltung • Vermietung • Verkauf Tel. (0 50 24) 88 79-41 - Fax 88 79-42 www.poppe-immobilien.de

Rehburg: helle 3 u. 4 Zi.-Whg., mit Blk., Laminat/Kork, ab 1.4., KM 320,- / 370,- € + NK, Energieausweis, Garage mögl., ☎ (01 60) 7 82 76 05

Nbg./Erichsh.: 4 ZKB, 128 m², Abstellr., Gä.-WC, Keller, Grg., Blk., z. 1.2.12, ☎ (0 50 21) 8 60 11 11

Glissen/Raddestorf, 5 ZKB, 102 m², Balkon, Kellerrm., Schuppen, Stellpl. ab 01.02.12 ☎ (01 76) 99 57 40 92

Stolzenau: große, sonnige 4 ZKB, Laminat, Balkon, Garage, schöne, ruh. Wohnlage, Kellerraum., zu sof. frei. ☎ (0 57 61) 90 24 40

Häuser

Uchte: DHH, 4 ZKB, 115 m², renov. mit Carport, ☎ (0 57 63) 12 39

Estorf: DHH , 4 Zi., Kü., 2 Bäder, HWR, Garage, frei ab 01.03.12 ☎ (01 52) 29 21 17 91

Garagen

Reihengarage auf der Spreckelsenstr. zu verk. Mit Grube f. Wagenrep., L. 5 m, Pr.: VB. ☎ (01 73) 1 90 56 70

Garage An der Horst 20 Garage für 45,-€ zu vermieten. ☎ (01 63) 5 69 30 81

Mietgesuche

Rehburg-Loce/Leese/Stolzenau/ Steyerberg/Uchte: kl. Haus, DHH od. EG-Whg. 4 ZKB, Garten v. kl. Familie, berufst., k. Tierhaltg., NR., ☎ (0170)3421756

Nbg./Stadt: 2-3 ZKB, ab 01.04., ☎ (0 15 20) 8 88 54 91

Nienburg: 2-3 ZKB, ab 50 m². ☎ (01 74) 8 98 09 53

Suche zum 01.03.12 in Stolzenau: 2 Zi./Kü./Bad, WM bis 330,-€. ☎ (01 52) 01 02 75 50

Verkäufe

KAUFEN SIE IHR HEIZÖL IN BEQUEMEN MONATSRATEN MIT UNSEREM MWA-WÄRMEKONTO (05023) 98080

Heizen mit Gas wurde immer teurer. Umstellen auf Öl lohnt sich! Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

2 rustikale Sessel, dunkles Holz, lose Kissen, altrosa Samt, wie neu, zu verkaufen. ☎ (0 50 21) 1 47 76

18 DVD Boxen von: Verliebt in Berlin, Pr.: VS, ☎ (0 57 67) 2 35 Wg. Umzug: Backofen m. Ceranfeld A+, 8 Mon. alt, 250€ . Waschbeckenunterschrank 30€ , Spiegelschrank, 50€ , Couchtisch 15€ , Fernseshbank 10€ . ☎ (0 50 21) 8 60 22 07 AB

Eichtisch, 8 Stühle, 1,00x1,20m, ausziehbar 1,00x2,20m. Kiefern-schrank, umgebaut zum TV-Schrank, 1,98x0,60x1,20m, schwarzer Eichenvitrinenschrank mit Aufsatz, 1,40x0,64x1,64m, Ledergarnitur, braun, 3/2/1er, Preis VB ☎ (0 57 64) 94 11 44

Couchgarnitur

dunkelgrün, 1 Dreier, 1 Zweier 1 Sessel, 260 € . ☎ (05021)12819

Eckküchenzeile, Eiche dkl., ohne E-Geräte, 3,30 x 2,80m, dazu passend: EBtisch + 6 Stühle. ☎ (0 42 72) 6 30

Antike Möbel Waschtisch mit Marmorplatte u. Spiegelaufsatz, Standuhr, schw. Holz, beides 1920 oder früher, gut erhalten, Preis VS. ☎ (01 77) 5 90 70 27

Englischer Kapitänsschrank mit Segelschiffmotiv, Eiche, B 1,00m, H 1,80m, VB 200,-€. ☎ (0 50 27) 4 03

Ganz-Metall-Regale

von Storebest, sehr belastbar, 1 m breit, Höhe u. Tiefe variabel, lfdm 45,00 Euro ☎ (01 71) 4 10 95 64

Kaminholz, Buche, SRM 69,-€, Eiche, SRM 67,-€ in NI Freihaus, ☎ (01 72) 5 16 55 48

Haushaltsauflösung in Nienburg, Modersohnweg 4, Samstag, 14.01.2012 von 10 bis 13 Uhr; Wohn-/Schlafzimmer, Küche, Bad, Flur, ☎ (0 50 37) 9 87 90

Gr. Billardtisch f. Partyraum, wie neu, Pr. VS, ☎ (0 50 25) 9 42 48

65 Europaletten (Holz), ☎ (01 52) 53 03 83 45

Kombi-Kinderwagen v. Herkules, NP 650,- €, ☎ (0 50 23) 98 87 32

Div. Holzregale, massiv mit variablen Einlegeböden, div. Maße, VB 150,-€. ☎ (0 50 27) 4 03

Brennholz trocken, 25er u. 35er Längen, SRM, 65 Euro, Lieferung mögl., ☎ (01 73) 956 959 1

Möbel Fernseshsessel mit Aufstehhilfe, elektrisch verstellbar, sandfarben, neuwertig. NP 998 €, VB 500 € Esszimmer Eiche rustikal: Eckbank, 3 Stühle, Tisch ausziehbar, VB 150 € Schlafzimmer Buche hell massiv, zeitlos, Schrank 2.50x2,10, 5 Türen, 3 Schubladen, Doppelbett, u. s. w. VB 350 € diverse Kleinnmöbel ☎ (0 50 21) 91 40 81

Haushaltsauflösung: kompl. Schlafzi., Eiche rusti., Sitzgruppe, 3er/2er u. 2 Sessel, grau, Couchtisch, Pr.:VS, ☎ (0 50 24) 10 36

Seniorenmobil, 2-Sitzer, neuw., 6 km/h, 40 km Reichweite günstig abzugeben. ☎ (0 50 21) 6 44 22

Frisches Brennholz: ofenfertig oder lang, ab 18 Uhr ☎ (0 57 61) 35 20

Schreibtisch, Vollholz, hell ☎ (0 50 21) 6 44 22

Ankäufe

Suche Silberbesteck!

Auch angelaufen oder Einzelteile, ☎ (0 57 61) 9 02 86 40

Herr Theiß sucht: Silberbesteck (auch versilbert), Mode- u. echten Schmuck, Bruch- u. Zahn-gold, Zinn aller Art, Münzen, Armband- u. Taschenuhren, Orden u. Bilder aus d. 1. u. 2. Weltkrieg, alles unverbindlich anbieten. Ich freue mich auf Ihren Anruf: ☎ (01 63) 7 02 84 48 oder (05 71) 2 67 83

Kaufe defekte HiFi-Geräte, Ge-frierschränke/-truhen, Verstärker usw. ☎ (05 71) 40 51 36 64

Suche Ceran-Kochfeld mit Back-öfen ☎ (0 50 21) 89 50 99

Kaufe E-Gitarre, Cello, Geige, Kontrabass, Harfe, Akkordeon, auch kaputt. ☎ (0 42 38) 13 82

Suche Eichenholz, ganze Stämme, ab 3 m L., Rm. Marklohe/Wietzen/Balge. ☎ (0 50 22) 94 31 44

Suche Roller, Aufsitzmäher und alten Traktor, auch defekt. Alles anbieten! ☎ (01 73) 1 99 07 73

Ankauf: Kaufe Pelzmäntel u. Silberbesteck ☎ (01 77) 1 47 56 44

An Alle! Ich suche Lederjacken, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Silberbestecke usw. Einfach alles anbieten. ☎ (01 76) 71 73 11 15

Alte Schallplatten u. alte Bravo Hefte gesucht. ☎ (0 57 71) 37 91

Kaufe Zinn und Pelze aller Art. gerne hochwertig. Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90 + 100, Orden, Münzen, Silber-, Gold-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel / Nähmaschinen und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945. Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten, ☎ (05761)900938 oder ☎ (0176)32440067

Kaufe Zinn und Pelze aller Art. gerne hochwertig. Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90 + 100, Orden, Münzen, Silber-, Gold-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel / Nähmaschinen und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945. Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten, ☎ (05761)900938 oder ☎ (0176)32440067

Tiermarkt

Rüde, 2 Jahre, taub, kastriert, mag keine Katzen für sportl. Leute. ☎ (0 57 68) 6 91

Berner Sennen Mischlingswelpen, 10 Wo., ☎ (01 74) 3 09 60 00

Springsattel von Stübben, „Ar-tus“, schwarz, top gepfl, neuw., wenig benutzt, KW 30, Sitzfl. 17, VB 800€, ☎ (0171)4 78 00 47

Bekanntschafen

Ich, weibl., 58 J. wünsche mir einen aufrichtigen u. harmonischen Partner. Zuschriften an DH unter. ☎ D 1268188

Welcher gepflegte, sportl. u. zu-vorkommende Mann (NR) mit schönen Zähnen u. einem fröh-l. Lächeln möchte mich (w, 46/154) sportl., häusl. u. loyal kennenlernen? Wenn du etwas von Etikette u. ein klein wenig Knigge beherzigt - das wär schön. Bitte mit Bild an DH unter ☎ D 1268157

Was steht diese Woche in den Sternen?

Widder 21.3. - 20.4. Die Lösung eines Problems dürfte Sie verblüffen. Die Woche klingt mit Harmonie und dem wunderbaren Gefühl tiefer Verbundenheit aus.

Stier 21.4. - 20.5. Gehen Sie etwas diplomatischer vor, wägen Sie nach allen Seiten sorgfältig ab und verlassen Sie sich nicht allein auf Ihr Urteil.

Zwillinge 21.5. - 21.6. Vieles entwickelt sich jetzt zu Ihrer vollsten Zufrieden-

Rauchmelder 0,89 € mtl. Miete/St. bei 60 Monaten Laufzeit Weitere Info's: www.nbs-nienburg.de NBS (05021) 2050 Nienburger Brandschutz Service

heit, und das ganz ohne großes Zutun Ihrerse

Stellenangebote

Evangelisch-lutherischer
Kirchenkreis Syke-Hoya



Im Kirchenkreisamt Syke ist zum 1. April 2012 die Stelle einer/eines

Regionalleiterin/Regionalleiters

(bewertet mit der Entgeltgruppe 9 TV-L/Bes.Gr. A9/10 KBBVG)

zu besetzen.

Wir suchen

eine engagierte, verantwortungsbewusste Persönlichkeit des ev.-luth. Bekenntnisses mit kommunikativer und administrativer Verwaltungskompetenz. Das Kirchenkreisamt betreut den Kirchenkreis Syke-Hoya mit 29 Kirchengemeinden sowie zahlreiche diakonische und sonstige Einrichtungen.

Ihr Aufgabengebiet

umfasst die Beratung und die Verwaltungsbetreuung der gemeindlichen Körperschaften und Einrichtungen, insbesondere in den Bereichen Haushaltswesen (Doppik), Bau- und Liegenschaftsverwaltung sowie Friedhofs- und Versicherungswesen.

Sie passen zu uns,

wenn Sie vielseitig und teamorientiert sind und Sie die Laufbahnfähigkeit für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst oder eine vergleichbare Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r besitzen. Wir erwarten Verständnis für ehrenamtliche Fragestellungen, Verhandlungsgeschick und die Bereitschaft, auch in den Abendstunden an Gremienarbeit teilzunehmen. Für die Wahrnehmung der Tätigkeit sind ein Pkw-Führerschein und ein eigenes Fahrzeug unerlässlich.

Der Standort des Kirchenkreisamtes wechselt – voraussichtlich zum Sommer 2013 – von Syke nach Sulingen.

Sie haben Interesse

an dieser Aufgabe? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 10. Februar 2012 an das Kirchenkreisamt Syke, Herrlichkeit 2, 28857 Syke. Herr Marc-Tell Schimke (Tel.: 04242 1670) steht Ihnen bei Rückfragen gern zur Verfügung.

Suche Arzthelferin

zum nächstmöglichen Termin.

Dr. H. Kraft-Lannewehr

Wilhelmstr. 33 • 31582 Nienburg

Freundliche, flexible

Taxifahrer(innen)

in Nienburg gesucht.
Tag- und Nachtschicht.

Funktaxi 13030
Telefon (0162) 1015555

HEIM & HAUS®

Über 40 JAHRE QUALITÄT UND ERFAHRUNG
IM DIREKTVERKAUF – 170 x in Deutschland

- Rollläden
- Markisen/Beschattungen
- Sicherheitstüren
- Sicherheitsfenster
- Renovierungsdachfenster
- Vordächer
- Terrassendächer
- Garagentore

Wir suchen:

Werber m/w

Fachberater m/w

• auch Neueinsteiger

Teamleiter m/w

Nähere Einzelheiten unter

Telefon 04 212 58 45 17

HEIM & HAUS

Schulstr. 51

28844 Weyhe

buero-bremen@heimhaus.de

www.heimhaus.de

Beratung · Produktion · Montage · Service
Alles aus einer Hand · Finanzierung möglich

HEIM & HAUS®

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871



Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke von Montag bis Samstag frühmorgens aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Rehburg
langfristige Krankheitsvertretung
Münchehagen
zum nächstmöglichen Termin

Mitarbeiter

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung,
ca. 1 bis 2 Tage/Woche.

Für Dachdecker- und leichte Maurerarbeiten.
Führerschein erforderlich.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Biermann Schornsteintechnik
Damaschkestraße 65 • 31582 Nienburg

Suche Mitfahrer/Helfer m/w ab 18 J. aus allen Berufen, gerne auch Neueinsteiger bei gutem Verdienst! Zimmer vorhanden. Führerschein kann gemacht werden. ☎ (0 52 72) 6 06 89 77

Landgasthaus
„Zum Schäferhufe“
Telefon (0 50 21) 33 20
Berliner Ring 251 – 31582 Nienburg/W.

Wir suchen Aushilfen für
Service und Küche
an Werktagen und am Wochenende

Zahnarzthelferin gesucht.
ZA Praxis in Wietzen su. ZFA f. Teil- und Vollzeit
☎ (01 63) 7 17 96 22

Wir suchen zu sofort einen/eine
Auslieferungsfahrer/in
in Vollzeit.
Sie beliefern auf Tagestouren unsere Kunden mit Mietwäsche.
Idealerweise verfügen Sie über eine mehrjährige Fahrpraxis, auch im Anhängerbetrieb. Ihr selbstständiges Arbeiten, Ihre Zuverlässigkeit und Ihre Flexibilität zeichnen Sie aus.
Zwingend vorausgesetzt ist das Vorhandensein der Fahrerlaubnis Klasse CE sowie einer Fahrkarte.
Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen, gerne auch per E-Mail.
Elis Textilservice GmbH, Niederlassung RWV,
Meßloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum, Ansprechpartner Herr Meyer, Tel. (05037) 97 17-20, E-Mail: mi.mey@rwv.de

Suchen freundlichen und zuverlässigen
Omnibusfahrer
für den Großraum Hannover zu sofort!
Alfred Block · Telefon (0 50 27) 3 49
Info@blockbusreisen.de
Nienburger Straße 8
31632 Husum

IT-Spezialist/in? Arbeitslos?
Netzwerk-Administrator/in
Microsoft + Linux + Cisco
Zertifizierte Maßnahme 237-001-12
Original Hersteller-Zertifikate
Beginn 30. Januar 2012
Förderung über Bildungsgutschein
www.damago.de Tel. 0511-2600493

IT-Techniker (m/w)
in Vollzeit im Innen- u. Abenddienst zu sofort gesucht. PC, TK u. Netzwerktechnik. Server Installation/Wartung. Details: www.pc-systeme-brandt.de ☎ (0 57 64) 94 25 03

Service- und Küchenkräfte
für Saalbetrieb im Raum Uchte gesucht.
Tel. (05763) 9428966
www.haeserhof.de

Junge Familie sucht für sofort
fleißige Putzfee 1-2 Mal/Wo. ca. 4-6 Std. und **Reinigungskraft** für Büro-/u. Personräume 1 Mal/Wo. 3-4 Std. ☎ (0 50 26) 90 02 20 oder (01 72) 5 77 71 11

Su. Kassiererin für Tankstelle in Meinkingsburg auf 400 € Basis für 16 - 17 Std. die Woche, auch Wochenende ☎ (01 72) 5 44 39 99

CURAZENTRUM UCHE

Das CuraZentrum Uchte ist ein Alten- und Pflegeheim in Trägerschaft des Vereins für Altenwohnstätten Uchte e.V. und Mitglied im Diakonischen Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Hannover. Im CuraZentrum Uchte leben 104 Bewohner aller Pflegestufen. In unmittelbarer Nähe unterhält der Verein 52 Seniorenwohnungen und eine Tagespflegeeinrichtung mit 10 Plätzen.

Ab sofort bzw. zum nächstmöglichen Termin suchen wir Pflegefachkräfte (m/w)
(Arbeitszeit 50% – 100%)

Pflegekräfte

(geringfügig beschäftigt) für den Dienst am Wochenende

Sie als unser/e neue/er Mitarbeiter/in, Kollege/in sollten im Umgang mit alten Menschen viel Freude haben und sich für das Wohl unserer Bewohner einsetzen. Arbeiten Sie zukünftig in einem modernen Team mit netten, engagierten Kollegen.

Das zeichnet Sie aus:

Sie sind offen für Neues, bringen Ihre Ideen mit ein und verfügen über soziale Kompetenz. Sie sind flexibel, teamfähig und aufgeschlossen und gehören einer christlichen Kirche an. Sie haben zeitgemäße Kenntnisse in der Pflegekonzeption, -planung, -dokumentation und sind sicher im Umgang mit der EDV. Trifft dies alles auf Sie zu? Dann passen Sie gut zu uns.

Das zeichnet uns aus:

- ein vertrauensvolles Arbeitsklima
- sehr viel Gestaltungsfreiraum und Unterstützung bei der Führung des Dienstes
- eine vielseitige Arbeit in enger Kooperation mit den engagierten Teams
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Entwicklung
- eine attraktive Vergütung mit zusätzlicher betrieblicher Altersversorgung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre schriftliche aussagefähige Bewerbung mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

CuraZentrum Uchte
z.Hd. Vera Bundgaard, Am Brahmberg 5, 31600 Uchte

Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon 057 63 1 81-234 und unter www.cura-zentrum-uchte.de

DIE HARKE am Sonntag



Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke am Sonntag bis 11.00 Uhr aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Loccum
zum 1. Februar 2012
Oyle
zum 1. Februar 2012

Zur Verstärkung unseres Pflegeteams suchen wir ab sofort

Koch/Köchin in Vollzeit

Frau Schulten, Bahnhofstraße 72,
27324 Eystrup, Tel. (04254) 8 00 80

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Mit dieser Anzeige verkaufen wir keinen Pullover!

Weitere Infos:
Volkshund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
info@volksbund.de
www.volksbund.de

Telefon: 0561-7009-0, Fax: -221

Spendenkonto:
4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60



Volkshund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
Arbeit für den Frieden

Herzlichen Glückwunsch!

DIE HARKE am Sonntag
Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder haben eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zu mehrseitigen Verlagsbeilagen oder Magazinen in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Das sind Ihre Vorteile:

- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
- » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
- » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
- » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
- » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an:

- » **Jürgen Folk**
Telefon (05021) 966-0
E-Mail: j.folk@dieharke.de
- » **Kirsten Böning**
Telefon (05021) 966-429
E-Mail: k.boening@dieharke.de
- » **Angelika Krowicky**
Telefon (05021) 966-420
E-Mail: a.krowicky@dieharke.de

Telefax (05021) 966-470

www.DieHarke.de

„Gelungener Mix aus Tradition und Moderne bestimmt Architektur der neuen ‚Stadthäuser am Spargelbrunnen‘“

H-W-Ritz

Jens Führberg mit mobilen EDV-Systemen seit 20 Jahren auf Erfolgskurs

„Eisenbahnček“ nun mit Spielwaren und Modelleisenbahnen unter einem Dach

Eröffnungsangebote

VerErdig

Renchell

18,90 € - 29,90 €

Die Eschbodynede

Moderne Milchviehhaltung auf dem Hof Brockmann

Automarkt

Mercedes

Mercedes180 C Eleganc, Bj. 7/95,
90 KW, 177 Tkm, Scheckheft gepflegt, SSD, Ganzjahresreifen, TÜV/AU 6/12 auf Wunsch neu, 1950,- € , ☎ (01 74) 9 65 16 27

MB A 210 AMG, Bj. 2003, 91 Tkm,
6300,- € VB ☎ (01 70) 34 33 959

Verkauf
Wartung
Reparatur
Service
Ersatzteile

FIAT

AUTONHAUS HILLE

Tel. 05721/76041-42
Fax 81826
Habichhorster Str. 24 + 26 · Stadthagen
www.hille-auto.de

VW

Golf 3 Kombi 1,9 TDI, 257Tkm,
Bj. 8/94, AHK, Alu-Felgen, 750€ , ☎ (01 62) 2 34 63 17

1 a Golf II, M91, TÜV neu,
140TKM, 1.000€ , (05131)4870422

VW Passat Variant 3B, Mod. 98,
TÜV: 6/12, Bordeauxrot, ZV, Radio/CD, AHK, SSD, 3.Hd., Airbags, Fensterheber, Fahrradträger. Gute Ganzjahresreifen, 2.250,- € VB, ☎ (01520) 3507237

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Kfz.-Lehrling sucht PKW, gern auch TÜV-fällig od. defekt. ☎ (015 78) 71 41 051

Maschinenmarkt

Su. alten Trecker 10-98 PS, auch mit Mängeln, und einen Aufsitzmäher. ☎ (01 77) 201 48 95

Suche Korngebläse, Mühle, Mischer, Drillmaschine, Düngestreuer, Tiefengrubber, Kornschnecke, Güllefass und Pflug. ☎(01 51) 271 67 050

Suche HD-Pressen, Maisleger, Mähdescher, auch älter od. defekt. anbieten. ☎ (0160)1507820

Suche Hochdruckpresse
Güllefass, Heumaschinen und Gussrosten für Kühe ☎ (01 60) 7 71 39 30

Hako Trac 1401DM
Schneeschild, AHK und Kabine Preis:VB ☎ (0 57 61) 34 54

Suche landwirtschaftl. Anhänger/kipper bis 8 To. u. kl. Trecker, auch rep. bedürftig. ☎ (0 50 71) 779

KFZ-Zubehör Verkauf

Neue Anhängerkupplung f. BMW 3er E46 Reihe, ovp, 150,- VB, ☎ (0 50 23) 98 87 32

Automarkt-Ankäufe

Pkw und Busse, Bj. 83 - 06, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

Suche Auto Opel Vectra oder Omega. ☎ (01 62) 3 33 41 88

Kaufe gebr. PKW u. Transporter
auch Unfall od. ohne TÜV; 05027/537

Kontakte

Geile Frauen - auch aus Deiner Nähe - noch heute Kontakten. Vermittl. u. Auskunft **11866** verlangt **Nienburg**

NUR 99ct! SEX, solange Du willst. Vermittl. u. Auskunft **11866** verlangt **SEKONTAKT**

www.Party-Inn.de

Neues Jahr... Neue Girls... Neue Events
Neu: Jede Woche solo Sektverlosung?
 Erotische Wellnes Heißer Sex

Viele Girls - Sex - Show - Sauna - Whirlpool u.m.
Mo-Sa ab 10.00 Fr + Sa ab 10.00 So ab 10.00 Tel.: 05121-22 636

Neu in Rahden, Simone
☎ (01 70) 7 21 66 56

Brandneu! Moni, vollbu. Rheinländerin
(04251) 67 1665, Hingste, Hoya

NEU in Uchte • Russ., mollige Lady
33 Jahre • Service A-Z • lieb & nett
05763-943151 • nds-ladies.de

TUKTHA + ANN ☎ (05775) 966215

Mutter + Tochter 09005-75 65 75
JETZT NUR 99ct! NS & KV 09005-358 358

Echter Telefonsex! 089-21083138

Nina, 80 C, Jasmin, Super-Service
Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74

DEUTSCH-REIF-BLOND-VOLLB.
richtig küssen • franz. pur
NEU in NIENBURG! • 0176-94417702

Partytreff Dolce Vita

Sa. 14.1.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY
mit dem scharfen Pornostar **CURLY ANN** und **18-20 sexy Girls**

Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss!

MULTI 18.1.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY
mit dem scharfen Pornostar **CURLY ANN** und **15 sexy Girls!**

Besser gleich zu SCHLICKER

FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Südring 4 Nienburger Str. 175
31582 Nienburg 27232 Sulingen
Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

Wir sind Ihr kompetenter Partner in Sachen Wartung und Reparatur für deutsche, japanische, französische und italienische Fahrzeuge.

Scheinwerfer Rückleuchten und Blinker
billig!

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. Die Preise beziehen sich auf das jeweilige Grundmodell oder die günstigste Ausführung. Irrtum vorbehalten. Für evtl. Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Alle Abbildungen können vom Original abweichen.

Alfa

... Ein Stück Italien in Syke... R&S Ihr Autohaus - Ihr Partner für Fiat, Lancia und Alfa Romeo
www.RS-Syke.de ☎ (0 42 40) 93 11-0

Opel

Tigra Twin Top 1,8, EZ 08/2008,
125 PS, schwarz-met., SD, Leder, Navi, Einparkhilfe, Winds., SH, Tempom., NS, 35 Tkm, 11 490,- € . ☎ (01 72) 5 18 76 13

Ford

Ford Transit Diesel, 74 KW, Bj 2004, 400 Tkm, Pr. VS, ☎ (01 60) 4 80 82 02

Fiesta Bj. 94 günstig abzugeben, ☎ (0 57 75) 4 54

Seat

Top gepflegt: 100% zu
verlässig, Seat Arosa, silber, Bj.2003, Km-Stand: ca. 83000, Scheckheft gepflegt, TÜV + AU bis Dez. 2012, inkl. Sommer-, + Winterreifen.
Übernahme von Vertrag: noch 24 Mon. Laufzeit bei 148,23 € /monatlich oder 3600,- € FP ☎ (01 73) 1 78 05 27

Inserieren ist ganz einfach
www.DieHarke.de

Lahrmann
... immer eine Idee besser.

- 3 Tg. Berlin - Grüne Woche**
20.01.-22.01. (Ü/Fr.) € 179,-
- Tagesfahrt Grüne Woche**
21.01. und 25.01. € 35,-
- 4 Tg. Donauschlingen/ Saisonöffnung**
22.03.-25.03. € 295,-
- Bremer 6-Tage-Rennen**
14.01. - inklusive Eintritt € 49,50

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter
www.lahrmann-reisen.de
Lahrmann Reisen GmbH Ströhen · Tel. (05774) 94980

Stärken Sie Ihren Rücken!

Unsere neuen Präventionskurse:
Rückenschule, 120 Euro
1) ab 16. 01. 2012, je 10x, 9.30 - 11.00 Uhr
2) ab 16. 01. 2012, je 10x, 16.30 - 18.00 Uhr
Pilates, 100 Euro
ab 19. 01. 2012, je 8x, 17.00 - 18.00 Uhr

Die Kurse werden von den Krankenkassen bis zu 100 % bezuschusst!

Ort: Physiotherapie im Krankenhaus · Anmeldung: ☎ (0 50 21) 92 10-1500

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Annahmeschluss
... für Ihre **IMMOBILIENZEIGE** am Sonnabend ist jeweils Donnerstag, 16.00 Uhr.

Jetzt zuschlagen: Elektrogeräte-Abverkauf 2011 aller namhaften Hersteller

Musterküchen bis zu 70% reduziert!

Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-Fachmarkt
GMBH

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr

www.ab-kueche.de

Wir wünschen einen guten Start in 2012

TIPPS & TERMINE

Keine Monatsversammlung Nienburg (DH). Die Senioren Union des CDU-Kreisverbandes Nienburg muss die monatliche Zusammenkunft im Januar wegen fehlender räumlicher Veranstaltungsmöglichkeiten ausfallen lassen. Zur nächsten Veranstaltung am 13. Februar wird rechtzeitig eingeladen, teilt die Senioren Union mit.

VHS-Kochkurs

Nienburg (DH). Am Montag, 9. Januar, und am 16. Januar finden zwei VHS-Kochkurse jeweils von 19 bis 22 Uhr zum Thema „Kartoffelgerichte mit Pfiff“ mit der Dozentin Sabine Arndt statt. Es wird darum gebeten, Geschirrhändtücher, Behältnisse für Reste sowie etwas zum Trinken mitzubringen. Es fallen Kosten für die Zutaten an, die an die Kursleitung zu entrichten sind. Der Kochkurs kostet 17,60 Euro und findet in der Nordertorschule in Nienburg statt. Nähere Informationen und Anmeldung unter Angabe der Kursnummern bei der VHS an der Nienburger Rühmkorfstraße, Telefon (0 50 21) 967-600.

Bauausschuss tagt

Nienburg (DH). Die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Stadt Nienburg findet am Donnerstag, 12. Januar, um 17 Uhr im Witebsk-Zimmer, Marktplatz 1, statt. Tagesordnungspunkte sind neben anderen: Produkthaushalt 2012, maschinelle Neuausrüstung des Faulbehälters auf der Kläranlage Marschstraße, Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtung, Baumfällungen im Herbst/Winter 2011/2012 sowie die Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner.

DIE HARKE am Sonntag
...aktuell und informativ!

Vortrag und beten

Nienburg (DH). Der Verein Gedenkstätte „Königin der Liebe“ für alle Nationalitäten veranstaltet am Samstag, 21. Januar, um 15.30 Uhr einen Vortrag unter dem Titel „Die Königin der Liebe - Die Botschaft von Schio - San Martino“ im Nienburger Kulturwerk. Zur Einstimmung können die Gäste um 15 Uhr am gemeinsamen Beten des Rosenkranzes teilnehmen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit zum Gesprächsaustausch und zum gemeinsamen Kaffeetrinken. Außerdem möchten die Vereinsmitglieder am 20. Februar (Rosenmontag) eine kleine Faschingsfeier für Kinder veranstalten. Im Mai soll eine weitere Aktion zugunsten bedürftiger Familien stattfinden. Ganzjährige Spenden können auf das Spendenkonto: Gedenkstätte „Königin der Liebe“ für alle Nationalitäten e.V., Kontonr.: 36098234 Bankleitzahl: 256 501 06, Sparkasse Nienburg, überwiesen werden. Es werden auch gerne Sachspenden angenommen. Für weitere Informationen steht der 1. Vorsitzende Thomas Krüger unter Telefon (0 50 21) 91 09 79 zur Verfügung.

Seniorengruppe trifft sich

Nienburg (DH). Die Seniorengruppe „Feierabend“ im Internet hat im Januar folgende Termine: Frühstück am Mittwoch, 11. Januar, von 9 bis 11.30 Uhr und Stammtisch am Samstag, 28. Januar, von 15 bis 17 Uhr. Beide Veranstaltungen finden im „Hasbergscher Hof“ statt. Weitere Informationen sind im Internet unter: www.nienburg.feierabend.de erhältlich.

„Eine reine Nienburger Lösung“

An der Marienstraße/Ecke Friedrichstraße sollen 30 Wohnungen entstehen

Nienburger Unternehmen wollen das Vorhaben gemeinsam verwirklichen. Das Wohnungsangebot soll laut Architekt Michael Klein vielfältig sein.

Nienburg (mg). Das bauliche Ödland an der Marienstraße/Ecke Friedrichstraße soll bald mit Leben erfüllt werden: Nachdem das ursprüngliche Bebauungsvorhaben auf Eis gelegt worden war (Die Harke berichtete), hat das Nienburger Bauunternehmen Huskamp ein zirka 3000 Quadratmeter großes Grundstück des ehemaligen Krankenhauses gekauft, um dort 30 Eigentumswohnungen zu bauen.

Die Sparkasse Nienburg zeichnet für den Vertrieb verantwortlich und hatte Gespräche initiiert, an denen sich im Hinblick auf die Konzeptentwicklung auch die Geschäftsführer der Immobilienpartner Spehlbrink, Simon, Lichtenberg - Lothar Simon und Frank Lichtenberg - beteiligten. Die Pläne hat das Architekturbüro Michael Klein erarbeitet.

Danach besteht das Gebäude aus vier Geschossen (inklusive Garagengeschoss) und einem Staffelgeschoss, entlang der Marienstraße ist die Fassade entsprechend der Wohnungsbreiten gegliedert. Die Wohnbereiche sind überwiegend zum Stadtpark ausgerichtet.

Das Garagengeschoss liegt



30 Eigentumswohnungen sollen auf dem ehemaligen Krankenhausgelände entstehen. Planungskizze: Architekturbüro Klein

im Parterre und bietet Stellplätze für 41 Autos (davon 30 überdachte Plätze), einen Keller wird es nicht geben. Alle Wohnungen im ersten Geschoss zur Süd- und Westseite verfügen über einen Terrassengarten auf dem begrünten Garagengeschoss. Zu den Wohnungen in den oberen Geschossen gehören Loggien, die sich teilweise über die gesamte Wohnungslänge erstrecken.

Laut Architekt Michael Klein wird das Wohnungsangebot vielfältig sein und von der Einzimmerwohnung mit 39 Quadratmetern bis zum 198 Quadratmeter großen Vierzimmer-Penthouse mit Dachgarten reichen. 21 Wohnungen erfüllen

die Voraussetzungen für altersgerechtes Wohnen, vier sind für Rollstuhlfahrer geeignet. Auch ein energetisches Konzept liegt bereits vor: Demnach wird die Gebäudehülle umfassend gedämmt, und es wird mittels eines Blockheizkraftwerkes geheizt.

Die Firma Huskamp hat bereits einen Bauantrag eingereicht und wartet nun auf die Baugenehmigung. „Der Antrag ist auf Grundlage des gültigen Bebauungsplans erstellt worden, und wir gehen davon aus, dass wir im Frühjahr anfangen können, sofern das Wetter es zulässt“, sagt Geschäftsführer Ulrich Küper.

Das Investitionsvolumen für das Bauvorhaben beläuft sich

auf sechs Millionen Euro. Küper geht davon aus, dass die Wohnungen spätestens im März 2013 bezugsfertig sein werden. Nach Auskunft von Herbert Pöhl, Immobilienvermittler der Sparkasse Nienburg, gibt es für einige Wohnungen bereits erste Interessenten.

„Im Bereich Wohnbebauung ist dies seit langem das größte Projekt in Nienburg“, sagt Sparkassendirektor Wolfgang Knust und betont, dass das Vorhaben ausschließlich mit Firmen aus der Region verwirklicht werden soll. „Das ist jetzt eine reine Nienburger Lösung, denn wir wissen, was vor Ort an Bedarf da ist und was hier zu realisieren ist“, so Knust.

Bürgermeister fühlt sich übergangen

Marienstraßengrundstück: Gespräche zwischen SPD, CDU und Käufer sorgen für Streit

Ein heftiges Wortgefecht lieferten sich in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes (parteilos) und der Ausschussvorsitzende Klaas Warnecke (SPD). Das Thema war einmal mehr der Bebauungsplan Marienstraße, der die künftige Nutzung des ehemaligen Krankenhausgeländes regelt.

Nienburg (mg). Warnecke hatte die Ausschussmitglieder darüber informiert, dass die Fraktionsvorsitzenden von CDU und SPD, Hans-Peter Rübenack und Rolf Warnecke, Gespräche mit dem Käufer des zweiten Grundstücksteils, das in Richtung Bisquitstraße liegt, geführt haben. „Man ist über-er gekommen, dass es einen städtebaulichen Vertrag geben

soll, sobald der Käufer das kaufvertragliche Geschäft abgeschlossen hat“, so der Ausschussvorsitzende. In dem Vertrag sollen die Grundrahmenbedingungen für zwei geplante Gebäude festgelegt werden.

Onkes war nicht über die Gespräche informiert worden und fühlte sich übergangen. „Ich habe ein Problem damit, wenn es neben Verwaltung und Politik noch Gremien zufälliger Art gibt“, so der Bürgermeister. Er finde es gut, wenn jeder mit jedem spreche, doch der Bürgermeister gehöre bei solchen Gesprächen dazu. „Binden Sie die Verwaltung mit ein“, forderte Onkes in Richtung CDU und SPD.

Das Recht auf derartige Gespräche stehe jedem Ratsmitglied zu, konterte Klaas Warnecke und warf dem Bürgermeister vor, die Politik seinerseits nicht informiert zu haben, als es Verhandlungen

mit einem zweiten Investor gab. „Ich wollte mit meinen Äußerungen deutlich machen, dass wir uns bemühen weiterzukommen und sehe hier nicht den Schwarzen Peter bei den großen Fraktionen“, so der Ausschussvorsitzende.

Keiner habe das Recht gepachtet, dass nur er Gespräche führen dürfe, merkte Heinrich Werner (FDP) an. „Ich finde die Befindlichkeit des Bürgermeisters etwas überzogen.“ Anders sah das Peter Schmithüsen (Grüne): „Ich kann diese sogenannte Befindlichkeit nachvollziehen, denn auch ich fühle mich als Fraktionsvorsitzender übergangen und bin zutiefst irritiert.“ Mit den Stimmen von CDU und SPD lehnte der Stadtentwicklungsausschuss eine Änderung des Bebauungsplans „Marienstraße“ ab, mit der die Verwaltung eine aufgelockerte Bauweise auf dem Gelände sicherstellen wollte.

Der von dem Nienburger Bauunternehmen Huskamp auf dem ersten Grundstücksteil in Richtung Albert-Schweitzer-Schule geplante Wohnkomplex (Die Harke berichtete) stieß sowohl bei Onkes als auch bei WG und Grünen auf Kritik. „Dieser Baukörper fühlt sich an dieser Stelle an wie ein Fremdkörper“, sagte Schmithüsen. Dem stimmte Dietmar Thomsik (WG) zu: „Das Objekt passt nicht in den Randbereich unserer historischen Altstadt. Wir sollten noch auf den Investor einwirken, dass es besser in das Umfeld eingebunden wird.“

Onkes kündigte an, das Ringen um eine bestmögliche städtebauliche Entwicklung nicht aufgeben zu wollen. „An diesem exponierten Standort wollen wir städtebauliche Qualität.“ Die Firma Huskamp wartet derzeit auf eine Baugenehmigung.

Entspannung und neue Energie im Alltag

Neue Yogakurse, „Rücken-Fit und Heilgymnastik 50plus“ an der Volkshochschule Nienburg

Nienburg (DH). Ab dem 9. Januar startet an der Volkshochschule Nienburg an zehn Abenden in der Zeit von 18.15 bis 19.45 Uhr ein Hatha-Yoga-Kurs (Kursnummer: 11A3G023), ein weiterer Kurs „Rücken-Fit - Wirbelsäulengymnastik für Frauen 50plus“ beginnt am 20. Uhr.

Ab dem 24. Januar findet in der Zeit von 10.45 bis 12.15 Uhr ein Kurs zum Thema „Yoga am Vormittag für Frauen“ mit der Yogalehrerin Birgit Lapp-Schumacher statt. Ziel ist, Ruhe und neue Energie im Alltag zu finden. Yoga harmonisiert den Körper und hält fit. „Das Erlernen der Yoga positionen (Asanas) und Atemübungen (Pranayama)

führt zu körperlicher und geistiger Gesundheit. Yoga ist ein sanftes Bewegungsprogramm und für jedes Alter geeignet“, schreibt die VHS.

Ein Kurs zum Thema „Rücken-Fit - Wirbelsäulengymnastik für Frauen 50plus“ beginnt am 24. Januar in der Zeit von 20 bis 21.30 Uhr unter der Kursnummer 11A3H070. Der Kurs findet an acht Abenden in der Alten Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule in Nienburg statt. „Bewegungsmangel und einseitige Alltagsbelastungen führen zum Ungleichgewicht der Muskulatur. Durch gezielte Kräftigungs- und Dehnungs-

übungen können abgeschwächte Muskeln gestärkt und aufgebaut werden, um wieder mehr Beweglichkeit zu erlangen sowie den Rücken- und Gelenksbeschwerden entgegen wirken“, heißt es dazu von der VHS.

Ab Freitag, 3. Februar, bietet Edeltraut Bock an fünf Nachmittagen in der Zeit von 16 bis 17.30 Uhr ein Kursangebot zum Thema: „Heilgymnastik 50 plus“ (Kursnummer: 11A3G130) an. „In diesem Kurs können verschiedene Entspannungstechniken wie Qi Gong, Shendo, Shiatsu, Yoga, Meridianstretching, Vokaltonation, Brain Gym, Progressive Muskelrelaxation,

Autogenes Training und Meditation sowie Tipps für Ernährung und Gesundheitspflege ausprobiert werden. Die verschiedenen Entspannungstechniken sind hilfreich bei allen stress- und altersbedingten Beschwerden, Schlafstörungen, Unruhe, Depressionen, chronischen Erkrankungen, allgemeine Schwächezuständen, Allergien oder einem gestörten Immunsystem“, schreibt die Volkshochschule.

Nähere Informationen und Anmeldung unter Angabe der Kursnummern bei der VHS in der Nienburger Rühmkorfstraße, (0 50 21) 96 76 00.

Buchtipps
der Woche

Schönheit und Schrecken

Der Erste Weltkrieg, die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“, hat die alte Welt aus den Angeln gehoben. Ein epochales Ereignis, das seit vier Generationen im kollektiven Gedächtnis haftet – aber noch nie so erzählt wurde wie in diesem Buch. In „Schönheit und Schrecken“ schildert Peter Englund, international renommierter Historiker und Vorsitzender der Nobelpreisjury, die Geschichte des Ersten Weltkriegs aus der Perspektive von neunzehn meist unbekannt Menschen – unter ihnen ein ungarischer Kavallerist, ein deutsches Schulmädchen, ein russischer Ingenieur, ein belgischer Kampfflieger, eine englische Krankenschwester und ein amerikanischer Feldchirurg. Sie alle erfahren den Krieg als eine Macht, die ihnen etwas Entscheidendes raubt: ihre Jugend, ihre Illusionen, ihre Hoffnung, ihre Mitmenschlichkeit – ihr Leben. So wird immer mehr die existenzielle Dimension des Krieges fühlbar: als Erlebnis und Alltag, als Rausch und Alptraum, als Versprechen und Lüge, als eine alles verschlingende Kraft. Es sind erschütternde Episoden, die sich wie nebenbei zu einem Gesamtbild fügen, romanhaft erzählt und doch auf zahllosen Selbstzeugnissen basierend: Briefen, Tagebüchern, Aufzeichnungen. Ein grandioses Geschichtsepos und zugleich ein bewegendes literarisches Zeugnis. Peter Englund: „Schönheit und Schrecken“ – Eine Geschichte des Ersten Weltkriegs erzählt in neunzehn Schicksalen.“

Gelesen von Hendrik Burghardt
Buchhandlung Leseberg

Rowohlt Berlin Verlag
702 Seiten
€ 34,95

TIPPS & TERMINE

Deutschkurse

Nienburg (DH). „Wollen Sie die B1-Prüfung für die Einbürgerung ablegen? Oder Ihre Deutschkenntnisse weiter verbessern, obwohl Sie schon ziemlich gut sind?“, fragt die Volkshochschule Nienburg. Die neuen Kurse der VHS Nienburg beginnen in Kürze. Um Interessenten einen Überblick zu liefern, findet am Montag, 9. Januar, um 18 Uhr ein kostenloser Informationsabend im VHS-Haus an der Rühmkorfstraße 12 statt.

VHS-Informationsabend

Nienburg (DH). Das neue Programm der VHS Nienburg beginnt in diesen Tagen, und wie in jedem Jahr findet im Volkshochschulhaus an der Rühmkorfstraße 12 ein kostenloser Informationsabend „Fremdsprachen“ statt. Am Dienstag, 10. Januar, stellen sich die Dozenten der verschiedenen Sprachen vor, es gibt weitere Informationen zu den Kursen und Interessenten werden fundiert beraten.

Seniorenbeirat tagt

Nienburg (DH). Eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates Nienburg/Weser findet am Dienstag, 10. Januar, um 17 Uhr im Awo-Haus „Altes Zollhaus“, Von-Philipsborn-Straße 2a, statt. Interessierte sind willkommen.



AUS DEM NORDKREIS



TIPPS & TERMINE

SoVD-Grünkohlessen

Nienburg/Eystrup (DH). Der SoVD Nienburg/Eystrup lädt Mitglieder und Gäste am Dienstag, dem 17. Januar, um 12 Uhr im traditionellen Grünkohlessen in der Gaststätte Parrmann in Eystrup ein. Anmeldungen nehmen Anna Dore Hartmann, Telefon 05021/5341, und Brunhilde Hopperditzel, Telefon 04254/716, entgegen.

Kreative Filzwerkstatt

Bücken (DH). Am Sonntag, 15. Januar, von 10 Uhr bis 16.30 Uhr können Interessierte in der Grundschule Bücken die uralte Technik des Filzens entdecken. Mitzubringen sind Plastikschüssel, Wasserkocher, Gummihandschuhe und ein Handtuch. Es fallen Materialkosten an, die an die Kursleitung zu entrichten sind. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Informationen gibt es unter Telefon (0 50 22) 943985 oder vhs-buecken@gmx.de.

Kommunikationsseminar

Altenbücken (DH). Eine Seminarwoche für Frauen, die die gewaltfreie Kommunikation kennen lernen möchten, findet von Montag, 16. bis 20. Januar im Frauenbildungs- und Tagungshaus Altenbücken statt. Angeboten werden Kommunikationsübungen, Theorievermittlung, Bearbeitung konkreter Konfliktsituationen und Austausch, um das eigene Kommunikations- und Konfliktverhalten zu verbessern. Das Seminar richtet sich an alle Frauen, die beruflich oder privat lernen möchten, mit Konflikten konstruktiv umzugehen und ihre Beziehungen zu verbessern. Das Seminar wird geleitet von Anja Kenzler, Leiterin der Akademie Kommunikation in Bremen. Kostenloses Programm, weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (0 42 51) 78 99 oder www.altenbuecken.de.

Lernen und Entwicklung

Bruchhausen-Vilsen (DH). Zu einem Vortrag in der Stadtbibliothek Syke lädt die Freie Waldorfschule Bruchhausen-Vilsen am Mittwoch, dem 11. Januar, um 20 Uhr ein. Gründungslehrerin Ursula Nicolai referiert zum Thema „Lernen im Einklang mit der Entwicklung“. Anmeldungen sind nicht erforderlich, für Rückfragen ist das Schulsekretariat unter Telefon 0 42 52/90 96 90 erreichbar.

Kinderkleiderbörse

Hoya (DH). Die nächste Kinderkleiderbörse für Frühling- und Sommerbekleidung in Hoya findet am Sonnabend, 18. Februar, von 10 bis 12 Uhr im Pfarramt der ev.-luth. Kirchengemeinde Hoya, Von-Staffhorst-Straße 7, statt. Bis zu fünf Jahre alte Kinderbekleidung und Spielsachen können angeboten werden. Die Anmeldegebühr beträgt zwei Euro.

Zehn Prozent des Verkaufserlöses kommt einen guten Zweck in der Kirchengemeinde zugute. Anmeldungen sind vom 16. bis

21. Januar von 15 bis 19 Uhr unter dem Telefonnummer (01 74) 4 13 12 55 oder (01 62) 2 47 65 10 (nur von 15 bis 19 Uhr) möglich.



Freuen sich über den bevorstehenden Breitbandinternetausbau in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (von links): Thomas Schwarz, Thorsten Voigts, York Schmelter und Detlef Meyer im Hoyaer Rathaus. Fotos: Achtermann

Keine weißen Flecken mehr

INTERNET Ab sofort schnelle Verbindungen im Raum Hoya/Eystrup



Wie dieser Kabelverzweiger in Hassel sind weitere 27 Verteilerkästen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya mit Antennen ausgerüstet worden.

28 Kabelverzweiger sorgen in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya für einen wesentlich schnelleren Internetzugang.

Hoya (an). Der Breitbandinternetausbau in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya ist abgeschlossen. „Durch 28 neue Kabelverzweiger sind die weißen Flecken in der Region mit einer Datenrate von weniger als zwei Megabit pro Sekunde verschwunden“, erklärte Baudezernent Thomas Schwarz vom Landkreis in einem Pressegespräch im Hoyaer Rathaus. Für insgesamt 95 Kabelverzweiger im Landkreis wurden in fünf Jahren insgesamt rund 1,1 Millionen Euro für den Ausbau des Breitbandnetzes ausgegeben. Thomas Schwarz: „875 000 Euro kommen aus dem Konjunkturpaket II, das ist die höchstmögliche Förderung, und 215 000 Euro steuern die Kommunen bei.“ Auch Samtgemeindebürgermeister Detlef Meyer freute sich: „Für unseren Raum haben wir das bestmögliche herausgekriegt.“

Geschäftsführer Thorsten Voigts von der ausführenden Firma „Northern Access“ aus Liebenau erklärte, dass die Anlagen „mit der Technik von morgen“ innovativ für die nächsten zehn Jahre

gebaut seien. „Mit dieser Technik sind wir in die Dörfer gegangen, sodass der klassische DSL-Anschluss von dem jeweiligen Verzweiger in die Haushalte geht.“

Die Kästen und Anschlüsse sind fertig, im gesamten Kreisgebiet sind 350 Antennen mit „selbstheilender Streckenführung“ aufgestellt worden. Die Technik und die damit zusammenhängenden Maßnahmen sind im Konjunkturpaket II vorgegeben.

Mit dem Sitz in Liebenau sichere das Telekommunikationsunternehmen eine technische Versorgung mit entsprechendem Kundendienst und der nötigen Bürgernähe, sagte Thorsten Voigts. Die Kunden müssten allerdings einen neuen Provider wählen, „Northern Access“ rechnet mit einer Anlaufzeit von vier bis sechs Wochen nach der Antragsstellung. 29 Euro monatlich zahlen Kunden für eine Internetgeschwindigkeit von sechs Megabit pro Sekunde bis zu etwa zwei Kilometer vom Kabelverzweiger entfernt.

Alle grundsätzlichen Fragen zur Versorgung mit schnellem Internet werden in Bürgerversammlungen am Dienstag, 10. Januar, um 19.30 Uhr im „Lindenhof“ Hoya und am 12. Januar um 19.30 Uhr bei Parrmann in Eystrup beantwortet.

Der Heimatverein Wechold hat viel vor

„Heimathus“ ist heute wieder geöffnet

Wechold (DH). Für das neue Jahr hat der Heimatverein Wechold wieder viele Pläne. Am heutigen Sonntag, 8. Januar ist das „Heimathus“ geöffnet und bietet ab 14.30 Uhr Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. „Hier kommt man schnell ins Gespräch und oft werden Erinnerungen an vergangenen Zeiten wach, besonders beim Betrachten der alten Fotos und Ausstellungsstücke“, heißt es in einer Mitteilung des Heimatvereins. Der Vorstand bedankt sich darin auch für das große ehrenamtliche Engagement besonders beim unermüdlchen Bauteam und bei den Frauen, die stets für den Kuchen sorgen.

„Der Heimatverein trägt mit seinen Aktionen zum Zusammenhalt in der dörflichen Region bei, pflegt die plattdeutsche Sprache, besonders durch das Spiel der Theatergruppe und vermittelt der Gemeinde Hilgermissen ein gutes Images auf dem Kultursektor. Darauf sind wir sehr stolz“, erwähnt der Eh-

renvorsitzende Henry Zabel. Bei einem Rückblick hebt die Vorsitzende Irene Gartz besonders den „Irishen Abend“ hervor, zu dem fast 400 Gäste kamen. Dank der Unterstützung vieler Sponsoren und der fleißigen Helferinnen und Helfer sei diese Veranstaltung ein voller Erfolg geworden. Aber auch der Apfeltag im Oktober zog viele Besucher an.

Wenn Backtag in Wechold ist, kommt besonders Bäckermeister Werner Meyer mit seinen „Gesellen“ ins Schwitzen, denn fast 20 Bleche Butterkuchen werden in den Ofen geschoben. Alle Liebhaber des frischen Butterkuchens können sich schon den 11. März vormerken, denn dann gibt es eine Frühlingsausstellung, zu der auch noch Hobbykünstler für Osterdekorationen zum Mitmachen gesucht werden.

Infos dazu sind erhältlich bei Irene Gartz, Telefon (04251) 7891, die auch Besichtigungstermine für Besuchergruppen vereinbart.



Island - Zauber des Nordens

Der Fotograf Reinhard Pantke präsentiert am Sonntag, 22. Januar, um 11 Uhr im Filmhof Hoya seine digitale Diashow. Dampfende Geysire und schmatzende Schlammquellen, bizarre Eisberge und Höhlen, wilde Fjordlandschaften mit riesigen Vogelkolonien, öde Hochlandwüsten und die in kurzen Polarsommern im ständigen Tageslicht „explodierende“ Farbenpracht der isländischen Natur sind einige Facetten der einzigartigen Urlandschaften, die Reinhard Pantke per Rad und teilweise mit dem Rucksack wandernd erlebte. Alle Bilder und Filme entstanden nach den letzten Vulkanbrüchen im Jahre 2011.

Ein kurzer Abstecher auf die Färöer Inseln, die quirlige Hauptstadt Reykjavik, Wanderungen in verschiedenen Nationalparks und Bilder z.B. von Lanndmannalaugar, den abgelegenen Westfjorden, den Westmännerinseln ergänzen ebenso wie wertvolle Tipps und Hintergrundinformationen diese digitale Diashow mit Bildern und kurzen Filmsequenzen. Der Globetrotter gibt den Zuschauern jede Menge Tipps und Informationen für eigene Reisen. Karten können per Email (reinhard.pantke@gmx.de) oder beim Filmhof Hoya vorbestellt werden. Der Eintritt beträgt neun Euro (ermäßigt sieben Euro).

„Un wer küsst mi?“

Theatergruppe Gandesbergen startet im Februar in die Saison

Gandesbergen (DH). Zum 25-jährigen Jubiläum der Gandesberger Theatergruppe wird gespielt „Unn wer küsst mi?“. Lisa, TüTü (Tüti), Mona, Jacki, vier ausgeflippte junge Frauen, mieten sich von ihren letzten Ersparnissen ein exklusives Appartement an. Mit dieser Investition wollen sie Goldfische (Millionäre) an die Angel bekommen, zwecks späterer Heirat. Doch was nutzt die teuerste Wohnung, wenn die vier Frauen noch nicht einmal wissen, dass Shakespeare keine englische Biersorte und Walzer kein Kampfsport ist.

Für diesen letzten Schliff wird Butler James engagiert. Nicht nur, dass James alle Hände voll zu tun hat, die vier Frauen Jet-Set-reif zu machen, nein, er muss sich auch noch um Waldi, den verliebten schwulen Millionär kümmern.

Henry der Einbrecher und Anton der Tankwart machen das Chaos perfekt, Ja, Millionäre sind auch nicht mehr das, was sie einmal waren. Bis die vier Frauen erkennen, dass Herz wichtiger ist als Geld, bedarf es ein einiger turbulen-



Die Theatergruppe Gandesbergen zeigt „Un wer küsst mi?“.

ter Szenen. Spieltermine sind: Samstag 11. Februar, Einlass ab 18.30 Uhr („Premiere“), Eintritt sieben Euro; Sonntag 12. Februar, Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen, Eintritt zehn Euro; Freitag, 17. Februar, Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt sieben Euro; Samstag, 18. Februar, Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt sieben Euro.

Sonntag, 19. Februar, Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffee

und Kuchen, Eintritt zehn Euro. Aufgeführt wird das Stück im Jugend- und Freizeithaus, Ziegeleiweg 6, Gandesbergen.

Der Kartenvorverkauf: beginnt heute im „Geschenkelädchen“ bei Mary Koopmann, Bahnhofstr. 20 (neben „Schlecker“) in Eystrup. Restkarten sind nach Absprache an der Abendkasse erhältlich, Telefon (04254) 92087.

f Runge
Die Fleischerei

Hauptstraße 21
27324 Eystrup
Tel. 04254/8410

Öffnungszeiten: Mo. 7-12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7-13 Uhr + 14.30-18 Uhr, Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-12 Uhr

Angebote vom 9. 1. 2012 - 14. 1. 2012

<p>Krustenbraten 1 kg € 5,50</p> <p>Nackenbraten 1 kg € 3,90</p>	<p>Bayrischer Leberkäse 100 g € -,59</p> <p>Wurstsalat 100 g € -,55</p>
--	---

Unser Mittwochsangebot - 11. Januar 2012
Kesselfrisches Knipp kg nur € **2,99**



AUS DEM SÜDKREIS



TIPPS & TERMINE

Opernfahrt

Steyerberg (DH). Der Steyerberger „KulturImpuls“ veranstaltet eine Opernfahrt nach Bremen. Am Sonntag, 26. Februar steht Franz Lehars Operette „Das Land des Lächelns“ auf dem Programm, der Tenor Richard Tauber machte Ende der 20er Jahre diese Spieloper weltberühmt. Die sogenannten „Hits“ wurden auf der Straße gepfiffen.

Die Vorstellung beginnt um 15.30 Uhr, der Bus fährt ab 11.30 Uhr in Steyerberg los, weitere Haltestellen sind in Stolzenau, Landesbergen, Liebenau, Wietzen usw. Wie immer gibt es zwei Stunden Zeit für die Bremer Innenstadt und für eine Stärkung. Auf Wunsch Führung, wie immer Einführung ins Werk im Bus.

Es geht um das Miteinander zweier Kulturen, um die Liebe von Lisa und Sou Chong. Die typische Operettenleichtigkeit mischt der Komponist für das Thema mit Nachdenklichkeit und Melancholie auf. In der Bremer Inszenierung werden 10 Jugendliche tanzenalsRepräsentanten der heutigen Realität.

Die Kosten für Vorstellung und Bus betragen 55 Euro / Ermäßig 40 Euro / Schüler 25 Euro. Da nur eine begrenzte Platzanzahl zur Verfügung steht, kann man sich bereits ab sofort anmelden, späterster Melde- und Zahltermin ist der 10. bis 15. Februar.

Anmeldungen im Kulturbüro, Lange Straße 26 in Steyerberg, oder unter den Telefonnummern (057 64) 942659 oder (057 64) 457.

„Wir müssen nicht zwingend in Uchte bleiben“

Ausfahrt wird gesperrt: Bäckerei Ledig kritisiert Verwaltung / „Bedingungen nicht eingehalten“

Der Uchter Bäckerei Ledig ist die Erlaubnis, die Ausfahrt „Am Wallmoor“ zu nutzen, entzogen worden. Bäcker- und Konditormeister Andreas Ledig, der nach eigenen Angaben 120 Mitarbeiter beschäftigt, sieht „größte Probleme“ und zieht einen Standortwechsel in Betracht.

VON ANNIKA BRÜCKNER

Uchte. „Wenn keine annehmbare Lösung gefunden wird, müssen wir nicht zwingend in Uchte bleiben“, sagt Andreas Ledig. Verwaltungschef Reinhard Schmale sieht indes den Unternehmer am Zug, sagt: „Wir haben drei Lösungen angeboten. Herr Ledig kommt uns allerdings in keinsten Weise entgegen.“ Hintergrund der Auseinandersetzung: Im August 2010 hatte Ledig die Verwaltung wegen der Sperrung der sanierten Straße „Am Bürgerwald“, die er bis dato als Ausfahrt für seine Bäckermobile genutzt hatte, öffentlich kritisiert und von einem „massiven Eingriff in die Betriebsabläufe“ gesprochen. Der Verwaltungsausschuss hatte Ledig daraufhin wenige Tage später unter Auflagen die Erlaubnis erteilt, den Forstweg entlang des Bürgerwaldes (Ausfahrt „Am Wallmoor“) zu nutzen; für Ledig ein „akzeptabler Kompromiss“. Jetzt hat die Gemeinde dem Uchter die Erlaubnis zum 1. Februar wieder entzogen.

Warum, wisse er nicht, sagt Ledig. Er sei ratlos, wie er nun das Be- und Entladen sowie die pünktliche Abfahrt seiner 20 Fahrzeuge organisieren soll. Er habe das Gefühl, „dass seit geraumer Zeit Kräfte in der Gemeinde nicht glücklich darüber sind, dass die Firma Ledig hier ist“ und spricht von „mehreren Steinen, die man uns in den vergangenen 15 Jahren in den Weg gelegt“ hat.

Ein Vorwurf, den Gemein-



Andreas Ledig (kleines Bild) hat eine ganze Fotoserie zusammengetragen, um deutlich zu machen, „dass wir eine separate Ausfahrt brauchen, um vernünftig arbeiten zu können“. Die Zufahrt (großes Bild) sei zu eng, Begegnungsverkehr nicht möglich, weswegen die auf die Minute geplante Auslieferung der Waren in den Morgenstunden gefährdet sei.

Fotos: Brückner

dedirektor Schmale nicht auf sich und seinen Mitarbeitern sitzen lassen will: „Die Erlaubnis, den nicht gewidmeten Forstweg nutzen zu dürfen, war an Bedingungen geknüpft. Und an die hat Herr Ledig sich nicht gehalten.“ Nach dem VA-Beschluss hatte die Gemeinde Ledig eine Nutzungsvereinbarung zukommen lassen, die die Anzahl der Fahrzeuge (maximal 15), Abfahrtszeiten (montags bis sonnabends ab 6 Uhr), Höchstgeschwindigkeit (maximal 30 Stundenkilometer) und eine 50-prozentige Beteiligung an den Instandsetzungs- und Unterhaltungskosten regelt. „Bis heute hat Herr Ledig die

Vereinbarung trotz mehrmaliger Aufforderung nicht unterschrieben“, sagt Schmale. Mehr noch: Er halte sich nicht an die Bedingungen. Anwohner haben sich bei der Gemeinde schriftlich beschwert, haben Buch über Abfahrtszeiten („täglich ab 4.15 Uhr und sonntags ab 4.30 Uhr“) und Fahrzeuge („mindestens 16“) geführt und berichten von Schlafstörungen und Straßenschäden. Ihn direkt habe keiner der Anwohner kontaktiert, hält Ledig dagegen. „Wenn es so laut ist, wie die Anlieger behaupten, müssen meine Mitarbeiter mit einem Affenzahn über diesen Weg rasen. Man kann aber gar

nicht schneller als 30 Stundenkilometer fahren.“

Die Gemeinde hatte dann vorgeschlagen, die Produktion und damit auch den Großteil des Lieferverkehrs ins Gewerbegebiet zu verlagern, über die Stadtsanierung (läuft 2015 aus) wäre das förderfähig. Aus finanziellen Gründen lehnt Ledig dies ab: „Wir haben verschiedene Betriebe übernommen, haben uns innerhalb kürzester Zeit auf 120 Mitarbeiter verdoppelt, was

mit Investitionen verbunden war. Wir sind durchaus interessiert daran, umzusiedeln, aber nicht jetzt. Zwei, drei Millionen Euro für einen Neubau sind im Moment nicht drin.“

Dritter Vorschlag von Seiten der Verwaltung: Ledig solle ein gemeindeeigenes Stück Land hinter dem Betrieb pachten und dort eine Wendemöglichkeit schaffen. Was laut Ledig dagegen spricht: Die Zufahrt an der Beeke entlang könne nicht gleichzeitig auch als Ausfahrt dienen. „Da kommt es zu Begegnungsverkehr, manchmal versperren große Lieferlastwagen die Einfahrt, weil es auf der Kirchstraße keine andere Parkmöglichkeit gibt. Wir brauchen eine separate Ausfahrt, sonst ist unser Betrieb gefährdet“, sagt der Bäcker- und Konditormeister.

Sollte dies nicht funktionieren, sieht sich Ledig gezwungen, sein Unternehmen wieder

zurückzubauen: „Ich muss nicht mit aller Gewalt der größte backende Betrieb im Kreis sein. Mir ist wichtig, dass ich vernünftig arbeiten kann.“ Erste Auswirkungen hätten die Mitarbeiter bereits zu spüren bekommen: „Die Verträge, die zum 31. Dezember ausgelaufen sind, wurden nicht verlängert. Wenn wir uns

von einigen Verkaufsstellen wieder trennen müssen, darf sich das die Gemeinde ankreiden.“

Schmale will den Betrieb in Uchte halten, allerdings nicht um jeden Preis. „Ein Kompromiss muss immer von beiden Seiten getragen werden, und wir sehen hier kein Entgegenkommen.“ Der Flecken sehe sich auch in der Pflicht, die Interessen der Anwohner ernst zu nehmen.



Montag wieder „Me Mo 6“ Suche im Internet

Folgen und Behandlung von Vorhofflimmern

Stolzenau (DH). Die „Me Mo 6“, die „medizinischen Vorträge am ersten Montag des Monats um 6 Uhr abends“, starten am 10. Januar: Professor Dr. Peter Oswald vom Klinikum Hildesheim referiert zum Thema „Vorhofflimmern – eine häufige Herzrhythmusstörung“. Beginn ist um 18 Uhr in der Cafeteria des Krankenhauses in Stolzenau. „Vorhofflimmern ist die häufigste Herzrhythmusstörung insbesondere im Alter, in der sie bei etwa zehn Prozent der über

75-Jährigen auftritt. Die Symptome sind oft unbemerkt oder können sich durch Herzrasen, Herzstolpern, Luftnot, Wasseransammlung in den Beinen und der Lunge, durch Schlaganfälle und Durchblutungsstörungen bemerkbar machen“, schreibt die Klinik. Chefarzt Dr. Torben Jüres veranschaulicht das Krankheitsbild. Ursache, Diagnosestellung, Folgen auf den Alltag der Betroffenen und Therapie-Möglichkeiten werden vorgetragen.

VHS Stolzenau bietet Kurse an

Stolzenau (DH). Am Dienstag, 16. Januar, um 18 Uhr beginnt an der VHS Stolzenau der PC-Kurs „Erfolgreiche Suche im Internet“, in dem Wissenswertes über Suchmaschinen sowie Word-Kenntnisse vermittelt werden. Ab Donnerstag, 19. Januar, um 18 Uhr können „Computer-Einsteiger“ mit leichten Vorkenntnissen einen Aufbaukurs belegen. Danach besteht am 19.45 Uhr die Möglichkeit, „Textverarbeitung und Tabellenkalkulation“ näher kennenzulernen. Ein „PC-Kurs für Ältere“ startet am 20. Januar um 18 Uhr, in dem Schritt für Schritt an den Umgang mit dem PC herangeführt wird. Alle Kurse laufen im Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3. Weitere Informationen gibt es in den ausgelegten Programmheften, im Internet unter www.vhs-nienburg.de, per E-Mail unter vhs-stolzenau@gmx.de und bei der VHS-Arbeitsstellenleitung unter (0 57 61) 77 67.

on“ näher kennenzulernen. Ein „PC-Kurs für Ältere“ startet am 20. Januar um 18 Uhr, in dem Schritt für Schritt an den Umgang mit dem PC herangeführt wird. Alle Kurse laufen im Gymnasium Stolzenau, Zum Ravensberg 3. Weitere Informationen gibt es in den ausgelegten Programmheften, im Internet unter www.vhs-nienburg.de, per E-Mail unter vhs-stolzenau@gmx.de und bei der VHS-Arbeitsstellenleitung unter (0 57 61) 77 67.

Die Erwachsenenbildung weiter fördern

Mehrgenerationenhaus Stolzenau vereinbart eine Kooperation mit der VHS / Neue Kurse

Stolzenau (DH). Zur Förderung der Erwachsenenbildung im Landkreis Nienburg haben die Volkshochschule und der Stolzenauer Verein „Haus der Generationen“ eine Zusammenarbeit vereinbart, die mit dem Jahresanfang begonnen hat. Das teilt Ute Müller als Leiterin des Mehrgenerationenhauses mit.

In den Räumen des Mehrgenerationenhauses Stolzenau soll es gemeinsame Veranstaltungen geben. Die Volkshochschule trägt die pädagogische Leitung, die Stolzenauer kümmern sich um das Organisatorische. Erste Termine für Januar und Feb-

ruar stehen bereits fest: Am 10. Januar beginnt von 19 bis 20.30 Uhr ein Yoga-Kursus für Frauen, der über zwölf Abende geht.

Am 11. Januar beginnt von 19.30 bis 21 Uhr ein zwölfteiliger Kursus „Indoor-Sport 50plus“ mit den Schwerpunkten Herz-Kreislauf-Training, funktionelle Gymnastik, Schulung der Koordination und Entspannung.

Ein Yogakursus für Männer (zölf Abende) startet am 12. Januar von 20 bis 21.30 Uhr.

Wer spielend und unter Leitung eines Muttersprachlers Englisch lernen möchte, kann dies im Englisch-Work-

shop tun, der am 13. Januar von 17 bis 18 Uhr und darüber hinaus an zehn Abenden stattfindet.

Ebenso vom 13. Januar an ist „Trommeln für Anfänger“ von 18 Uhr an im Angebot, Vorkenntnisse am Instrument sind für diesen Kursus nicht erforderlich.

Ein Yoga-Kursus speziell für Schwangere, der den Körper auf die Geburt vorbereitet, beginnt am 14. Januar von 11 bis 12.30 Uhr und findet an zwölf Vormittagen statt.

Den Umgang mit dem Computer lernen und vertiefen ist ebenso möglich: Der kostenlose Informationsabend

Angebot
4 Stück
nur
9,95

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

Ihr guter Vorsatz für's neue Jahr!
Ein Riesenerfolg:
Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen
– da lacht die Leber!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr so viel aus.

Alles in allem:

Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie folgenden Cocktail möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie: 6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennessel- und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Kur!

Die Zutaten erhalten Sie natürlich bei uns.

... und wenn doch noch Fragen offen sind?
Dann hilft ein Gespräch mit unserem Team.

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

KURZ NOTIERT

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (05021)967676
- Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (05021)967676
- Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (05021)967949
- Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979615
- Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (05021)61163
- Nienburger Frauenhaus, (05021)2424
- Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (05021)979612
- Ambulante Hilfe für alleinlebende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (05021)66776
- Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (05021)97450
- AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (05021)66200
- DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (05021)9060
- Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (05021)6076981 oder (0152)9474012
- Weißer Ring - Opferschutzorganisation (05021)9229122 Internet: www.weisser-ring.de

WAS LÄUFT IM KINO

Film-Eck:

Telefon (0 50 21) 38 00

Alvin und die Chipmunks 3

15 Uhr; **Tom Sawyer** 15 Uhr;

Der gestiefelte Kater 15 Uhr;

Sherlock Holmes 17, 20 Uhr;

Rubbeldiekatz 17 Uhr, **Blutzbrüdaz** 17, 20 Uhr; **Mission**

Impossible: Phantom Proto-

koll 20 Uhr;

Filmhof Hoya:

Telefon (0 42 51) 23 36

Rubbeldiekatz 11 Uhr (Früh-

stückskino), 17, 20 Uhr, **Sher-**

lock Holmes 17.30 und 20

Uhr; **Alvin und die Chip-**

munks 3 15 Uhr; **Der gestie-**

felte Kater 14 Uhr, **Tom**

Sawyer 15.30 Uhr.

BEILAGENHINWEISE

Unserer Ausgabe – oder Teilen

davon – liegen Prospekte fol-

gender Firmen bei:

- Tejo
- Familia
- WEZ
- E-Neukauf
- Schlecker
- Netto
- Lidl
- Rewe
- Heineking
- Magro
- Dänisches Bettenlager
- Jahndel-Kneffel Yoga
- Land und Leute
- Autohaus Uchte
- DRK

Das neue Jahr begrüßen

„Klassische Philharmonie NordWest“ am 14. Januar in Hoya

Hoya (DH). Wie bereits in den Vorjahren begrüßt die „Klassische Philharmonie NordWest“ am Samstag, 14. Januar, um 17 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya auf Einladung des Kulturkreises Grafenschaft Hoya das neue Jahr mit einem Strauß beliebter Operettenmelodien

In der großen Salonorchesterbesetzung spielt das in der Region bestens bekannte En-

semble unter anderem Klassiker nach dem Vorbild des Wiener Neujahrskonzertes sowie Arien und Potpourris von Strauß, Bellini und Lohé. Als Solistin konnte für das Konzert die Sopranistin Eun-Kyung Um aus Korea gewonnen werden, die seit mehreren Spielzeiten zum Bremer Opernhaus gehört und umfangreiche solistische Erfahrung als Konzertsängerin hat.

Karten für dieses Konzert sind bei der Sparkasse Hoya, Knesestraße erhältlich, ebenso bei der Geschäftsstelle des Kulturkreises (Rechtsanwalts- und Notariatskanzlei Georg Sättler), Lange Straße 4, wo sie auch unter der Telefonnummer 04251-9346010, per Fax unter 04251-9346090 und per E-Mail unter RaNot.Saettler@t-online.de reserviert werden können.

VEREINE INFORMIEREN ••• VEREINE INFORMIEREN ••• VEREINE INFORMIEREN

Der **Kneipp-Verein Nienburg** lädt im Januar zu folgenden Veranstaltungen ein: 9. Januar 10 Uhr Nordic Walking, Treffpunkt „In den Bergen“ in Langendam; 9. Januar 17 Uhr Sitzgymnastik im Sprotte-Zentrum und 18 Uhr Wirbelsäulengymnastik; 10. Januar 10 und 19 Uhr Yoga, Bismarckstraße 40; 10. Januar 10 Uhr „Geselliges Tanzen 50+“ im Sprotte-Zentrum; 11. Januar 13.30 Uhr Mittwochwanderung, Treffpunkt Famila-Markt, Anmeldung unter 05027-599; 13. Januar 15 Uhr Rommé-Runde im Sprotte-Zentrum; 18. Januar 17.15 Uhr Liederabend im Sprotte-Zentrum; 21. Januar 9.30 Uhr Boßeln, Treffpunkt: Parkplatz Heka, Anmeldung unter 05021-15513; 25. Januar 13.30 Uhr Mittwochwanderung in die Krähe, Treffpunkt: Famila-Markt und Parkplatz Krähe.

Der **Landfrauenverein Wietzen und Umgebung** lädt am 4. Februar zu einem Theaterbesuch in Weyhe ein. Vorher soll gemeinsam gegessen werden. Der Bus startet um 16.30 Uhr beim Gasthaus Kunst in Wietzen. Anmeldungen bei Ute Stratmann unter Telefon 04272-682.

Eine Kreuzfahrt zu den „Perlen der Ostsee“ unternimmt der **TKW Nienburg** vom 21. August bis 1. September 2012. Ab Kiel wer-

den unter anderem die Städte Helsinki, St. Petersburg, Tallinn, Stockholm, Riga, Klaipeda, Danzig und die Insel Bornholm angelaufen. Ein Infoabend findet am 6. Januar um 18 Uhr im Clubraum des TKW statt. Weitere Informationen bei Marlies Beermann unter der Telefonnummer 05021/5249.

Die Gymnastiksparte der **SVBE Steimbke** lädt ein zur Spartenversammlung am Dienstag, 10. Januar, um 20 Uhr ins „Waldbad Steimbke“ ein. Zudem teilt der Verein mit, dass noch Plätze in der Eltern/Kindgruppe für Kinder ab eineinhalb Jahre donnerstags von 16 bis 17 Uhr mit Isabell frei sind.

Bei der **Holtorfer Sportvereinigung** beginnt jetzt ein Pilateskurs für Menschen, die erst ab 20 Uhr Zeit haben. Alle, die gezielt Muskelaufbau, Beweglichkeitsverbesserung und Entspannung durch Pilates suchen, sind ab Montag, 16. Januar, von 20.15 bis 21.15 Uhr im Kindergarten am Dobben willkommen. Pilates hat sich vor allem durch seine positive Wirkung auf Rücken- und Schulterbeschwerden einen Namen gemacht. Die Möglichkeit für einen Einstieg in bereits bestehende Kurse besteht ebenfalls; und zwar monatlich ab 16.45 Uhr, freitags ab 16.45 Uhr und ab 17.45

Uhr im Kindergarten am Dobben sowie donnerstags ab 15.45 Uhr in „Vogelers Haus“. Eine Mitgliedschaft im Verein ist bei allen Kursen nicht erforderlich. Eine Rückerstattung der Kursgebühren kann bei den Kassen erfragt werden. Geleitet werden die Kurse von Inge Balland, lizenzierte Pilatetrainerin des DTB und ausgebildete Yogalehrerin des BYV sowie Inhaberin des Pluspunkt Gesundheit. Anmeldung und Infos unter 0173/6159008 oder inge.balland@googlemail.com.

Der **Selbsthilfverein für das Schlafapnoe Syndrom** (Atemstillstände beim Schlafen) führt am Mittwoch, 11. Januar, um 18.30 Uhr im Konferenzraum der Mittelweser Kliniken (3. Etage) in der Ziegelkampstraße 39 in Nienburg die Jahreshauptversammlung durch. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Vorstellung des Jahresprogramms und die Ehrung langjähriger Mitglieder. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung werden ab 19.30 Uhr neue Masken und Therapiegeräte von der Firma Res med vorgestellt.

Nähere Auskünfte zu den Aktivitäten des Selbsthilfvereins sind bei Bernd Andermann unter der Telefonnummer (0 50 24) 16 45 oder im Internet unter www.schlafapnoe-nienburg.de erhältlich.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS NIENBURG

Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 1 12 oder Telefon 1 92 22

Bereitschaftsdienst-Praxis Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr, Telefon (05021) 888800

Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr, Telefon (05761) 900790

Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr, Telefon (04271) 7838920

Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr, Telefon (04231) 89949090

Hoya, Eyrstrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (04231) 899490

Augenarzt: bis Montag 8 Uhr Dres. Ahlers/Müller Walsrode (05161)73033 Anmeldung erforderlich.

Zahnärzte Bis Montag 8 Uhr, Notfallsprechstunde Sonntag 11 bis 12 Uhr.

Nienburg: Christine Versümer, Hoya, von-Kronenfeld-Straße 54 (04251) 2455

Südkreis: Dr. Max Müller, Liebenau, Lange Straße 50 (05023) 94226

Apotheken

Nienburg: Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

Uhlen-Apotheke, Rathausstraße 2, Lemke (05021) 15025

Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

Linden-Apotheke, Uchte, Balkenkamp 11, (05763) 555

Rehburg-Loccum: Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr Möwen-Apotheke, Steinhude, An der Friedenseiche 10, (05033) 8323

BÄDER UND SAUNEN IN STADT UND KREIS NIENBURG

Nienburg: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag (Warmbadetage) 6.30 bis 21 Uhr; Dienstag 6.30 bis 13 Uhr; Sonnabend 8 bis 16 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr (Warmbadetage); Sauna im Hallenbad: Montag, Mittwoch 15 bis 21 Uhr Damen; Donnerstag 15 bis 21 Herren; Freitag 15 bis 21 gemischt

Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage am Donnerstag 16 bis 21 Uhr und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr

Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetage) 16 bis 18 Uhr

Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 18 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetage) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetage) 7.30 bis 9.30 (3 m),

9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 14.30 Uhr (1,30 m), 14.30 bis 16 Uhr (3 m), 16 bis 17 Uhr Frauenbaden; Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)

Rehburg: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonnabend 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr

Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: 15 bis 21 Uhr, Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt

Warmen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetage) Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren; Dienstag, Donnerstag Damen; Mittwoch gemischt

RÄTSELN & GEWINNEN MIT DIE HARKE AM SONNTAG UND...



BLUMEN ZIEGLER
Marlies Clöver
Verdener Landstraße 46 · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 3268 · Fax (05021) 65688
www.blumen-ziegler.de · Info@blumen-ziegler.de

Woche für Woche winken 25 Euro!

Lösen Sie das Kreuzworträtsel und finden Sie den gesuchten Begriff heraus: Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir im **Januar** Gutscheine für **Blumen Ziegler** in Nienburg. Teilnahme-schluss ist der kommende Mittwoch.

Gewinner/in der Woche:

Nicole Hormann

aus Steyerberg.

Der Gutschein aus der vergangenen Woche (Mister Q) kann gegen Vorlage eines Ausweises abgeholt werden im **Mister Q** in Nienburg.

Das Lösungswort lautet: **Himmelbett**

Lösung per Post: HARKE am Sonntag, Redaktion, Postfach 1360, 31563 Nienburg (bitte ausreichend frankieren: Brief 0,55 Euro, Karte 0,45 Euro.)

Name und Anschrift bitte nicht vergessen!

Staaten südlich der USA	ein Geschütz	goldgestreifte Papstkrone	Anti-transpirant (Kw.)	am Boden befindlich	ein Wochentag	französisch: Ära	Papagei US-Bundesstaat	Spitzname Eisenhewers
Staat in Brasilien (Kw.)	ugs.: eilen, rennen	Schule (Schülersprache)	Speisefisch, Goldbrasse	Figur in Die Fledermaus	russ. Herrscher † 912			
griech. Buchstabe aus Ton	englisch: Strand	span. Lauteninstrument	Staat in Westafrika	Seemannsgruß				
Berliner Luftfahrmesse (Abk.)	Beweisstück		Weinort in Südtirol	französischer Ausruf (3 W.)	Infantín von Spanien			
Heldengedichte		brasil. Formel I-Pilot † 1994	Schmeichelei					
Flächen mit Wasser reinigen	langes Halstuch	einfach	Zögernder	Ab-schiedsgruß				
			Rechnung begleiten					
Schiffsdichtungsmaterial	Schiffstaube-festigung	ehem. UNO-Generalsekretär	Textilmesse in Düsseldorf	einheimische Orchidee	Vorname der Gardner †			
Flaustadt von Mallorca	Rufname von Victoria Beckham	künstliche Welt-sprache						
Einheit der Stoffmenge	Wall-fahrer		Fluss in der Toscana					
Staat in Hinterindien	Post ver-schicken							
Vorfahr			kleine Siedlung					

Auflösung des letzten Rätsels
 ■ ■ ■ A ■ G ■ ■ ■ A ■ R ■
 T A S C H E N M E S S E R ■
 ■ R O H ■ L ■ A D E L N ■
 ■ J I L ■ M E I N E ■ I ■ S ■
 ■ S O W I E ■ G ■ E C K E ■
 A T S ■ X ■ V O R N E H M ■
 ■ O ■ S E L E S ■ F ■ A ■
 ■ K L O N ■ N ■ A L A N D ■
 ■ R C R U E G E N ■ R ■
 P A C K E I S ■ U ■ N E O ■
 A T U E ■ C ■ S T E I S S ■
 ■ R A S I N T I ■ E S T ■
 ■ B R A U N ■ A ■
 ■ B O Y E ■ D P A ■
 ■ C U N T R E U ■
 ■ H E R D U L L ■
 ■ U N E S S I E ■
 I M M E R ■ E E N ■

HIMMELBETT

IMPRESSUM

Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eyrstrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte

Auflage: Über 56 000

HERAUSGEBERIN:
Renate Rumpeltin geb. Hoffmann-Günter

VERLEGER:
Christian Rumpeltin

REDAKTION:
Edda Hagebölling
Martina Thielking-Rumpeltin (verantwortl.)

ANZEIGENLEITUNG:
Jürgen Folk

VERKAUFSLEITUNG:
Ute Siepel

VERTRIEB:
Eigenvertrieb

SATZ:
Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK:
Oppermann Druck, Rodenberg

Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Leserbriefe müssen den vollen Namen und die Anschrift des Verfassers tragen und eigenhändig unterschrieben sein.

Anzeigenpreisliste Nr. 51 vom 1. Oktober 2010

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, Tel. (05021) 966-447 (Redaktion) (05021) 966-0 (Anzeig./Vertrieb) Fax (05021) 966-470 (Anzeigenabt.) E-Mail: eha@hams-online.de



Veranstaltungen

DIE HARKE & ffn
Nienburger Zeitung von 1871

DIETMAR WISCHMEYER
Frieda & Ameliese
SABINE BULTHAUP

DAS LETZTE HEMD



EINE NEUE GESCHICHTE

15.02.12 Theater Nienburg
Tickets: 05021-87356

Ärztetafel

MVZ Service Gesellschaft mbH
Betriebsstätte Nienburg und Stolzenau

Dr. med. K. Tjindra
Facharzt für Chirurgie

Neue Sprechzeiten:
MVZ Stolzenau: Montag + Dienstag 8.00 Uhr – 16.30 Uhr
Holzhäuser Weg 28, Telefon (05761) 9007-260
MVZ Nienburg: Dienstag + Freitag 8.00 Uhr – 16.30 Uhr
Mittwoch ambulante Operationen
Ziegelkampstraße 37, Telefon (05021) 912636

Garten-Service Meyer
Terrassen- und Wegebau
Entrümpelung mit Abfuhr
Telefon (05021) 915107

7. Open Air Abenteuer tour
20 Jahre Andrea Berg, in Klein
Aspach v. 20.07. - 23.07.2012,
tolles Programm, ÜF, uvm., Infos
unter ☎ (01 71) 2 75 50 01 od.
☎ (05766) 1532 schnelle Anmeld.

Ferienhäuser

FeWo im Harz (Ferienpark
Altenau) ab 18,-€ zu verm.,
☎ (0 57 65) 16 09



Sie hören nicht auf sich zu bewerben,
obwohl ihre Chancen 1:1000 stehen.

SO SEHEN HELDEN AUS.

www.achten-statt-aechten.de
Eure Anzeige für bewirbtung.de

Heilpraktiker

Aus dem Urlaub zurück
Praxisbeginn:
Dienstag, 10. Januar 2012
Akupunktur · Allergie-Umwelt-
diagnostik · Krankheitsursachen-
erforschung · Sauerstofftherapie
Wirbelsäulenregeneration u.v.m.
Naturheilpraxis Willi E. Buchholz
Eschenstraße 1 · 31582 Nienburg
Telefon (05021) 13961

Verschiedenes

Griechisches Medium, Fortini,
alte griechische Art der Zukunft,
Karten, Hypnose, Hilfe bei
Problemen, Liebe, Beruf u. das
eigene Ich zu finden.
☎ (01 60) 99 86 55 70

WESER GARTEN BAU

Baumfällungen

Wietzen (05022) 89 10 300
www.weser-garten-bau.de

WGB
DÄMMSYSTEME

Dachausbau
Dachboden-Dämmung
☎ 05021/60 50 966

Fugbetrieb führt Fugarbeiten
und Fugensanierungen aus.
☎ (0 42 41) 92 11 24

Suche Esel zum Reiten für
40. Geburtstag in Sulingen.
☎ (01 78) 2 89 13 87 ab 19 Uhr

Schuldnerhilfe
in Nienburg und
Umgebung
Telefon (04257) 9840110

Fensterputzer
privat und gewerblich
Telefon (05021) 917554

Betreuer/in, Gesellschafter/in ge-
sucht für geistig behinderten,
(m., 65, recht „fit“), für Sa/So, je
8-9.00 Uhr, evt. Vertretung i. d.
Woche, Umkreis Langend./Nbg.
Kontakt: ☎ (05 11) 62 53 89

Unterricht

INFOVERANSTALTUNG
(VORTRAG): 14.01.12 • 10-12 Uhr

Sozialpädagogische Schule Nienburg

Ausbildung mit staatl. Anerkennung zum/zur
SOZIALASSISTENTEN/IN* | ERZIEHER/IN
* Für Haupt- & Realschulabsolventen

Sozialpädagogische Schule gGmbH | Telefon: 05021 / 6 21 80
www.sozialpaedagogische-schule-nienburg.de
Verdener Landstraße 224 • 31582 Nienburg **OHNE SCHULGELD**

Zensuren verbessern!

Einzelnachhilfe - zu Hause -
qualifizierte Nachhilfelehrer
für alle Fächer und Klassen
90,8% Erfolg

ABACUS (05021) 91 58 00
(05766) 94 16 42
abacus-nachhilfe.de

Nachhilfe **Elektrotechnik**, 2. Lj.
gesucht. ☎ (0 50 22) 7 33



Ihre Lokalzeitung hat mehr zu bieten!

Ihre LOKALZEITUNG sieht genauer hin.
Mit einem Plus an interessanten Analysen und
Hintergrundberichten. So behalten Sie immer den
Überblick und schauen hinter die Kulissen.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871



Hallo,
„Schwester“ Christiane,
der Jahreswechsel mit dir war
echt schön ... und unvergess-
lich! Hoffe, wir können das mal
wiederholen ... Wie wärs mal mit
Kino? Liebe Grüße T.

Hallo, Günther!
Alle Gute und Gesund-
heit wünschen dir zum
Geburtstag die DREI aus
dem Schwarzwald!!



18 Tabea 18
Hallo, Patentante.
HAPPY BIRTHDAY zum
18. Geburtstag und alles
Liebe und Gute auch von
meinen Eltern. Dein Kilian

Grüßen Sie
in dieser Rubrik
auf originelle Art
Menschen, die
Sie gern haben!

Hallo...

Milena & Mareike
Herzliche Glückwünsche
zur Taufe! Wünschen
eure Patentanten und
Patenonkel: Simone,
Stephan, Sarah, Fabian

**Guten Morgen,
mein Nasenbär ...**
Ich freue mich, wenn du
endlich wieder da bist
und ich dich wachküssen
kann!!! Dein Pummelchen!

Herzlich willkommen „LEN“.
Es gratulieren den glücklichen und
stolzen Eltern, Großeltern und Ur-
großeltern und wünschen Len „Viel
Glück in deinem Leben“ Heinrich,
Gitti, Tim, Janine und Henrik, Nor-
bert, Silke, Niklas und Malin



Liebe Milena & Mareike!
Wir gratulieren euch
heute zu eurer Taufe u.
wünschen einen schönen
Sonntag. Opa Uwe, Oma
Eike u. Onkel Marvin



Seit dem
8.1.1956 gibt
es dich. Prima!!!!
Kuss, Gerd

**... bequem von zu Hause aus
für nur 5,- Euro!**

Im Internet unter **www.HamS-online.de**

Bitte veröffentlichen Sie am Sonntag, dem _____
folgenden „Hallo“-Gruß zum Preis von **10,- EURO***

Adressen, Firmennamen, Nachnamen, Telefonnummern und Familienanzeigen sind in diesen Grüßen nicht
gestattet. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.
Anzeigenschluss: Jeweils donnerstags, 17.00 Uhr.

Text: _____

Der Betrag liegt in bar bei.

Datum/Unterschrift _____

Bitte einsenden an: **DIE HARKE am Sonntag,**
31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2
(*Sonderpreis 5,-Euro gilt nur im Internet)



Preisfestival bei Möbel Heinrich zum Jahresstart

Feiern & Sparen
bis 31. Januar 2012

2012



Im Januar:

**Tausende
ANGEBOTE
zu sensationellen
Neujahrs-
Preisen!**

Tolle Rabatte!

Bis zu **33%*** auf Ihren Möbel-Kauf!
.....
Bis zu **55%*** auf Ihren Küchen-Kauf!

* Sofort-Nachlass auf die am Preisschild ausgewiesenen Listenpreise. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Recaro. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

Küchenspezial 2012

**Preisfestival
bis 31. Januar
in unserem
Küchenstudio!**

www.moebel-heinrich.de

Zusätzlich 8 Gutscheine zum Extra Sparen!

<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>15 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 60,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0846</p>	<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>50 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 450,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0847</p>	<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>100 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 950,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0848</p>	<p>Entsorgungs-Gutschein</p> <p>0.0 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> KOSTENLOSE ENTSORGUNG Matratzen · Rahmen Polstermöbel Gültig beim Neukauf entsprechender Ware ab 500 €. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0853</p>
<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>200 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 1950,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0849</p>	<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>300 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 3000,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0851</p>	<p>Einkaufs-Gutschein</p> <p>500 EURO</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> Gültig ab einem Einkauf von 4500,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living und Recaro. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p> <p>0998 0852</p>	<p>Finanzierungs-Gutschein</p> <p>0% Zinsen</p> <p><small>Gültig bis 31.01.2012</small> LAUFZEIT 6/12/24 Monate Gültig ab einem Mindesteinkauf von 500,- Euro. Keine Anzahlung, keine Gebühren. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen.</p>

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000
kostenlose Parkplätze

RESTAURANT Über 200 Sitzplätze
Tasse Kaffee nur
60 Cent

Internet & E-Mail:

www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



**Möbel
Heinrich**
Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot

**Königsberger
Klopse**
- hausgemacht
- mit Kapernsoße
und Kartoffeln

Restaurant
Karelett-Schmiede
Wir wünschen
„Guten Appetit“
nur



5.30

Gültig bis 31.01.2012

Mittagstisch: 12.00 - 14.30 Uhr

